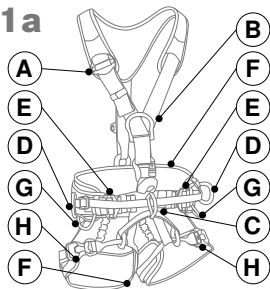


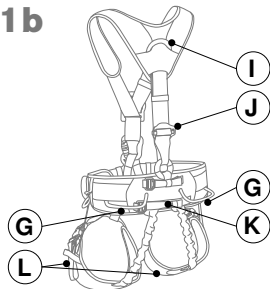
EDELRID *e*

Abb. / fig. / ill. / afb. / fig. / rys.

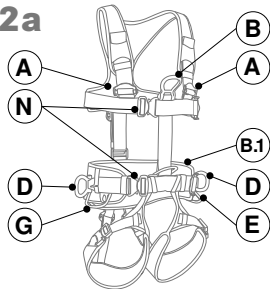
1a



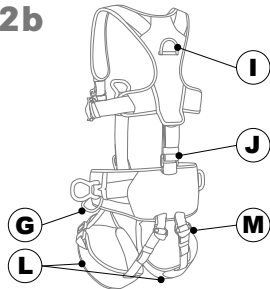
1b



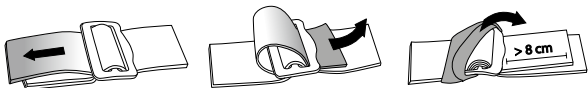
2a



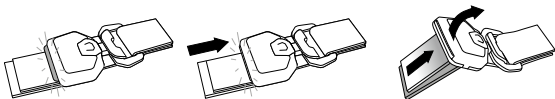
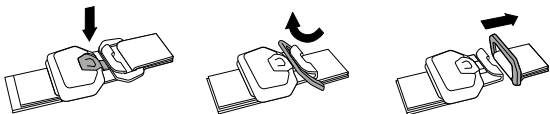
2b



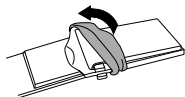
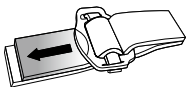
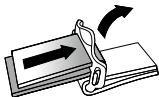
3a



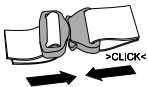
3b



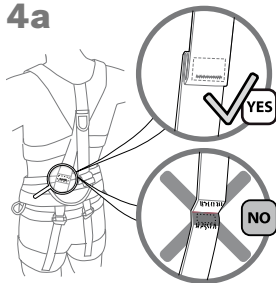
3c



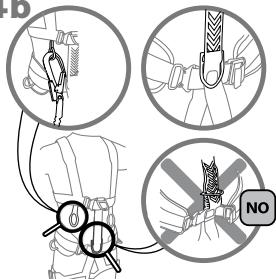
3d



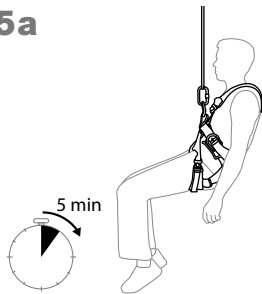
4a



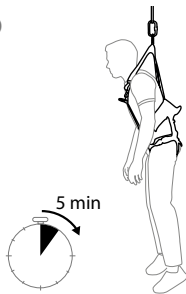
4b



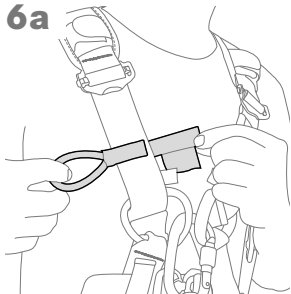
5a



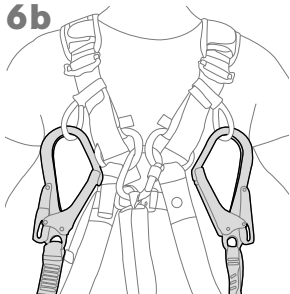
5b



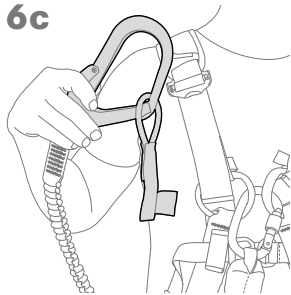
6a



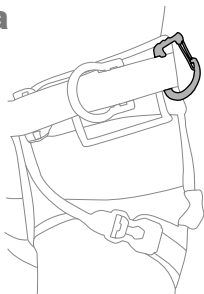
6b



6c



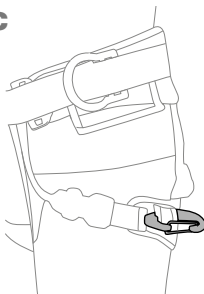
7a



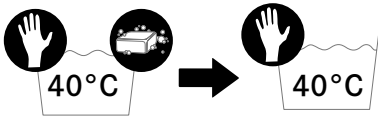
7b



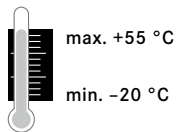
7c



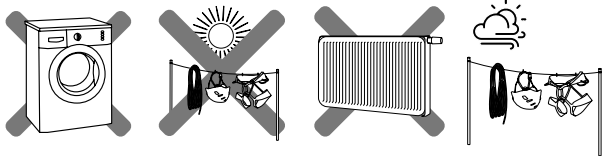
8a



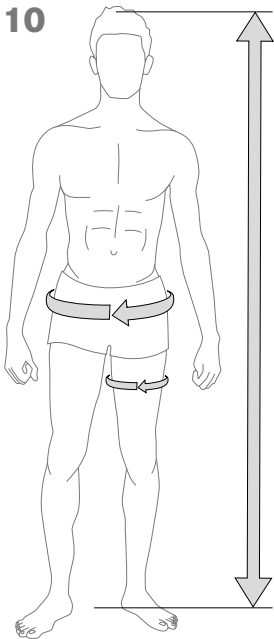
8b



9



10



	Core Familie		Enermont	
Größe <i>Size</i>	S - XL	S	L	XL
Gewicht <i>Weight</i>	880 - 1.580g	1.945 g	2.055 g	2.145 g
Körpergröße <i>Body Size</i>	150 - 205 cm	150 - 175 cm	170 - 195 cm	190 - 205 cm
Hüftumfang <i>Waist</i>	78 - 128 cm	70 - 110 cm	85 - 130 cm	105 - 157 cm
Beinumfang <i>Leg Loops</i>	53 - 71 cm	50 - 64 cm	59 - 74 cm	69 - 79 cm

	Enerclimb		
Größe <i>Size</i>	S	L	XL
Gewicht <i>Weight</i>	2.000 g	2.140 g	2.315 g
Körpergröße <i>Body Size</i>	150 - 175 cm	170 - 195 cm	190 - 205 cm
Hüftumfang <i>Waist</i>	61 - 105 cm	78 - 125 cm	95 - 152 cm
Beinumfang <i>Leg Loops</i>	58 - 80 cm	58 - 82 cm	60 - 86 cm

ARBEITSSICHERHEITSGURTE: Auffanggurt nach EN 361, Haltegurt nach EN 358, Sitzgurt nach EN 813,

HINWEISE ZUR ANWENDUNG, SICHERHEIT, LEBENSDAUER, LAGERUNG UND PFLEGE
Arbeitssicherheitsgurte:

Dieses Produkt ist Teil einer Persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe (PSA) und sollte einer Person zugeordnet werden.

ANWENDUNGSHINWEISE

Die folgenden Anwendungshinweise sind sorgfältig durchzulesen und unbedingt zu beachten. Dieses speziell für das Arbeiten in der Höhe und Tiefe hergestellte Produkt entbindet bei der Nutzung nicht vom persönlich zu tragenden Risiko.

Arbeiten und Sport in der Höhe und Tiefe sind potenziell gefährlich. Fehler und Unachtsamkeiten können schwere Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben.

Die richtige Wahl der Ausrüstung erfordert Erfahrung und ist durch eine Gefahrenanalyse zu ermitteln, die Anwendung ist nur ausgebildeten und erfahrenen Personen oder unter Anleitung und Aufsicht gestattet.

Der Anwender sollte sich darüber bewusst sein, dass bei nicht geeigneter körperlicher und/oder geistiger Verfassung Beeinträchtigungen der Sicherheit im Normal- und im Notfall auftreten können.

Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Benutzer bzw. die Verantwortlichen.

Für die Anwendung dieses Produktes empfehlen wir, zusätzlich die entsprechenden nationalen Regeln zu beachten.

Vor der Benutzung der Ausrüstung hat der Anwender sicherzustellen, dass im Falle eines Sturzes in das PSA-System eine unverzügliche, sichere und effektive Rettung der aufgefangenen Person erfolgen kann.

Ein regungsloses Hängen im Gurt kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen (Hängetrauma).

PSA-Produkte sind ausschließlich zur Sicherung von Personen und nicht zu Hebezwecken zugelassen.

PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

Abb 1 a/b und 2a/b Nomenklatur relevanter Elemente

A: Verstellbare Schulterbänder/Easy Glider Schnalle

B: Sternale Auffangöse EN 361

B.1: Sternale Auffangöse EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: seitliche Haltegurtösen EN 358

E: Verstellbarer Hüftgurt / Easy Glider Schnalle

F: abnehmbares Rücken- & und Beinpolster

G: Materialschlaufen bis max. 25kg

H: Tripel Lock Schnalle

I: Dorsale Auffangöse EN 361

J: Verstellbare Rückenband / Easy Glider Schnalle

K: Befestigung für ein Erste Hilfe Päckchen

L: Lasttragende Beinschlaufen

M: verstellbare Beinschlaufen / Easy Glider Schnalle

N: verstellbarer Hüft- bzw. Brustgurt/Click-Lock Schnalle

Auffanggurte nach EN 361

Das sichere Verbinden des Gurtes mit einem Rettungs- oder Auffangsystem **erfolgt an den Auffangösen (A oder A/2)**, die ggf. zur Anwendung kommenden, einzelnen Verbindungselemente (Karabiner, sollten einer Querbelastung ≥ 15 kN standhalten) müssen der EN 362 entsprechen und werden an diesen (A- oder A/2-Kennzeichnung) befestigt. Beim Gebrauch der vorderen Auffangösen A/2 müssen immer beide Ösen mit dem Verbindungsmittel gemäß EN 362 verwendet werden. Auffangsysteme können mit oder ohne falldämpfende Elemente ausgestattet sein. Die Auffangsysteme müssen im Sturzfall die auftretenden Fangstoßkräfte auf ein körperverträgliches Maß (6 kN) reduzieren. **In einem Auffangsystem darf nur ein Auffanggurt nach EN 361 benutzt werden!**

Vor dem Einsatz eines Auffangsystems ist sicherzustellen, dass der erforderliche Freiraum am Arbeitsplatz (lichte Höhe) von 7m unterhalb des Benutzers gewährleistet ist.

Auffanggurte, die fest in Bekleidung integriert sind: Das Anlegen des Gurtes erfolgt mit dem Anziehen der Bekleidung. Bei Hosen ist die Passform der Beinschlaufen durch die Auswahl der Hosenkonfektionsgröße gegeben. Die weitere Passform ist wie unten angegeben vorzunehmen. Ein in einer Arbeits-hose „schwer entflammbar“ integrierter Gurt darf nur zusammen mit einer geeigneten Schutzjacke genutzt werden.

Teilsystem, Auffanggurt nach EN 361

Wenn Teilsysteme ohne beiliegende Verbindungselemente zu einem Auffanggurt nach EN 361 kombi-

niert werden, dürfen hier nur Verbindungselemente (Karabiner) nach EN 362, Typ M, verwendet werden. Es dürfen nur zugelassene Teilsysteme an den gekennzeichneten Stellen adaptiert werden.

Sitzgurte nach EN 813

Bei Sitzgurten wird das Verbindungselement an dem ventralen Befestigungspunkt befestigt. Bei Einsatz in Kombination mit einem Brustgurt ist folgendes zu beachten: Die Nutzung eines Brustgurtes wird von dem in dieser Arbeitstechnik ausgebildeten Anwender über die zu erstellende Gefahrenanalyse bestimmt. Das Tragen eines Brustgurtes erhöht den Tragekomfort durch die Stützfunktion des Oberkörpers. Die Gebrauchsanleitung des Brustgurtes ist zu beachten. **Ein Brustgurt darf niemals ohne einen Sitzgurt verwendet werden, Lebensgefahr!**

Achtung! Sitzgurte sind nicht für Auffangzwecke geeignet!

Haltegurte nach EN 358

Verbindungselemente sind an den seitlichen Halteösen zu befestigen, die seitlichen Halteösen dürfen ausschließlich nur für Haltezwecke verwendet werden. Das Verbindungsmittel für Haltegurte ist straff zu halten, der Anschlagpunkt muss sich oberhalb oder in Hüfthöhe befinden und die freie Fallhöhe ist auf maximal 0,5 m zu begrenzen.

Bei Haltegurten mit hinterer Rückhalteschleufe ist folgendes unbedingt zu beachten: **Die hintere Rückhalteschleufe ist keine Halteöse zur Arbeitsplatzpositionierung nach EN 358 und auch keine Auffangöse!** Sie dient zusammen mit einem entsprechenden Verbindungsmittel ausschließlich zur Wegbegrenzung, damit der Benutzer nicht in

einen absturzgefährdeten Bereich gelangen kann (Rückhalten nach EN 358). Hüftgurte nach EN 358 sind für Benutzer von bis zu 150 kg einschließlich Werkzeug und Ausrüstung zugelassen. Der mögliche Bedarf eines Auffangsystems ist stets abzuwägen.



Ggf., je nach Modell, kann ein Haltegurt in einen Auffanggurt (typabhängig) nach EN 361 integriert werden, hierbei ist die Kennzeichnung zu beachten.

Achtung! Haltegurte sind nicht für Auffangzwecke geeignet!

Gurte mit „Sliding-D-Kit“ (z. B. Baumpflegegurt)

Bei Gurten mit integrierten „Sliding-D-Band“ ist dieses bei der Nutzung einem erhöhten Verschleiß ausgesetzt. Wenn das Band starke Abnutzungerscheinungen (Faserbrüche, ausgefranste oder eingerissene Bandkanten etc.) zeigt, muss das „Sliding-D-Band“ aus sicherheitstechnischer Sicht ersetzt werden. Der Tausch darf nur mit dem EDELRID Sliding-D Austausch-Set vorgenommen werden. Diesem Austausch-Set liegen alle benötigten Bauteile und eine Einbauanleitung bei. Der Einbauanleitung ist unbedingt Folge zu leisten, ansonsten besteht Lebensgefahr!

Anpassung und Größeneinstellung

Vor dem ersten Gebrauch muss die Passform, und bei verstellbaren Gurten die entsprechende Größeneinstellung (diese erfolgt durch Betätigen der Verstellschnallen), in einem Hängetest (Abb 5a – 5b) an einem sicheren Ort überprüft werden. Die Größenauswahl bzw. -einstellung darf die erforderliche Bewegungsfreiheit in keiner Weise beeinträchtigen. Der angelegte Gurt muss bequem sitzen. Bei

richtiger Größenauswahl bzw. -einstellung dürfen bei einem zehnmütigen Hängetest keinerlei Behinderung der Atmung und/oder Schmerzen auftreten. Bei angelegtem Gurt sind Beschlagteile im Bereich der Genitalien und unter den Achselhöhlen zu vermeiden. Das freie Hängen im Gurt darf keine übermäßige Hohlkreuzbildung, Überstreckung oder Druck auf die Genitalien, Lenden und Achselbereiche erzeugen. Bei Frauen müssen die lymphatischen Gefäße der Brust so weit wie möglich entlastet sein.

Bei Auffanggurten nach EN 361 ist die Position der hinteren Auffangöse so einzustellen, dass diese sich auf Höhe der Schulterblätter befindet.

Die vorderen Schulterträger sind danach so einzustellen, dass der Gurt körpernah aber nicht engend anliegt.

Gurte mit Sliding-D-Band

Die gewünschte Arbeitsposition (Körperneigung) ist durch das Einstellband, welches mittels der Schnalle (S) in der Länge verstellbar werden kann (siehe Abb. „Gurte mit Sliding-D-Band“), festzulegen.

Alle Einstellteile sind während der Benutzung regelmäßig zu überprüfen.

ANSCHLAGPUNKT

Um hohe Belastungen und Pendelstürze bei einem Sturz zu vermeiden, müssen Anschlagpunkte zur Sicherung immer möglichst senkrecht über der zu sichernden Person liegen. Das Verbindungsmittel vom Anschlagpunkt zur gesicherten Person ist immer so straff wie möglich zu halten. Schlaufseilbildung muss vermieden werden! Der Anschlagpunkt

muss so gestaltet sein, dass beim Fixieren eines Verbindungsmittels keine festigkeitsmindernden Einflüsse auftreten können und es während der Benutzung nicht beschädigt wird. Scharfe Kanten, Grate und Abquetschungen können die Festigkeit stark beeinträchtigen, ggf. sind diese durch geeignete Hilfsmittel abzudecken. Der Anschlagpunkt und die Verankerung müssen den im ungünstigsten Fall zu erwartenden Belastungen standhalten. Auch bei der nach der EN 363 (Auffangsysteme) vorgeschriebenen Verwendung von Falldämpfern (nach EN 355) sind die Anschlagpunkte für Auffangkräfte von mind. 12 kN auszulegen, siehe auch EN 795 Typ B.

Bei der Verwendung eines Verbindungsmittels ist darauf zu achten, dass das Verbindungsmittel eine maximale Gesamtlänge von 2,0 m einschließlich Falldämpfer und Verbindungselemente (ggf. inklusive Verlängerung „FIX“) nicht überschreiten darf.

Materialschlaufen sind nicht zum Anschlagen bzw. Sichern zu benutzen!

Abb 6a-6c

6a frei positionierbar

6b Parkplatz für Verbindungsmittel gemäß EN 354, EN 355

6c Lösen sich bei einer Last von mehr als 5 kg

Abb 7a-7c Position Materialkarabiner

7a Hüftgurt links und rechts

7b-7c Beinschlaufe links und rechts

SICHERHEITSHINWEISE

Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht die Gefahr der gegenseitigen

Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Wird dieses Produkt in Verbindung mit anderen Bestandteilen eines Rettungs-/Auffangsystems genutzt, muss sich der Anwender vor Gebrauch über die beigefügten Empfehlungen, Hinweise und Anleitungen dieser Bestandteile informieren und diese einhalten. Die Benutzung sollte grundsätzlich nur in Verbindung mit CE- gekennzeichneten Bestandteilen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe erfolgen.

Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften dadurch eingeschränkt werden. Die Ausrüstung sollte in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert oder für das Anbringen von Zusatzteilen angepasst werden.

Vor und nach dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen, der gebrauchsfähige Zustand und sein richtiges Funktionieren ist sicherzustellen. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit auch nur der geringste Zweifel besteht.

Achtung! Die Produkte dürfen keinen schädigenden Einflüssen ausgesetzt werden. Darunter fallen die Berührung mit ätzenden und aggressiven Stoffen (z.B.: Säuren, Laugen, Lötlwasser, Öle, Putzmittel), sowie extreme Temperaturen und Funkenflug. Ebenfalls können scharfe Kanten, Nässe und insbesondere Vereisung die Festigkeit textiler Produkte stark beeinträchtigen!

Gebrauchsklima (Abb. 8b)

Die Dauergebrauchstemperatur des Produktes (im trockenen Zustand) reicht von ca. -20°C bis +55°C.

Lebensdauer und Austausch

Die Lebensdauer des Produktes ist im Wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und -häufigkeit sowie von äußeren Einflüssen.

Aus Chemiefasern (Polyamid, Polyester, Dyneema®) hergestellte Produkte unterliegen auch ohne Benutzung einer gewissen Alterung, die insbesondere von der Stärke der ultravioletten Strahlung sowie von klimatischen Umwelteinflüssen abhängig ist.

Die **maximale Lebensdauer** bei optimalen Lagerbedingungen (siehe Punkt Lagerung) und ohne Benutzung beträgt 12 Jahre.

Die **maximale Nutzungsdauer** (gewerbliche/nicht gewerbliche Nutzung) bei sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß und optimalen Lagerbedingungen beträgt 10 Jahre.

Bei Abnutzungserscheinung müssen PSA – Produkte grundsätzlich ausgetauscht werden, wenn z. B. Gurtbandkanten beschädigt oder Fasern aus dem Gurtband gezogen sind, Beschädigungen/Abriebererscheinungen der Nähte zu beobachten sind oder ein Kontakt mit Chemikalien stattgefunden hat. Auf scharfe Grate oder Korrosionserscheinungen von metallischen Beschlagteilen ist zu achten.

Bei extremem Gebrauch (Extreme Abnutzungserscheinungen) wie z. B. nach einer Sturzbelastung oder bei Beschädigungen ist das PSA – Produkt sofort dem Gebrauch zu entziehen und einer sachkundigen Person oder dem Hersteller zur Prüfung mit schriftlicher Bestätigung dieser und/oder ggf. zur Reparatur zuzuführen.

Instandsetzungen dürfen nur in Übereinstimmung mit dem vom Hersteller angegebenen Verfahren durchgeführt werden.

Abb 4a- 4b

4a Dorsaler Sturzindikator

4b Zentraler Sturzindikator – reißt im Sturzfall auf und der Anschlagpunkt bewegt sich Richtung Sternum

Überprüfung

Das Produkt muss nach Bedarf, mindestens jedoch jährlich vom Hersteller, einer sachkundigen Person oder einer zugelassenen Prüfstelle kontrolliert und, falls erforderlich, gewartet werden.

Dabei ist u.a. auch die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu überprüfen. Nach Überschreiten des o.a. Gebrauchszeitraumes von 10 Jahren muss das PSA-Produkt der weiteren Benutzung entzogen werden.

Aufbewahrung, Transport und Pflege (Abb. 9)

Lagerung:

Kühl, trocken und vor Tageslicht geschützt, außerhalb von Transportbehältern. Kein Kontakt mit Chemikalien (Achtung: Batteriesäure!). Ohne mechanische Quetsch-, Druck- oder Zugbelastung lagern.

Transport:

Das Produkt ist vor direkter Sonnenstrahlung, Chemikalien, Verschmutzungen und mechanischer Beschädigung zu schützen. Dafür sollte ein Schutzbeutel oder spezielle Lager- und Transportbehälter verwendet werden.

Reinigung (Abb. 8a):

Verschmutzte Produkte in handwarmem Wasser (wenn nötig mit neutraler Seife) reinigen. Gut ausspülen. Bei Raumtemperatur, niemals in Wäschetrocknern oder in der Nähe von Heizkörpern trocknen! Handelsübliche, nicht halogenhaltige Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar.

Bei PSA-Produkten, die fest in Bekleidung integriert sind, sind die entsprechenden beigefügten Reinigungshinweise zu beachten.

Gegebenenfalls sind Gelenke von Metallteilen nach der Reinigung zu ölen.

Achtung: Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr!

KENNEICHNUNGEN AUF DEM PRODUKT

Hersteller: EDELRID

Modell: Produktname

Produktbezeichnung: Auffanggurt nach EN 361;

Haltegurt nach EN 358; Sitzgurt nach EN 813

Chargenkennzeichnung mit individueller Seriennummer: G / GV ...

Identifikation: (ggf. vom Benutzer selbst einzutragen)

i-Symbol: die Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten

CE 0123: die Produktion der PSA überwachende Stelle

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

 YYYY MM: Herstellungsjahr und -monat

Auffanggurt nach EN 361:

Markierung A: Auffangöse,

Markierung A/2: $A/2 + A/2 = A$

Konformitätserklärung:

Hiermit erklärt die EDELRID GmbH & Co. KG, dass sich dieser Artikel in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EU Verordnung 2016/425 befindet. Die Original-Konformitätserklärung kann unter dem folgenden Internet-Link abgerufen werden: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

Technische Änderungen vorbehalten.

WORK HARNESES: fall arrest harness to EN 361, positioning harness to EN 358, sit harness to EN 813,

NOTES CONCERNING APPLICATION, SAFETY, SERVICE LIFE, STORAGE AND CARE

Work harnesses:

This product is part of personal protective equipment for protection from fall (PPE) and should be allocated to one person only.

APPLICATION NOTES

Carefully read the following application notes and adhere to them. This product has been provided especially for working at a height or depth but does not release the user from the personal risk of the application.

Working and sports at a height or depth are always potentially hazardous. Errors and carelessness can lead to serious injuries or even death.

Choice of suitable equipment requires experience and shall be made based on a hazard analysis. Only trained and experienced persons may use the product; other persons must be instructed and supervised.

The user should be aware that deficient bodily or mental health may impair safety of normal application and in emergency situations.

In case of abuse and/or improper use, the manufacturer refuses any liability. In such cases, the responsibility and risk lie with the users or persons responsible for the operation.

When using this product, we recommend additionally observing the applicable national rules.

Before using the equipment, the user must ensure that a person caught by the personal protective equipment can be rescued promptly, safely and effectively in case of a fall.

Hanging motionlessly in the harness may cause severe injury and even death (suspension trauma).

PPE products are exclusively meant to be used for securing of persons, they are not approved for lifting applications.

PRODUCT SPECIFIC NOTES

Fig. 1a/b and 2a/b designations of relevant elements

A: Adjustable shoulder straps/Easy Glider buckle

B: Sternal catch eye EN 361

B.1: Sternal catch eye EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Lateral support harness eyes EN 358

E: Adjustable hip harness / Easy Glider buckle

F: Removable back & leg cushion

G: Equipment attachment loop up to max. 25 kg

H: Tripel Lock buckle

I: Dorsal catch eye EN 361

J: Adjustable back strap / Easy Glider buckle

K: Fastening for a First Aid package

L: Load-carrying thigh loops

M: Adjustable thigh loops / Easy Glider buckle

N: Adjustable hip or chest harness/Click-Lock buckle

Fall arrest harnesses to EN 361

The harness is safely connected to a rescue or fall arrest system **at the catch eyes (A or A/2)**; the connectors employed (karabiners should withstand a lateral force of ≥ 15 kN) must conform to EN 362 and are fastened to the catch eyes (marked A or A/2). When using the front catch eyes A/2, both eyes must be attached to the connector conforming to EN 362. Fall arrest systems may or may not include fall energy absorbers. In case of a fall, the fall arrest systems must reduce the fall arresting force to a value that can be borne by the human body (6 kN). **Only one fall arrest harness to EN 361 may be used in each fall arrest system!**

Before using a fall arrest system, ensure that the required vacant space (clear height) of 7 m below the user is available.

Fall arrest harnesses permanently integrated into the clothing: The harness is put on by simply putting on the clothing. For trousers, the fit of the thigh loop is determined by the size of the trousers. Adjust the fit as outlined below. A harness integrated into “flame resistant” trousers may only be used in connection with a suitable protective jacket.

Partial system fall arrest harness to EN 361

If partial systems without supplied connectors are combined to form a fall arrest harness to EN 361, only connectors (karabiners) to EN 362, type M, may be used.

Approved partial systems may be attached to the marked spots.

Sit harnesses to EN 813

On sit harnesses, the connector is fastened to the ventral attachment point. If used in connection with a chest harness, observe the following: Use of a chest harness is determined in the hazard analysis to be performed by a person trained and instructed in this work technique. Wearing a chest harness increases the comfort due to the support function for the upper part of the body. Observe the instructions for use of the chest harness. **A chest harness must never be used without a sit harness, risk of fatal injury!**
Attention! Sit harnesses are not suitable to catch upon a fall!

Positioning harnesses to EN 358

Fasten connectors to the lateral support eyes; the lateral support eyes must be used exclusively for positioning. Keep the lanyard for a positioning harness well tensioned; the attachment point must be on one level with the hip or higher and the free fall distance must be limited to max. 0.5 m. Observe the following when using positioning harnesses with a positioning sling: **The rear positioning sling is not a support eye for positioning in a workplace to EN 358, nor is it a catch eye!** Together with a corresponding lanyard it is exclusively meant to restrain the movement, thus preventing a user from reaching an area where he might fall (belt or lanyard for restraint to EN 358). Hip harnesses to EN 358 are approved for users weighing up to 150 kg including any tools or equipment carried along. The need for a fall arrest system must be considered in each case.



Depending on the model, a positioning harness may be integrated into a fall arrest harness (depends on type) to EN 361, note the marking to this effect.

Attention! Positioning harnesses are not meant for fall arrest purposes!

Harnesses with “Sliding-D-Kit” (e. g. tree-mending harness)

On harnesses with an integrated “Sliding-D webbing”, the webbing is subjected to increased wear. If the webbing shows strong sign of wear (fibre broken, webbing edges frayed or torn, etc.), the “Sliding-D webbing” must be replaced for safety. Replace it only with an EDELRID Sliding-D replacement set. All components required as well as assembly instructions are supplied along with the replacement set. Be sure to observe the assembly instructions, otherwise fatal injury may occur!

Adaptation and size adjustment

Before initial use, the fit – and on some adjustable harnesses – the size must be adjusted (adjust by using the buckles), test the adjustment in a hang-in test (Fig. 5a – 5b) in a safe place. The size chosen and the adjustments made must in no case impair free motion of the user. The harness must fit comfortably. When the correct size has been chosen and adjustments have been made properly, a 10-minute hang-in test must not result in impaired breathing and/or pain. When the harness has been applied, its metal parts should not contact genitals or arm pits. Free suspension in the harness must not lead to excessive arching

of the back, tensioning of the body, pressure on the genitals, loins or arm pits. Women’s lymphatic vessels of the breast should not be constricted if possible.

On fall arrest harnesses to EN 361 adjust the position of the rear catch eye so it is located on one level with the shoulder blade bones.

Thereafter adjust the front shoulder braces so the harness sits close to the body without constraint.

Harnesses with Sliding-D webbing

Determine the desired working position (body inclination) with the adjusting webbing; its length can be adjusted with the buckle (S) (see Fig. “Harnesses with Sliding-D webbing”).

All adjustable parts need to be checked regularly during use.

ATTACHMENT POINT

To prevent the high shock loads occurring in a pendulum fall, the attachment points for securing must always be located vertically above the person to be secured. The lanyard from the attachment point to the secured person must be kept as tightly tensioned as possible. Avoid sagging of ropes! The attachment point must be designed such that attachment of a lanyard will not result in influences reducing its loading strength or causing damage to the lanyard. Sharp edges, burrs and pinching may substantially impair the loading strength. Spots causing such damage may have to be covered with suitable

auxiliary materials. The attachment point and the anchoring must be capable of withstanding the loads occurring in the worst conceivable case. Even when fall energy absorbers (to EN 355) are used as required by EN 363 (fall arrest systems), the attachment points must be designed for arrest forces of at least 12 kN, also refer to EN 795 type B.

If a lanyard is used, be sure a maximum length of 2.0 m including energy absorber and connector (including extension "FIX" if applicable) is not exceeded.

Do not use equipment attachment loops for attachment or securing!

Fig. 6a-6c

6a Free positioning

6b Stowage for lanyard to EN 354, EN 355

6c Detach if the load exceeds 5 kg

Fig. 7a-7c Position of gear attachment karabiner

7a Hip harness, left and right

7b-7c Thigh loop, left and right

SAFETY NOTES

If this product is combined with other components, these may mutually affect safety. If this product is used in connection with other components of a rescue or fall arrest system, the user must familiarize himself with and observe the recommendations, notes and instructions supplied with these components. Use only CE marked components of personal protective equipment (PPE) for protection against falling from a height. If original components of the product are

modified or removed, the safety properties may be influenced adversely. The equipment should not be altered or remodelled or adjusted by use of additional parts in any way not specifically recommended by the manufacturer in writing.

Before and after use, check the product for possible damage. Ensure fitness for use and correct function. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately.

Attention! The products must not be subjected to damaging influences. This specifically includes contact with caustic or aggressive substances (e.g.: acids, lye, soldering fluid, oils, cleaning agents) as well as extreme temperatures and flying sparks. Sharp edges, moisture and icing especially may substantially impair the loading strength of textile products!

Climatic conditions for use (Fig. 8b)

The temperature range for continuous use of the product (in dry conditions) is approx. -20 °C to +55 °C.

Service life and replacement

The service life of the product mainly depends on the type and frequency of use as well as on external influences.

Products made of synthetic fibre (Polyamide, Polyester, Dyneema®) are subject to some aging even if not used. This particularly depends on the intensity of the ultraviolet radiation and on the climatic conditions.

The **maximum service life** under optimum storage conditions (see Storage) and without use is 12 years.

The **maximum service life** (commercial or non-commercial use) providing proper use without visible signs of wear and optimum storage conditions is 10 years.

If PPE products show signs of wear, they must always be replaced, especially if harness edges are damaged or fibres have been torn from the webbing, if damage/signs of abrasion show on seams, or if they have come in contact with chemicals. Watch out for sharp burrs or signs of corrosion on metal parts of the equipment.

In case of extreme use (extreme signs of wear), for instance, upon strain by a fall or when damage is visible, immediately remove the PPE from use and turn it over to the manufacturer or a competent person for inspection and/or repair; be sure to request a written confirmation for the work done.

Repairs may only be performed as outlined in the instructions of the manufacturer.

Fig. 4a- 4b

4a Dorsal fall indicator

4b Central fall indicator - tears in case of a fall and the attachment point moves toward the sternums.

Inspection

The product must be inspected and serviced as needed, but at least once per year by the

manufacturer, a competent person, or an authorised inspections agency.

Among other inspections the readability of the product labelling should be checked. If the service life of 10 years is exceeded, the PPE product must be removed from use.

Storage, transport and care (Fig. 9)

Storage:

Store cool, dry, and protected from daylight outside transport containers. Prevent contact with chemicals (Attention: battery acid!). Prevent mechanic strain by crushing, pressure or tension.

Transport:

Protect the product from direct sunlight, chemicals, contamination and mechanical damage. To ensure this, use a protective bag or special storage and transport containers.

Cleaning (Fig. 8a):

Clean contaminated products in hand warm water (if needed, add pH-balanced soap). Rinse properly. Dry at room temperature, never in dryers or near heaters/radiators! Commercial, halogen-free disinfectants may be used if required.

For PPE products permanently integrated into clothing be sure to observe the attached cleaning/laundry instructions.

If needed, oil the joints of metal parts after cleaning.

Attention: If these instructions for use are not carefully observed, the life of persons may be at risk!

PRODUCT LABELLING

Manufacturer: EDELRID

Model: Product name


Product designation: Fall arrest harness to EN 361; positioning harness to EN 358; sit harness to EN 813

Lot identification with individual serial number:
G / GV ...

Identification: (to be entered by the user)

i symbol: The warning message and instructions must be read and observed

CE 0123: The identification of the notified body monitoring the PPE production
(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstrasse 65, 80339 München, Germany)

 YYYY MM: Year and month of manufacture

Fall arrest harness to EN 361:

Marking A: catch eye,

Marking A/2: $A/2 + A/2 = A$

Declaration of Conformity:

EDELRID GmbH & Co. KG herewith declares that this article is in conformity with the essential requirements and the relevant provisions of EU regulation 2016/425. The original Declaration of Conformity can be downloaded at the following site on the internet: <http://www.edelrid.de/...>

Technical changes reserved.

HARNAIS DE SÉCURITÉ AU TRAVAIL : Harnais antichute conforme à la norme EN 361, harnais de maintien conforme à la norme EN 358, harnais cuissard conforme à la norme EN 813,

INFORMATIONS RELATIVES À L'UTILISATION, LA SÉCURITÉ, LA DURÉE DE VIE, AU STOCKAGE ET À L'ENTRETIEN

Harnais de sécurité au travail :

Ce produit fait partie d'un équipement de protection individuelle visant à éviter les chutes de hauteur (EPI) et doit être attribué à une personne uniquement.

CONSIGNES D'UTILISATION

Les consignes d'utilisation suivantes doivent être lues soigneusement et être impérativement respectées. Ce produit spécialement fabriqué pour les travaux en hauteur et en profondeur ne libère pas du risque personnel lors de l'utilisation.

Le travail et le sport exercés en hauteur et en profondeur sont des activités potentiellement dangereuses. Des erreurs et de petites inattentions peuvent provoquer des blessures graves pouvant aller jusqu'à entraîner la mort.

Le bon choix de l'équipement demande de l'expérience et doit être déterminé par une analyse des risques ; l'utilisation est uniquement autorisée pour les personnes formées et expérimentées ou avec des consignes et sous surveillance.

L'utilisateur doit être conscient du fait qu'en cas de constitution physique et/ou mentale inappropriée, des risques pour la sécurité peuvent survenir lors d'une utilisation normale et en cas d'urgence.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation abusive et/ou inappropriée. Les utilisateurs et les personnes responsables assument dans tous les cas la responsabilité et le risque.

Pour l'utilisation de ce produit, nous recommandons de respecter également les règles nationales correspondantes.

Avant d'utiliser l'équipement, l'utilisateur doit veiller à ce qu'un sauvetage immédiat, sûr et efficace de la personne retenue puisse être effectué en cas de chute dans le système EPI.

Une suspension immobile dans le harnais peut entraîner des blessures graves et provoquer le décès de la personne (syndrome du harnais).

Les produits EPI sont exclusivement autorisés pour l'assurage de personnes, et non à des fins de levage.

REMARQUES SPECIFIQUES AU PRODUIT

Fig. 1a/b et 2a/b Nomenclature des éléments importants

A : Bandoulières réglables/boucle Easy Glider

B : Anneau antichute sternal EN 361

B.1 : Anneau antichute sternal EN 361 et EN 813

C : Sliding D EN 813

D : Anneaux de maintien latéraux EN 358

E : Ceinture réglable/boucle Easy Glider

F : Rembourrage amovible pour le dos et les jambes

G : Sangles porte-matériel jusqu'à max. 25 kg

H : Boucle Triple Lock

I : Anneau antichute dorsal EN 361

J : Sangle dorsale réglable/boucle Easy Glider

K : Fixation pour un kit de premiers secours

L : Tours de cuisse supportant la charge
M : Tours de cuisse réglables/boucle Easy Glider
N : Ceinture et harnais torse réglable/boucle Click-Lock

Harnais antichute conforme à la norme EN 361

Le harnais se raccorde de manière sûre à un système de sauvetage ou **antichute au niveau des anneaux antichute (A ou A/2)**, les différents connecteurs individuels éventuellement utilisés (mousquetons, devraient résister à une charge transversale ≥ 15 kN) doivent répondre à la norme EN 362 et se fixent à ces anneaux antichute (marquage A ou A/2). Lors de l'utilisation des anneaux antichute A/2 avant, les deux anneaux doivent toujours être utilisés avec la longe conformément à la norme EN 362. Les systèmes antichute peuvent être équipés ou non d'éléments amortisseurs. En cas de chute, les systèmes antichute doivent réduire les forces de choc qui s'exercent jusqu'à une valeur tolérable pour le corps (6 kN).

Dans le cadre d'un système antichute, un seul harnais antichute peut être utilisé conformément à la norme EN 361 !

Avant d'utiliser un système antichute, il faut s'assurer que le lieu de travail présente un espace libre suffisant de 7 m en dessous de l'utilisateur (hauteur libre).

Pour les harnais antichute qui sont intégrés aux vêtements : le harnais se met automatiquement en place en enfilant les vêtements. Pour les pantalons, la taille des boucles de jambe dépend de la taille de confection du pantalon. Pour procéder au réglage de la taille, veuillez vous référer aux indications ci-dessous. Un harnais « difficilement

inflammable » intégré à un pantalon de travail ne peut être utilisé qu'en combinaison avec une veste de protection appropriée.

Système partiel, harnais antichute conforme à la norme EN 361

Si des systèmes partiels sans longes fournies sont combinés avec un harnais antichute conforme à la norme EN 361, seules des longes (mousquetons) conformes à la norme EN 362, type M, peuvent être utilisées.

Seuls des systèmes partiels homologués peuvent être adaptés aux endroits indiqués.

Harnais cuissards conformes à la norme EN 813

Dans le cas des harnais cuissards, la longe est fixée au niveau du point de fixation ventral. En cas d'utilisation en combinaison avec un harnais torse, les consignes suivantes doivent être respectées : L'utilisation d'un harnais torse doit être déterminée par l'utilisateur formé à cette technique de travail sur la base de l'analyse des risques qui doit être établie. Le port d'un harnais torse améliore le confort grâce à un dispositif de soutien du torse. Les consignes du manuel d'utilisation du harnais torse doivent être respectées.

Un harnais torse ne doit jamais être utilisé sans harnais cuissard : danger de mort !

Attention ! Les harnais cuissards ne sont pas conçus pour arrêter les chutes !

Harnais de maintien conforme à la norme EN 358

Les connecteurs doivent être fixés au niveau des anneaux de maintien latéraux. Les anneaux de maintien latéraux doivent être exclusivement utilisés à des fins de maintien. La longe pour les

harnais de maintien doit être serrée, le point d'ancrage du système doit se trouver au-dessus ou à hauteur de la hanche. La hauteur de chute libre doit être limitée à 0,5 m maximum.

Pour les harnais de maintien dotés d'une sangle de maintien arrière, les points suivants doivent être impérativement respectés : **La sangle de maintien arrière n'est ni un anneau de maintien destiné au positionnement sur le lieu de travail selon la norme EN 358, ni un anneau antichute !** Combinée avec une longe correspondante, elle sert exclusivement à limiter la course afin d'éviter que l'utilisateur ne puisse se trouver dans une zone à risque de chute (soutien conforme à la norme EN 358). Les ceintures conformes à la norme EN 358 sont homologués pour les utilisateurs jusqu'à 150 kg, outils et équipement inclus. Le besoin éventuel d'un système antichute doit toujours être soumis à évaluation.



Le cas échéant, et suivant le modèle, un harnais de maintien peut être intégré à un harnais antichute (en fonction du modèle) conforme à la norme EN 361, tenir compte pour cela des caractéristiques du produit.

Attention ! Les harnais de maintien ne sont pas conçus pour arrêter les chutes !

Harnais avec kit « Sliding D » (par exemple harnais d'élagage)

Les harnais pourvus d'une sangle « Sliding D » intégrée sont susceptibles de s'utiliser plus rapidement. Si la sangle présente des signes d'usure importants (déchirure des fibres, bordures effilochées ou endommagées, etc.), la sangle « Sliding D » devra être remplacée pour des raisons de

sécurité. Le remplacement doit se faire uniquement à l'aide du kit de rechange Sliding D d'EDELRID. Ce kit de rechange contient toutes les pièces nécessaires ainsi que toutes les instructions de montage. Il est impératif de respecter ces instructions de montage. Si ce n'est pas le cas, danger de mort !

Adaptation et réglage de la taille

Avant la première utilisation, la forme, ainsi que le réglage correspondant de la taille en cas de sangles ajustables (en actionnant les boucles de réglage), doivent être contrôlés en effectuant un test en suspension (fig. 5a - 5b) à un endroit sûr. Le choix de la taille et le réglage effectué ne doivent en aucun cas entraver la liberté de mouvement nécessaire. Une fois mis en place, le harnais doit être confortable. Lorsque la taille sélectionnée et le réglage sont corrects, un test en suspension de dix minutes ne doit présenter aucune entrave pour la respiration et/ou aucune douleur ne doit survenir. Lorsque la sangle est mise en place, veillez à ce que les ferrures ne se trouvent ni dans la zone des parties génitales, ni sous les aisselles. La suspension libre dans le harnais ne doit pas provoquer une cambrure prononcée du dos, ni une surextension ou une pression sur les parties génitales, les reins et la zone des aisselles. Chez les femmes, les vaisseaux lymphatiques de la poitrine doivent être délestés au maximum.

Pour les harnais antichute conformes à la norme EN 361, la position de l'anneau antichute arrière doit être réglée de façon à ce que celui-ci se trouve à hauteur des omoplates.

Les bretelles avant doivent ensuite être ajustées de façon à ce que le harnais soit près du corps, mais pas sans être trop serré.

Harnais avec sangle « Sliding D »

La position de travail souhaitée (inclinaison du corps) doit être déterminée au moyen du ruban de réglage dont la longueur peut être réglée à l'aide de la boucle (S) (voir fig. « sangles avec ruban Sliding D »).

Toutes les pièces réglables doivent être contrôlées régulièrement pendant l'utilisation.

POINT D'ANCRAGE

Afin d'éviter des contraintes élevées et des chutes pendulaires en cas de chute, les points d'ancrage pour l'assurance doivent toujours se trouver le plus possible à la verticale au-dessus de la personne à assurer. La longe reliant le point d'ancrage à la personne assurée doit toujours être tendue le plus possible. Éviter impérativement tout mou de câble ! Le point d'ancrage doit être réalisé de façon à ce qu'aucune influence entraînant une perte de résistance ne puisse survenir lors de la fixation d'une longe et à ce que cette dernière ne soit pas endommagée pendant l'utilisation. Des arêtes et des bords tranchants ainsi que des compressions peuvent entraver considérablement la résistance ; les recouvrir par des instruments appropriés si nécessaire. Le point d'ancrage et l'ancrage doivent résister aux contraintes prévisibles dans le pire des cas. Même en cas d'utilisation d'absorbeurs (selon EN 355) prescrite selon la norme EN 363 (systèmes antichute), les points d'ancrage doivent être conçus pour des forces de chute d'au moins 12 kN, voir aussi EN 795 type B.

En cas d'utilisation d'une longe, veiller à ce que la longe ne dépasse pas une longueur totale maximale de 2,0 m, absorbeurs et connecteurs inclus (éventuellement y compris la rallonge « FIX »).

Les sangles porte-matériel ne doivent en aucun cas être utilisées pour l'ancrage et l'assurage !

Abb 6a-6c

6a Librement positionnable

6b Emplacement pour longes conformément aux normes EN 354, EN 355

6c Se détachent en cas d'une charge de plus de 5 kg
Fig. 7a-7c Position du mousqueton prévu pour le matériel

7a Ceinture gauche et droite

7b-7c Tour de cuisse gauche et droit

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

La combinaison de ce produit avec d'autres composants entraîne le risque d'interférences pour la sécurité d'utilisation. Si ce produit est utilisé en association avec d'autres composants tels qu'un système de sauvetage/antichute, l'utilisateur doit prendre connaissance, avant l'utilisation, des recommandations, consignes et modes d'emploi fournis avec ces composants et les respecter. En principe, l'utilisation doit uniquement s'effectuer en association avec des composants – portant le sigle CE – d'équipements de protection individuelle (EPI) pour la protection contre les chutes en altitude.

La modification ou la suppression des composants d'origine du produit peut restreindre les propriétés de sécurité. L'équipement ne doit pas

être modifié d'une façon qui n'est pas recommandée par écrit par le fabricant, ni être adapté pour la fixation de pièces supplémentaires.

Avant et après utilisation, contrôler si le produit présente d'éventuels endommagements et veiller à ce qu'il soit prêt à l'emploi et à ce qu'il fonctionne correctement. Le produit devra être immédiatement éliminé si vous avez le moindre doute quant à sa sécurité d'utilisation.

Attention ! Les produits ne doivent pas être exposés à des influences nocives. En font partie le contact avec des substances corrosives et agressives (par ex. : acides, lessives, flux de brasage, huiles, détergents), ainsi que des températures extrêmes et des étincelles. Des bordures tranchantes, l'humidité et notamment le gel peuvent également fortement endommager la stabilité des produits textiles !

Température d'utilisation (fig. 8b)

La température d'utilisation permanente du produit (à l'état sec) va d'environ -20 °C à +55 °C.

Durée de vie et remplacement

La durée de vie du produit dépend essentiellement du type et de la fréquence d'utilisation ainsi que des influences extérieures.

Les produits fabriqués à base de fibres chimiques (polyamide, polyester, Dyneema®) sont sujets, même s'ils ne sont pas utilisés, à un certain vieillissement qui dépend notamment de l'intensité des rayons ultraviolets, des conditions climatiques et des influences environnementales.

La **durée de vie maximale** en cas de conditions de stockage optimales (voir le point stockage) et sans utilisation est de 12 ans.

La **durée d'utilisation maximale** (utilisation commerciale/non commerciale) en cas d'utilisation appropriée sans usure visible et dans des conditions de stockage optimales est de 10 ans.

En cas de traces d'usure, les produits EPI doivent être systématiquement remplacés si les bordures de la sangle sont par exemple endommagées ou que les fibres de la sangle sont tirées, les détériorations/traces d'usure des coutures doivent être surveillées ou s'ils ont été en contact avec des produits chimiques. Tenir compte des arêtes tranchantes et des signes de corrosion des ferrures métalliques.

En cas d'utilisation extrême (signes extrêmes d'usure), par exemple après une sollicitation due à une chute ou en cas d'endommagement, l'EPI doit être immédiatement retiré de la circulation et être confié à une personne compétente ou au fabricant en vue d'être contrôlé, avec la confirmation par écrit de celui-ci ou de celle-ci, et/ou éventuellement d'être réparé.

Les réparations peuvent uniquement être effectuées conformément aux méthodes indiquées par le fabricant.

Fig. 4a- 4b

4a Indicateur de chute dorsal

4b Indicateur de chute central - S'ouvre en cas de chute et le point d'ancrage se déplace en direction du sternum

Contrôle

Le produit doit être contrôlé et, si nécessaire, entretenu si nécessaire, cependant au moins une fois par an, par le fabricant, une personne compétente ou un organisme de contrôle agréé.

La lisibilité de l'étiquetage du produit doit notamment aussi être contrôlée. Après le dépassement de la durée d'utilisation de 10 ans indiquée ci-dessus, toute utilisation ultérieure de l'EPI doit être exclue.

Stockage, transport et entretien (fig. 9)

Stockage :

Ranger dans un endroit frais, sec et à l'abri de la lumière, en dehors de conteneurs de transport. Aucun contact avec des produits chimiques (attention : acide d'accumulateurs !). Stocker en évitant toute pression et tension mécanique ou coincement.

Transport :

Le produit doit être protégé de l'ensoleillement direct, des produits chimiques, des impuretés et des détériorations mécaniques. Pour cela, une housse de protection ou des récipients de rangement et de transport spéciaux doivent être utilisés.

Nettoyage (fig. 8a) :

Nettoyer les produits salis dans de l'eau tiède (si nécessaire avec du savon neutre). Bien rincer. À température ambiante, ne jamais faire sécher dans un sèche-linge ou à proximité de radiateurs. Des produits désinfectants courants non halogénés peuvent être utilisés si nécessaire.

Pour les produits EPI intégrés de façon permanente dans des vêtements, veuillez respecter les instructions de nettoyage correspondantes.

Si nécessaire, huiler les articulations des composants métalliques après le nettoyage.

Attention : Le non-respect de ces instructions d'utilisation entraîne un danger de mort !

ÉTIQUETAGE SUR LE PRODUIT

Fabricant : EDELRID

Modèle : Nom du produit

Désignation du produit : harnais antichute conforme à la norme EN 361 ; harnais de maintien conforme à la norme EN 358 ; harnais cuissard conforme à la norme EN 813

Référence du lot avec numéro de série individuel : G/GV ...

Identification : (à noter éventuellement par l'utilisateur)

Symbole i : les avertissements et les consignes doivent être lus et respectés.

CE 0123 : l'organisme de contrôle de la production de l'EPI

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Munich, Allemagne)

YYYY MM : année et mois de fabrication

Harnais antichute conforme à la norme EN 361 :
marquage A : anneau antichute,
marquage A/2 : A/2 + A/2 = A

Déclaration de conformité :

EDELRID GmbH & Co. KG déclare par la présente que cet article est conforme aux exigences fondamentales et aux réglementations correspondantes du règlement 2016/425 de l'Union européenne. La déclaration de conformité originale peut être consultée sur Internet via le lien suivant : <http://www.edelrid.de/...>

Sous réserve de modifications techniques.

WERKVEILIGHEIDSGORDELS: Harnasgordel volgens EN 361, bevestigingsgordel volgens EN 358, zitgordel volgens EN 813,

AANWIJZINGEN VOOR HET GEBRUIK, VEILIGHEID, LEVENSDUUR, OPSLAG EN VERZORGING Werkveiligheidsgordels:

Dit product maakt deel uit van de persoonlijke beschermingsmiddelen ter bescherming tegen het vallen van grote hoogten (PBM's) en moet worden toegewezen aan een persoon.

AANWIJZINGEN VOOR HET GEBRUIK

De onderstaande aanwijzingen voor het gebruik moeten aandachtig worden gelezen en beslist worden opgevolgd. Dit product, speciaal ontworpen voor het werken op hoogte en diepte, ontslaat de gebruiker niet van zijn persoonlijke verantwoordelijkheid voor risico's tijdens het gebruik.

Het werken en sporten in de hoogte en diepte kan gevaarlijk zijn. Fouten en nalatigheden kunnen ernstig letsel of zelfs de dood tot gevolg hebben.

De juiste keuze van de uitrusting vereist ervaring en moet worden bepaald door middel van een gevarenanalyse; het gebruik ervan is alleen toegestaan aan opgeleide en ervaren personen of onder instructie en toezicht.

De gebruiker dient zich ervan bewust te zijn dat ongeschikte fysieke en/of mentale fitheid kan leiden tot veiligheidsproblemen in zowel normale als noodsituaties.

De fabrikant wijst in geval van misbruik en/of verkeerd gebruik elke aansprakelijkheid af. Verantwoordelijkheid en risico zijn in alle gevallen voor rekening van de gebruikers of verantwoordelijken.

Voor het gebruik van dit product raden wij u aan om ook de relevante nationale voorschriften in acht te nemen.

Alvorens de uitrusting te gebruiken, moet de gebruiker ervoor zorgen dat, in geval van een val in het PBM-systeem, de opgevangen persoon onmiddellijk, veilig en effectief kan worden gered.

Bewegingsloos hangen in de gordel kan ernstig letsel veroorzaken met mogelijk dodelijke afloop (hangtrauma).

PBM-producten zijn uitsluitend toegestaan voor het beveiligen van personen en niet voor hijsdoelinden.

PRODUCTSPECIEKE INFORMATIE

Fig. 1a/b en 2a/b nomenclatuur van relevante elementen

A: Verstelbare schouderriemen / Easy Glider-gesp

B: Sternaal opvangoo EN 361

B.1: Sternaal opvangoo EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: zijdelingse bevestigingsgordelogen EN 358

E: Verstelbare heupgordel / Easy Glider-gesp

F: afneembare rug- & en beenbeschermer

G: Materiaallussen tot max. 25kg

H: Tripel Lock-gesp

I: Dorsaal opvangoo EN 361

J: Verstelbare rugband / Easy Glider-gesp

K: Bevestiging voor een EHBO-kit

L: Lastdragende beenlussen

M: verstelbare beenlussen / Easy Glider-gesp

N: verstelbare heup- of borstriem/Click-Lock-gesp

Harnasgordels volgens EN 361

Het veilig verbinden van de gordel met een redings- of valbeveiligingssysteem **gebeurt met de opvangogen (A of A/2)**, de evt. gebruikte afzonderlijke verbindingselementen (karabiners moeten bestand zijn tegen een zijdelingse belasting ≥ 15 kN) moeten voldoen aan EN 362 en worden aan deze (A- of A/2-markering) bevestigd. Bij het gebruik van de voorste opvangogen A/2 moeten altijd beide bevestigingsogen met het verbindingsmiddel volgens EN 362 worden gebruikt. Valbeveiligings-systemen kunnen met of zonder schokdempende elementen worden uitgerust. De valbeveiligings-systemen moeten tijdens een val de optredende botskrachten reduceren tot een voor een lichaam aanvaardbaar niveau (6 kN). **In een valbeveiligingssysteem mag alleen een harnasgordel volgens EN 361 worden gebruikt!**

Voorafgaand aan het gebruik van een valbeveiligingssysteem moet ervoor worden gezorgd dat de vereiste vrije ruimte op de plaats van gebruik (vrije hoogte) van 7m onder de gebruiker wordt gewaarborgd.

Harnasgordels die vast zijn geïntegreerd in kleding: De gordel wordt omgedaan wanneer de kleding wordt aangetrokken. Bij breken wordt de pasvorm van de beenlussen bepaald door de maat van de gekozen broek. De verdere pasvorm is zoals hieronder beschreven. Een in de werkbreek geïntegreerde "vlamvertragende" gordel mag alleen in combinatie met een geschikte beschermende jas worden gebruikt.

Subsysteem, harnasgordel volgens EN 361

Indien subsystemen zonder bijgevoegde verbindingselementen tot een harnasgordel volgens EN

361 worden gecombineerd, mogen hier alleen verbindingselementen (karabijnhaken) volgens EN 362, type M, worden gebruikt. Alleen goedgekeurde subsystemen mogen op de gemarkeerde punten worden aangepast.

Zitgordels volgens EN 813

Bij zitgordels wordt het bevestigingsmiddel aan het ventrale bevestigingspunt bevestigd. Bij gebruik in combinatie met een borstriem moet het volgende in acht worden genomen: Het gebruik van een borstriem wordt door de in deze techniek opgeleide gebruiker bepaald aan de hand van de uit te voeren gevarenanalyse. Het dragen van een borstriem verhoogt het draagcomfort door de ondersteunende functie van het bovenlichaam. De gebruiksaanwijzing voor de borstriem moet in acht worden genomen. **Een borstriem mag nooit zonder een zitgordel worden gebruikt, levensgevaar!** **Voorzichtig! Zitgordels zijn niet geschikt voor opvangdoeleinden!**

Bevestigingsgordels volgens EN 358

Verbindingselementen moeten aan de zijdelingse bevestigingsogen worden vastgezet, de zijdelingse bevestigingsogen mogen uitsluitend worden gebruikt voor bevestigingsdoeleinden. Het verbindingsmiddel voor bevestigingsgordels moet strak worden gehouden; het aanslagpunt moet boven of op heuphoogte liggen en de vrije valhoogte moet tot maximaal 0,5 m worden begrensd.

Bij bevestigingsgordels met fixatielus moet het volgende besluit in acht worden genomen: **De achterste fixatielus is geen bevestigingssoog voor werkplekpositionering volgens EN 358 en ook geen opvangoo!** Hij dient samen met een over-

eenkomstig verbindingsmiddel uitsluitend om de weg te begrenzen, zodat de gebruiker niet in een gebied met valgevaar terecht kan komen (fixatie volgens EN 358). Heupgordels volgens EN 358 zijn voor gebruikers van maximaal 150 kg inclusief gereedschap en uitrusting goedgekeurd. De eventuele noodzaak van een valbeveiligingssysteem moet altijd worden afgewogen.



Indien nodig, afhankelijk van het model, kan een bevestigingsgordel in een harnasgordel (type-afhankelijk) volgens EN 361 worden geïntegreerd, hierbij moet de marking in acht worden genomen. **Voorzichtig! Bevestigingsgordels zijn niet geschikt voor opvangdoeleinden!**

Gordels met "Sliding-D-Kit" (bijv. boomverzorgingsgordel)

Bij gordels met geïntegreerde "Sliding-D-riem" wordt deze tijdens het gebruik blootgesteld aan verhoogde slijtage. Als de riem sterke slijtageverschijnselen (gebroken vezels, gerafelde of ingescheurde randen van de riem enz.) vertoont, moet de "Sliding-D-riem" uit veiligheidsoogpunt worden vervangen. De vervanging mag alleen met de EDEL-RID Sliding-D vervangingsset worden uitgevoerd. Deze vervangingsset bevat alle vereiste componenten en installatie-instructies. De installatie-instructies moeten altijd worden opgevolgd, anders bestaat er levensgevaar!

Aanpassing en maatinstelling

Voor het eerste gebruik moet de pasvorm, en bij verstelbare gordels de overeenkomstige maatinstelling (deze vindt plaats door het bedienen van de verstelgespen), in een hangtest (fig. 5a - 5b)

worden gecontroleerd op een veilige plaats. De keuze of instelling van de maat mag de vereiste bewegingsvrijheid op geen enkele wijze aantasten. De gordel moet comfortabel zitten bij het dragen. De juiste maat en afstelling vooropgesteld, mag in de hangtest geen belemmering van de ademhaling en/of pijn optreden. Bij het dragen van de gordel moeten beslagdelen worden vermeden in het genitale gebied en onder de oksels. Het vrij hangen in de gordel mag geen overmatige holle rug, overstrekken of druk op de genitaliën, lenden en oksels veroorzaken. Bij vrouwen moeten de lymfevaten van de borst zo goed mogelijk ontlast zijn.

Bij harnasgordels volgens EN 361 moet de positie van het achterste opvangooeg zodanig worden ingesteld dat dit zich ter hoogte van de schouderbladen bevindt.

De voorste schouderriem moeten vervolgens zodanig worden ingesteld dat de gordel dicht bij het lichaam zit maar niet te strak zit.

Gordels met Sliding-D-riem

De gewenste werkpositie (lichaamshoek) wordt bepaald door de verstelriem, die met behulp van de gesp (S) in lengte verstelbaar is (zie fig. "Gordels met Sliding-D-riem").

Alle verstelbare onderdelen moeten gedurende het gebruik regelmatig worden gecontroleerd.

AANSLAGPUNT

Om zware belastingen en slingerbewegingen tijdens het vallen te voorkomen, moeten aanslagpunten voor het zekeren altijd zo verticaal mogelijk boven de te zekeren persoon liggen. Het verbind-

dingsmiddel vanaf het aanslagpunt naar de gezeerde persoon moet altijd zo strak mogelijk worden gehouden. Het doorhangen van touwen moet worden voorkomen! Het aanslagpunt moet zodanig zijn gekozen dat bij het vastzetten van een verbindingsmiddel geen invloeden kunnen optreden die de stevigheid verminderen en het verbindingsmiddel niet beschadigd raakt tijdens het gebruik. Scherpe randen, bramen en geplette delen kunnen de sterkte sterk verminderen, indien nodig moeten deze worden afgedekt door geschikte hulpmiddelen. Het aanslagpunt en de verankerung moeten in de meest ongunstige situatie bestand zijn tegen de te verwachten belastingen. Ook bij de volgens EN 363 (opvangsystemen) voorgeschreven toepassing van schokabsorbers (volgens EN 355) moeten de aanslagpunten worden gedimensioneerd voor opvangkrachten van min. 12 kN, zie ook EN 795 Type B.

Bij het gebruik van een verbindingsmiddel moet er rekening mee worden gehouden dat het verbindingsmiddel inclusief schokabsorber en verbindingselementen (indien nodig inclusief verlenging "FIX") een maximale totale lengte van 2,0 m niet mag overschrijden.

Materiaalussens mogen niet worden gebruikt om te bevestigen of te zekeren!

Fig. 6a-6c

6a vrij positioneerbaar

6b opbergplaats voor verbindingsmiddelen volgens EN 354, EN 355

6c Gaan los bij een last van meer dan 5 kg

Fig. 7a-7c positie materiaal-karabinhaak

7a heupgordel links en rechts

7b-7c beenlus links en rechts

VEILIGHEIDSIINSTRUCTIES

Bij het combineren van dit product met andere onderdelen bestaat er gevaar voor wederzijdse schadelijke effecten op de gebruiksveiligheid. Als dit product wordt gebruikt in combinatie met andere onderdelen van een reddings-/valbeveiligingssysteem, moet de gebruiker zich voorafgaand aan het gebruik op de hoogte stellen van de bijgevoegde aanbevelingen, informatie en gebruiksaanwijzingen voor deze onderdelen en deze vervolgens opvolgen. Het gebruik mag altijd alleen plaatsvinden in combinatie met CE-gemarkeerde onderdelen van persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM's) ter bescherming tegen het vallen van grote hoogten.

Als originele onderdelen van het product worden gewijzigd of verwijderd, kunnen de veiligheidsfuncties daardoor worden beperkt. De uitrusting mag op geen enkele manier die niet schriftelijk wordt aanbevolen door de fabrikant, worden gewijzigd of worden aangepast voor het aanbrengen van extra onderdelen.

Voorafgaand aan en na het gebruik moet het product worden gecontroleerd op eventuele beschadigingen. De bruikbare staat en goede werking van dit product moeten worden gewaarborgd. Het product moet onmiddellijk worden afgekeurd als ten aanzien van zijn gebruiksveiligheid ook maar de geringste twijfel bestaat.

Voorzichtig! De producten mogen niet worden blootgesteld aan schadelijke invloeden. Daaronder

vallen contact met bijtende en agressieve stoffen (bijv.: zuren, logen, soldeerwater, oliën, poetsmiddelen) alsmede extreme temperaturen en rondvliegende vonken. Tevens kunnen scherpe randen, natheid en in het bijzonder ijsvorming de sterkte van textiele producten sterk verminderen!

Gebruiksklimaat (fig. 8b)

De continue gebruikstemperatuur van het product (in droge staat) varieert van ca. -20°C tot $+55^{\circ}\text{C}$.

Levensduur en vervanging

De levensduur van het product is in hoofdzaak afhankelijk van het gebruiksdoel en van de gebruiksfrequentie, evenals van uitwendige invloeden.

Producten die gemaakt zijn van synthetische vezels (polyamide, polyester, Dyneema®) kennen ook zonder gebruik een zekere veroudering, die in het bijzonder afhankelijk is van de sterkte van ultraviolet straling en van klimatologische invloeden.

De **maximale levensduur** onder optimale opslagcondities (zie de paragraaf Opslag) en zonder gebruik bedraagt 12 jaar.

De **maximale gebruiksduur** (commercieel/niet-commercieel gebruik) bij correct gebruik zonder zichtbare slijtage en optimale opslagcondities bedraagt 10 jaar.

In geval van slijtage moeten PBM-producten altijd worden vervangen, bijv. als randen van de riemband beschadigd en vezels uit de riem getrokken zijn, beschadigingen/slijtageverschijnselen van de naden zichtbaar zijn en er contact is geweest met chemicaliën. Op scherpe bramen en corrosiever-

schijnselen van metalen beslagdelen moet worden gelet.

In geval van extreem gebruik (extreme slijtage)

bijv. na een valbelasting of bij beschadigingen moet het PBM-product onmiddellijk uit gebruik worden genomen en naar een deskundige of de fabrikant ter controle met schriftelijke bevestiging hiervan en/of evt. ter reparatie worden gestuurd.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd volgens de door de fabrikant aangegeven procedure.

Fig. 4a- 4b

4a Dorsale valindicator

4b Centrale valindicator - scheurt open bij een val en het aanslagpunt beweegt in de richting van het borstbeen

Controle

Het product moet indien nodig, minimaal echter jaarlijks, door de fabrikant, een deskundige of een geaccrediteerde keuringsinstantie worden gecontroleerd en, indien noodzakelijk, worden onderhouden.

Daarbij moet o.a. ook de leesbaarheid van de productmarkering worden gecontroleerd. Na overschrijding van de bovengenoemde gebruiksduur van 10 jaar moet het PBM-product uit gebruik worden genomen.

Opslag, transport en verzorging (fig. 9)

Opslag:

Koel, droog en beschermd tegen daglicht, buiten transportverpakkingen. Geen contact met chemicaliën (voorzichtig: accuzuur!). Zonder mechanische plet-, druk- of trekbelasting opslaan.

Transport:

Het product moet tegen direct zonlicht, chemicaliën, verontreinigingen en mechanische beschadiging worden beschermd. Hiervoor moet een beschermende zak of speciale opslag- en transportverpakkingen worden gebruikt.

Reiniging (fig. 8a):

Verontreinigde producten in handwarm water (indien nodig met een neutrale zeep) reinigen. Goed uitspoelen. Drogen bij kamertemperatuur, nooit in wasdrogers of in de buurt van radiatoren! In de handel verkrijgbare, halogeenvrije desinfectiemiddelen kunnen indien nodig worden gebruikt.

Bij PBM-producten die vast zijn geïntegreerd in kleding, moeten de bijgevoegde reinigingsaanwijzingen worden opgevolgd.

Indien nodig moeten gewrichten van metalen delen na het reinigen worden geolied.

Voorzichtig: Het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing kan de dood tot gevolg hebben!

MARKERINGEN OP HET PRODUCT

Fabrikant: EDELRID

Model: Productnaam

Beschrijving van het product: Harnasgordel volgens EN 361; Bevestigingsgordel volgens EN 358; Zitgordel volgens EN 813

Batchidentificatie met individueel serienummer:
G / GV ...

Identificatie: (evt. door de gebruiker zelf in te vullen)

i-symbool: de waarschuwingen en instructies moeten worden gelezen en opgevolgd

CE 0123: instantie die toezicht houdt op de productie van de PBM's

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Duitsland)

YYYY MM: Jaar en maand van fabricage

Harnasgordel volgens EN 361:

Markering A: Opvanghoogte,

Markering A/2: $A/2 + A/2 = A$

Verklaring van overeenstemming:

Hierbij verklaart EDELRID GmbH & Co. KG dat dit artikel in overeenstemming is met de essentiële eisen en de relevante voorschriften van de EU-verordening 2016/425. De oorspronkelijke verklaring van overeenstemming is te vinden op de volgende internetlink: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

Technische wijzigingen voorbehouden.

IMBRACATURE DI SICUREZZA AL LAVORO:
imbracatura di arresto caduta sec. EN 361,
imbracatura di posizionamento sec. EN 358,
cintura a cosciali sec. EN 813,

NOTE PER L'USO E LA SICUREZZA, DURATA DI VITA, CONSERVAZIONE E MANUTENZIONE

Imbracature di sicurezza al lavoro:

Questo prodotto fa parte dei dispositivi di protezione individuali da cadute dalle altezze (DPI) e dovrà essere assegnato ad una persona individuale.

AVVISI PER L'USO

Leggere attentamente le seguenti istruzioni per l'uso che sono da osservare rigorosamente. Questo prodotto fabbricato specialmente per i lavori da eseguire in altezza e in profondità non dispensa l'utilizzatore dalla sua responsabilità personale per i rischi connessi con l'uso.

I lavori e gli sport praticati in quota sono potenzialmente pericolosi. Da errori e distrazioni possono conseguire gravi ferite o persino la morte. La giusta scelta dell'equipaggiamento richiede esperienza e dovrà essere determinata da un'analisi dei rischi; l'uso è ammesso unicamente alle persone formate ed esperte o sotto la loro sorveglianza seguendo le loro istruzioni.

L'utilizzatore deve essere consapevole del fatto che durante l'uso normale e nelle situazioni di emergenza la propria sicurezza può essere pregiudicata in caso le proprie condizioni fisiche e/o mentali non siano adeguate.

Il fabbricante declina ogni responsabilità in caso di uso indebito e/o applicazione scorretta del

prodotto. In ogni caso è l'utilizzatore e/o sono i relativi responsabili che hanno la responsabilità e portano il rischio.

Raccomandiamo inoltre l'osservanza delle disposizioni legali vigenti nel paese di destinazione durante ogni applicazione del presente prodotto.

Prima dell'impiego dell'equipaggiamento, l'utilizzatore deve assicurare che in caso di caduta nel sistema DPI sia possibile il salvataggio immediato, sicuro ed effettivo della persona raccolta.

La sospensione inerte del corpo nell'imbrago può essere fonte di gravi lesioni fino alla morte (trauma di sospensione).

I prodotti DPI sono destinati ad uso esclusivo di sicura di persone e non sono ammessi per essere usati come mezzo di sollevamento.

Note relative a questo prodotto specifico

Fig.1a/b e 2a/b Nomenclatura degli elementi importanti

A: Spallacci regolabili/Fibbia Easy Glider

B: Anello sternale di arresto caduta EN 361

B.1: Anello sternale di arresto caduta EN 361 & EN 813

C: Fettuccioni Sliding D EN 813

D: Anelli di trattenuta laterali sec. EN 358

E: Imbracatura a cosciali regolabile / Fibbia Easy Glider

F: Imbottitura amovibile per schiena & e cosciali

G: Anelli portamateriale fino a max. 25 kg

H: Fibbia Tripel Lock

I: Anello dorsale di arresto caduta EN 361

J: Fettuccioni dorsale regolabile / Fibbia Easy Glider

K: Attacco per un piccolo kit di pronto soccorso

L: Cosciali portanti

M: Cosciali regolabili / Fibbia Easy Glider

N: Imbracatura bassa / imbracatura pettorale/
Fibbia Click-Lock

imbracature di arresto caduta sec.EN 361

La connessione sicura dell'imbracatura ad un sistema di salvataggio o di arresto caduta si fa per mezzo **degli anelli di arresto caduta (A o A/2)**, i singoli elementi connettori impiegati eventualmente a questo scopo (i moschettoni devono resistere ad un carico trasversale ≥ 15 kN) devono soddisfare i requisiti della norma EN 362 e sono da fissare sugli anelli di aggancio (marcatura A o A/2). Usando gli anelli di arresto caduta anteriori A/2 è obbligatorio impiegare ambedue gli anelli insieme ai mezzi connettori sec. EN 362. I sistemi di arresto caduta possono essere equipaggiati con o senza assorbitori di energia. In caso di caduta i sistemi di arresto caduta devono essere in grado di ridurre le forze di arresto caduta al valore sopportabile dal corpo umano (6 kN). **Secondo norma EN 361 è permesso agganciare una sola imbracatura di arresto caduta su un sistema di arresto caduta!** Prima dell'impiego di un sistema di arresto caduta è da verificare che al posto di lavoro lo spazio libero (altezza libera) disponibile al di sotto dell'utilizzatore uguale a 7 m sia garantito.

Imbracatura di arresto caduta integrata in modo fisso nell'abbigliamento: L'applicazione dell'imbracatura si fa indossando l'abbigliamento. Sui pantaloni la vestibilità dei cosciali è data dal numero di taglia scelto per i pantaloni. La vestibilità può essere ulteriormente adattata come spiegato in basso. Un'imbracatura "difficilmente

infiammabile" che è integrata in un pantalone di lavoro deve essere usata solo in combinazione con un'appropriata giacca di protezione.

Sistema parziale, imbracatura di arresto caduta sec. EN 361

Se si combinano sistemi parziali senza elementi connettori forniti con i sistemi per farne un'imbracatura di arresto caduta sec. EN 361 si devono usare solamente connettori (moschettoni) corrispondenti alla norma EN 362 tipo M.

Solo i sistemi parziali omologati sono ammessi per essere adattati ai punti contrassegnati appositamente.

Cintura a cosciali sec. EN 813

Sulle cinture a cosciali il connettore è da fissare sul punto di attacco ventrale. Con impiego in combinazione con un'imbracatura pettorale è da osservare quanto segue: L'uso di un'imbracatura pettorale è da definire dall'utilizzatore formato in questa tecnica di lavoro tenendo conto dell'analisi di pericoli da stendere obbligatoriamente. Un'imbracatura pettorale indossata aumenta la comodità per la sua funzione di supporto del busto. Le istruzioni per l'uso dell'imbracatura pettorale sono da rispettare. **Un'imbracatura pettorale non deve mai essere impiegata senza indossare una cintura a cosciali, pericolo mortale!** **Attenzione! Le cinture a cosciali non sono appropriate per arrestare le cadute!**

Imbracature di posizionamento sec.EN 358

Connettori sono da fissare sugli occhielli di attacco di trattenuta laterale, gli occhielli di attacco del sistema di trattenuta laterale sono da usare

unicamente per il posizionamento. Il mezzo connettore (cordino) per le imbracature di posizionamento deve essere sempre teso, il punto di ancoraggio deve essere localizzato al di sopra o in altezza dei fianchi e la caduta libera è da limitare a 0,5 m al massimo.

Con le imbracature di posizionamento equipaggiate di fettuccia di trattenuta posteriore (schiena) è da tenere presente quanto segue: **La fettuccia di trattenuta posteriore non è un'anello di trattenuta per il posizionamento al posto di lavoro sec. EN 358 e neanche un anello di arresto caduta!** In combinazione con un appropriato mezzo connettore serve unicamente a limitare la distanza del percorso dell'utilizzatore per evitare che possa arrivare in una zona a rischio di caduta (trattenuta sec. EN 358). Le imbracature basse sec. EN 358 sono ammessi/omologati per utilizzatori di peso fino a 150 kg comprensivi di utensili ed equipaggiamento. In tutti i casi è da analizzare l'eventuale necessità di usare un sistema di arresto caduta.



Secondo il modello può eventualmente essere possibile integrare un'imbracatura di posizionamento in un'imbracatura di arresto caduta (dipende dal tipo) sec. EN 361, per fare ciò bisogna rispettare la marcatura.

Attenzione! Le imbracature di posizionamento non sono appropriate per arrestare le cadute!

Imbracature con „Sliding-D-Kit“ (ad es. imbracatura per potatura alberi)

Su imbracature con „fettuccia Sliding-D“ ubtegrata quest'ultima subisce un'usura più grande durante l'uso. Se la fettuccia presenta forti segni di usura

(fibre rotte, bordi sfilacciati o lacerati ecc.) la fettuccia „Sliding-D“ deve essere sostituita per motivi di sicurezza. La sostituzione la si deve fare unicamente impiegando il relativo kit di ricambio EDELRID Sliding-D. Tale kit contiene tutti i componenti necessari e le istruzioni per il montaggio. Le istruzioni di montaggio sono da seguire rigorosamente, altrimenti c'è pericolo di morte!

Adattamento al corpo e regolazione della taglia

Prima del primo uso, la vestibilità e - sulle imbracature regolabili - la regolazione della taglia (da fare sulle fibbie di regolazione) devono essere controllate in un test di sospensione (fig. 5a - 5b) da eseguire in un luogo sicuro. La scelta del numero di taglia e la regolazione della taglia non devono limitare in nessun modo la libertà di movimento. L'imbracatura indossata deve essere comoda. Con la scelta giusta del numero e la regolazione corretta, durante il test di sospensione della durata di dieci minuti non devono insorgere né difficoltà di respirazione né dolori. Con l'imbracatura indossata non vi devono essere componenti metallici nelle zone dei genitali e delle ascelle. La libera sospensione del corpo nell'imbracatura non deve generare una posizione eccessivamente inarcata della schiena, né una distensione eccessiva o pressione agente sulla zona genitale, lombare o ascellare. Con sospensione di un corpo femminile sono da evitare nella misura del possibile carichi che premono sui vasi linfatici del petto.

Sulle imbracature di arresto caduta sec. EN 361 la posizione dell'anello di arresto caduta posteriore è da regolare in modo che si trovi in altezza delle scapole.

Le bretelle anteriori sono poi da regolare alle spalle in modo che l'imbracatura sia aderente al corpo ma non stringente.

Imbracature con cintura Sliding-D

La posizione di lavoro voluta (inclinazione del corpo) è da regolare sulla cintura di regolazione la cui lunghezza può essere variata per mezzo della fibbia (S) (vedi fig. „Imbracatura con cintura Sliding-D“).

Durante l'utilizzo, controllate regolarmente tutti i particolari di regolazione.

PUNTO DI ANCORAGGIO

Per impedire carichi elevati e cadute con effetto pendolo, per quanto possibile i punti di ancoraggio per la sicura devono essere scelti nella verticale al di sopra della persona da assicurare. Mantenere teso quanto possibile il mezzo connettore (cordino) tra il punto di ancoraggio e la persona da assicurare. Deve essere evitato in ogni caso che la corda possa diventare lasca! Il punto di ancoraggio deve essere conformato in modo che durante il fissaggio di un mezzo connettore (cordino) sia escluso ogni influsso di potenziale riduzione della resistenza e qualsiasi danneggiamento. Spigoli taglienti, bave e schiacciamenti possono compromettere notevolmente la resistenza, possono eventualmente essere ricoperti usando mezzi appropriati. Il punto di ancoraggio e l'ancoraggio stesso devono resistere ai carichi da aspettarsi nel peggiore dei casi ipotizzati. Anche con l'impiego di assorbitori di energia (sec. EN 355) prescritti dalla norma EN 363 (sistemi di arresto caduta) i punti di ancoraggio sono da concepire per

carichi di arresto caduta di almeno 12 kN, vedi anche EN 795 tipo B.

Con impiego di un mezzo connettore (cordino) fare attenzione che tale cordino non superi la lunghezza totale di 2,0 m ivi compresi assorbitore di energia ed elementi di collegamento (ed eventualmente una prolunga „FIX“).

I passanti portamateriale non si usano per l'ancoraggio o l'assicurazione!

Fig. 6a-6c

6a da posizionare a scelta

6b Sistemazione parcheggio per mezzi connettori sec. EN 354, EN 355

6c Si staccano sotto un peso superiore a 5 kg

Fig. 7a-7c Posizione dei moschettoni portamateriale

7a Imbracatura bassa a sinistra e a destra

7b-7c Cosciali a sinistra e a destra

AVVISI PER LA SICUREZZA

Combinando questo prodotto con altri componenti, c'è il pericolo che un componente comprometta la sicurezza funzionale dell'altro componente. Se il presente prodotto viene impiegato in combinazione con altri componenti di un sistema di salvataggio/arresto caduta l'utilizzatore deve informarsi sulle raccomandazioni e istruzioni riguardo a questi componenti prima dell'uso e deve rispettarle. Per principio, il prodotto deve essere impiegato unicamente in combinazione con componenti DPI (dispositivi di protezione individuale) con marcatura CE e previsti per la protezione da cadute dall'alto. Se si modificano o si tolgono componenti originali del prodotto, le caratteristiche protettive e di

sicurezza del prodotto ne possono essere pregiudicate. In nessun modo che non sia raccomandato per iscritto dal fabbricante, l'attrezzatura non è da modificare o da adattare al fissaggio di particolari aggiuntivi.

Prima e dopo l'uso il prodotto è da controllare per individuare eventuali danneggiamenti; è da assicurare che lo stato del prodotto sia adatto all'uso e permetta il funzionamento corretto. Il prodotto è da scartare immediatamente, se esiste il minimo dubbio riguardo alla sicurezza d'uso.

Attenzione! Non è ammesso esporre i prodotti ad influssi danneggianti. Rientrano in questa categoria anche i contatti con sostanze corrosive ed aggressive (ad es.: soluzioni acide e alcaline, flusso acido per la brasatura, oli, prodotti di pulizia) nonché le temperature estreme e le scintille volanti. Anche gli spigoli taglienti, l'umidità e soprattutto la formazione di ghiaccio possono compromettere considerevolmente la resistenza di prodotti tessili!

Clima di utilizzo (fig. 8b)

La temperatura di utilizzo a lungo del prodotto (allo stato secco) va da ca. -20°C a +55°C.

DURATA E SOSTITUZIONE

La durata di vita del prodotto dipende in larga misura dal tipo e dalla frequenza d'impiego, nonché da influssi esterni. I prodotti in fibre sintetiche (poliammide, poliestere, Dyneema®) subiscono - anche senza essere utilizzati - un certo invecchiamento che dipende soprattutto dall'intensità dei raggi ultravioletti e da altri influssi climatici.

La **durata di vita massima** del prodotto conservato in condizioni ottimali (vedi "conservazione") e senza usarlo è uguale a 12 anni.

La **durata d'uso massima** (uso commerciale/non commerciale) con impiego corretto del prodotto senza segni di usura visibili e in condizioni di conservazione ottimali è uguale a 10 anni.

Per principio devono essere sostituiti i prodotti DPI che presentano segni di usura, ad es. se i bordi di cinture o fettucce sono danneggiati o sfilacciati, se sono visibili danni/segni di usura sulle cuciture o se il prodotto è stato in contatto con sostanze chimiche. Controllate anche che non ci siano bave o bordi taglienti e neanche segni di corrosione su componenti metallici.

Con uso estremo (segni di usura estremi) come ad esempio in seguito ad un carico di caduta o a presenza di danneggiamenti, il prodotto DPI è da mettere immediatamente fuori uso e da mandare ad un professionista o al fabbricante in vista di un esame con conferma scritta dell'esame e/o eventualmente in vista di una riparazione.

Delle riparazioni sono ammesse solo se conformi alle procedure indicate dal fabbricante.

Fig. 4a- 4b

4a Indicatore dorsale di caduta

4b Indicatore centrale di caduta - in caso di caduta si strappa e il punto di attacco si sposta in direzione dello sterno.

Verifica

Il prodotto deve essere controllato secondo il bisogno, ma almeno una volta l'anno facendo fare il controllo e se necessario la manutenzione dal fabbricante, da una persona competente o da un ente accreditato.

Va controllata tra l'altro anche la leggibilità della marcatura sul prodotto. Trascorsa la s.c. durata d'uso di 10 anni il prodotto DPI deve essere messo completamente fuori uso.

Conservazione, trasporto e pulizia (fig. 9)

Conservazione:

In un luogo fresco, secco e protetto dalla luce, fuori da un'eventuale custodia di trasporto. Da evitare ogni contatto con prodotti chimici (Attenzione: acido delle batterie!). Immagazzinare il prodotto senza esporlo a sollecitazioni di schiacciamento, pressione o trazione.

Trasporto:

Il prodotto è da proteggere dai raggi diretti del sole, da prodotti chimici, sporcizia e danneggiamento meccanico. Conviene perciò usare una custodia protettiva o un contenitore speciale per la conservazione e il trasporto.

Pulizia (fig. 8a):

Lavare i prodotti sporcati in acqua tiepida (se necessario con sapone neutrale). Risciacquare bene. Fare asciugare a temperatura ambiente, non asciugare mai in asciugatrice o in vicinanza di termosifoni. Se necessario si possono usare disinfettanti correnti nel commercio, ma senza alogeni. Per i prodotti DPI integrati in modo durevole in un indumento sono da osservare le

relative indicazioni di pulizia fornite col prodotto.

Oliare se necessario i giunti di componenti metallici dopo averli puliti.

ATTENZIONE: In caso le presenti istruzioni per l'uso non vengano osservate, c'è pericolo mortale!

MARCATURE SUL PRODOTTO

Fabbricante: EDELRID

Modello: Nome del prodotto

Descrizione del prodotto: Imbracatura di arresto caduta sec. EN 361 Imbracatura di posizionamento sec. EN 358 Cintura a cosciali sec. EN 813

Marcatura del lotto di fabbricazione con numero di serie individuale: G / GV ...

Identificazione: (da compilare eventualmente dall'utilizzatore stesso)

Simbolo i: Le avvertenze e istruzioni sono da leggere e da osservare

CE 0123: Ente di sorveglianza della produzione dei DPI (TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

AAAA MM: Anno e mese di fabbricazione

Imbracatura di arresto caduta sec. EN 361:

Marcatura A: anello di arresto caduta,

Marcatura A/2: $A/2 + A/2 = A$

Dichiarazione di conformità:

EDELRID GmbH & Co. KG dichiara con la presente che questo articolo corrisponde ai requisiti principali e alle disposizioni rilevanti del regolamento UE 2016/425. L'originale della dichiarazione di conformità può essere richiamato con il seguente link su Internet: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

Ci riserviamo il diritto di apportare delle modifiche.

CORREAS DE SEGURIDAD: Correa de retención según EN 361, correa de soporte según EN 358, correa de sentado según EN 813,

INDICACIONES ACERCA DEL USO, LA SEGURIDAD, LA VIDA ÚTIL, EL ALMACENAMIENTO Y EL CUIDADO

Correas de seguridad:

Este producto es parte de un equipo personal de seguridad que sirve como protección contra caídas desde la altura (PA) y debe ser asignado a una persona.

INDICACIONES DE USO

Leer y tener en cuenta las indicaciones de uso presentadas a continuación. Este producto, especialmente producido para realizar trabajos en alturas y en profundidades, no elimina el riesgo personal durante el uso.

Trabajos y deportes en alturas y profundidades siempre tienen un potencial de riesgo. Errores y negligencias pueden causar lesiones severas o incluso la muerte.

La selección correcta del equipo requiere de experiencia y de un análisis de peligro a realizar; el uso sólo está permitido a personal preparado y experimentado o para personal bajo la dirección y supervisión de éstos.

El usuario debe estar consciente de que, en caso de no estar en condiciones físicas ni/o psíquicas, pueden surgir limitaciones de la seguridad en caso de uso normal o de emergencia.

En caso de un maluso y/o una manipulación, el fabricante rechaza cualquier tipo de responsabilidad. En todos los casos, el usuario o los responsables corren con la responsabilidad y el riesgo.

Para la aplicación de este producto recomendamos tener en cuenta las normas nacionales respectivos. Antes de utilizar el equipo, el usuario debe asegurarse que, en caso de una caída en el sistema de rescate, se puede realizar un salvamento inmediato, seguro y efectivo de la persona suspendida.

Una suspensión inerte en la correa puede causar lesiones mayores, incluyendo la muerte (trauma de suspensión).

Productos de protección personal han sido habilitados únicamente para asegurar a personas y no para suspender objetos.

INDICACIONES PROPIAS DEL PRODUCTO

Fig. 1 a/b y 2a/b Nomenclatura de elementos relevantes

A: Correas de hombros ajustables/hebillas Glider Schnalle

B: Anillo de absorción frontal EN 361

B.1: Anillo de absorción frontal EN 361 y EN 813

C: Hebillas D EN 813

D: Ojetes laterales de correa EN 358

E: Correa ajustable de cintura / hebillas Easy Glider

F: Cojín respaldar y de piernas intercambiable

G: Lazos de material con máx. 25kg

H: Hebillas Triple Lock

I: Anillo de absorción dorsal EN 361

J: Correas de espalda ajustables/hebillas Glider Schnalle

K: Fijación para un paquete de primeros auxilios

L: Perneras con carga

M: Perneras ajustables / hebillas Easy Glider

N: Correa de caderas o de pecho ajustables / hebillas Click-Lock

Arnés de seguridad según EN 361

La unión segura con un sistema de salvamento o de absorción se **realiza en los anillos de absorción (A o A/2)**; los elementos individuales de unión que pueden ser usados (carabineros, deben soportar una carga transversal ≥ 15 kN) deben corresponder a la norma EN 362 y deben ser fijados en éstos (Identificación A o A/2). En caso de usar los anillos de absorción delanteros A/2 siempre deben usarse ambos ojetes con el medio de unión según EN 362. Sistemas de absorción pueden estar equipados con o sin elementos de absorción. En caso de una caída, los sistemas de absorción deben reducir la fuerzas de retención a una medida soportable para el cuerpo (6 kN). **En un sistema de absorción sólo debe usarse una correa de absorción, conforme a la norma EN 361.**

Antes de usar un sistema de absorción, asegurarse que el espacio de caída libre en el lugar de trabajo (altura libre) de 7m debajo del usuario esté asegurado.

Correas de absorción fijamente integrados en la vestimenta: Al ponerse la ropa de seguridad uno simultáneamente se coloca la correa. En caso de pantalones, la forma de las perneras está fijada por la selección del tamaño de confección del pantalón. La siguiente forma debe realizarse tal como se indica abajo. Una correa de difícil combustión, integrada en el pantalón de trabajo sólo debe ser usado junto con una chaqueta protectora adecuada.

Sistema parcial, arnés de seguridad según EN 361

En caso de combinar sistemas parciales sin elementos de unión adjuntos para formar un arnés de seguridad según EN 361, sólo deben usarse elementos de unión (carabineros) según la norma EN 362, tipo M.

Sólo adaptar sistemas parciales en los lugares indicados.

Correas de asiento según EN 813

En caso de correas de asiento, se fija el elemento de conexión en el punto de fijación ventral. En caso de usar una combinación con una correa pectoral es necesario tener en cuenta lo siguiente: El uso de una correa pectoral es definida por el usuario preparado en esta técnica de trabajo a través del análisis de peligro a realizar. El uso de una correa pectoral incrementa el confort de uso mediante la función de apoyo del tórax. Tener en cuenta el manual de uso de la correa pectoral. **No utilizar la correa pectoral sin una correa de asiento. Peligro mortal!**
Atención: Correas de asiento no sirven como arnés de seguridad!

Correas de retención según EN 358

Unir elementos de unión en los ojetes laterales; los ojetes laterales sólo deben ser usados para la retención. El medio de unión de las correas de retención debe estar tenso; el punto de suspensión debe encontrarse en la parte superior o a la altura de la caldera y la altura de caída libre debe limitarse a máximo 0,5m.

En correas de retención con lazo de retención posterior debe tenerse en cuenta lo siguiente: **El lazo de retención posterior no es un ojete de soporte para el posicionamiento de lugar de trabajo según EN 358 ni un ojete de suspensión.** Sirve conjuntamente con los medios de unión para la limitación de trayecto para que el usuario no pueda acceder a un lugar en el cual corra peligro de caerse (retención según EN 358). Correas de caderas según EN 358 están homologadas para usuarios con un

peso de hasta 150 kg, incluyendo herramientas y equipamiento. Tener siempre en cuenta la posible necesidad de un sistema de suspensión.



En caso dado, dependiendo del modelo, se puede integrar una correa de retención en una correa de suspensión (dependiendo del tipo) según EN 361; para ello es necesario tener en cuenta la identificación.

Atención: Correas de retención no sirven como arnés de seguridad!

Correas con "Kit Sliding-D" (p.ej. correa para cuidado de árboles)

En correas con cinta D-Sliding integrada, éste está sujeto a un desgaste mayor durante el uso. Si la cinta muestra indicios de desgaste (roturas de fibras, bordes deshilachados o rotos, etc.), es necesario sustituir la cinta D-Sliding por motivos de seguridad. El cambio sólo debe realizarse con el set de cambio Sliding D de EDELRID. Este set cuenta con todos los componentes necesarios y un manual de montaje. Cumplir con lo indicado en el manual de montaje; caso contrario se corre peligro mortal.

Adaptación y ajuste de tamaño

Antes del primer uso es necesario comprobar el ajuste correcto mediante una prueba de suspensión (fig. 5a - 5b) en un lugar seguro (se realiza activando las hebillas de ajuste. La selección o el ajuste del tamaño no debe limitar de ninguna manera la libertad de movimiento necesaria. La correa colocada debe ser cómoda. En caso de una selección o configuración correcta, no debe haber limitaciones ni dolores al momento de respirar después de una prueba de suspensión de diez minutos. Al tener co-

locada la correa, evite que piezas duras se encuentren en el sector de los genitales ni debajo de las axilas. La libre suspensión en la correa no debe formar una formación irregular de la pelvis, un sobre-estiramiento o presión en los genitales, los muslos y las axilas. En las mujeres no debe haber presión sobre los nudos linfáticos del seno.

En caso de correas de suspensión según EN 361 debe ajustarse la posición del ojete de suspensión posterior de tal manera que éste se encuentre a la altura de los omóplatos.

Ajustar los tirantes delanteros de tal manera que la correa se encuentre siempre cerca del cuerpo pero que no lo apriete.

Correas con cinta Sliding-D

Determinar la posición de trabajo deseada (inclinación del cuerpo) mediante la cinta de ajuste, cuya longitud puede ser ajustada mediante la hebilla (S) (véase la fig. "Correas con cinta Sliding D").

Durante el uso, deben comprobarse todas las piezas de ajuste con regularidad.

PUNTO DE ANCLAJE

A fin de evitar cargas mayores y caídas pendulares durante una caída, es necesario que los puntos de anclaje de una persona se encuentre lo más vertical posible sobre la persona a asegurar. El medio de conexión entre el punto de anclaje y la persona asegurada siempre debe estar lo más tensa posible. Evitar la formación de combas. El punto de anclaje debe ser de tal manera que, al fijar un medio de unión, no puedan producirse influencias que reduzcan la rigidez y que no pueda ser averiado durante el

uso. Bordes afilados, rebabas y magulladuras pueden influir fuertemente en la rigidez; en caso dado, deben ser cubiertas por medios auxiliares adecuados. El punto de anclaje y el anclaje mismo deben resistir las cargas indicadas. En caso de utilizar amortiguadores de caída (según la norma EN 355) según la norma EN 363 (sistemas de amortiguación), los puntos de anclaje deben resistir fuerzas de amortiguación de mín. 12 kN, véase también EN 795 Tipo B.

En caso de utilizar un medio de conexión, tener en cuenta que el medio de unión no debe exceder una longitud máxima de 2,0 m, incluyendo amortiguadores de caída y elementos de unión (en caso dado incl. prolongación "FIX").

No utilizar lazos de material para asegurar o para clavar.

Fig. 6a-6c

6a libremente posicionable

6b Compartimiento para el medio de unión según EN 354, EN 355

6c Se sueltan a una carga mayor a 5 kg

Fig. 7a-7c Posición carabinero de material

7a Correa de cintura izquierda y derecha

7b-7c Pernerá izquierda y derecha

INDICACIONES DE SEGURIDAD

Al combinar este producto con otros componentes, se corre el peligro de una influencia mutua en la seguridad de uso. En caso de usar este producto junto con otros componentes, así como con una correa, dispositivo de salvamento, etc., es necesario informar al usuario contra el uso mediante recomendaciones,

indicaciones y manuales adjuntos a estos componentes. El uso debe realizarse básicamente sólo en relación con componentes con identificación CE de equipos de protección individual (EPI) para protección de caídas de alturas mayores.

En caso de modificar o eliminar piezas originales del producto, es posible limitar las características de seguridad. De ninguna manera debe modificarse el equipamiento o utilizar piezas adicionales de una manera que no sea recomendada por el fabricante por escrito.

Antes y después del uso es necesario comprobar si hay algún daño en el producto y asegurar el estado y el funcionamiento correcto de éste. Eliminar inmediatamente el producto si consta alguna duda en cuanto a la seguridad de uso.

Atención: Los productos no deben ser expuestos a influencias perjudiciales. Esto incluye el contacto con materiales corrosivos y agresivos (p.ej.: Ácidos, lejías, fundente, aceites, agentes de limpieza), así como a temperaturas extremas o a chispas. De igual manera, bordes afilados, humedad y especialmente congelamiento pueden influir fuertemente en la rigidez de productos textiles.

Clima de uso (fig. 8b)

La temperatura de uso constante del producto (en estado seco) abarca desde aprox. -20°C hasta $+55^{\circ}\text{C}$.

Vida útil y cambio

La vida útil del producto depende principalmente del tipo y la frecuencia de uso así como de influencias externas.

Productos hechos con fibras artificiales (poliamida, poliéster, dyneema®) están sujetos a un cierto envejecimiento, aun sin usarlos, lo cual depende especialmente de la intensidad de la radiación ultravioleta así como de las condiciones climáticas del entorno.

La **vida útil máxima** en condiciones óptimas de almacenamiento (véase punto Almacenamiento) y sin uso es de 12 años.

La **máxima duración** de uso (uso industrial/no industrial) en caso de uso correcto sin desgaste visible y condiciones óptimas de almacenamiento es de 10 años.

En caso de haber señales de desgaste, siempre es necesario sustituir productos EPI, en caso de que los bordes de la correa estén averiados o se tiraron fibras de la correa, en caso de observar averías/desgaste por fricción en las costuras o si hubo un contacto con químicos. Tener cuidado de bordes afilados o muestras de corrosiones de hebillas metálicas.

En caso de un uso extremo (desgastes extremos) como p. ej. después de una caída o en caso de averías es necesario eliminar inmediatamente el producto PSA y entregarlo a un especialista o al fabricante para su control con confirmación escrita y/o para su reparación.

Reparaciones sólo deben realizarse según el proceso indicado por el fabricante.

Fig. 4a- 4b

4a Indicador dorsal de caída

4b Indicador central de caída - en caso de una caída se rompe y el punto de tope se desplaza en dirección del esternón

Comprobación

El producto debe ser controlado según sea necesario, por lo menos una vez al año por el fabricante, un experto o por una persona autorizada y, en caso de ser necesario, debe ser sometido a mantenimiento. Es importante controlar también la legibilidad de la identificación del producto. Después de exceder el periodo de uso de 10 años es necesario evitar utilizar nuevamente el sistema de seguridad personal.

Almacenamiento, transporte y cuidado (fig. 9)

Almacenamiento:

Lugar templado, seco y protegido contra la radiación solar, fuera de recipientes de transporte. Sin contacto con químicos (atención: Ácido de batería). Almacenar sin cargas mecánicas de magullación, presión o de tensión.

Transporte:

Proteger el producto contra la exposición a radiación solar directa, contra la exposición a agentes químicos, suciedades y averías mecánicas. Para ello se recomienda utilizar una bolsa protectora o recipientes especiales de almacenamiento y de transporte.

Limpieza (fig. 8a):

Limpiar productos sucios en agua tibia (en caso necesario con jabón). Enjuagar bien. A temperatura ambiente, jamás en secar en secadoras de ropa o cerca de radiadores. En caso de ser necesario, se

pueden usar medios de desinfección comerciales, sin halógenos.

En caso de productos PSA que están fijamente integrados en el revestimiento deben tenerse en cuenta las respectivas indicaciones de limpieza.

En caso dado, lubricar articulaciones de piezas metálicas después de la limpieza.

requerimientos básicos y las directivas relevantes de la directiva 2016/425/UE. La declaración de conformidad original puede ser consultada en la siguiente página web: <http://www.edelrid.de/...>

Nos reservamos el derecho de realizar modificaciones técnicas.

Atención: En caso de incumplimiento de este manual de uso se corre peligro mortal.

IDENTIFICACIONES EN EL PRODUCTO

Fabricante: EDELRID

Modelo: Nombre de producto

Designación del producto: Arnés de seguridad según EN 361; Correa de retención según EN 358; Correa de asiento según EN 813

Identificación de carga con número de serie individual: G / GV ...

Identificación: (en caso dado, el usuario mismo debe ingresar los datos)

Símbolo i: Leer y tener en cuenta las advertencias y las indicaciones

CE 0123: La autoridad que controla la producción del equipo de protección personal

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Múnich, Alemania)

 AAAA MM: Año y mes de fabricación

Arnés de seguridad según EN 361:

Marcación A: Anillo de absorción

Marcación A/2: $A/2 + A/2 = A$

Declaración de conformidad:

Mediante la presente, la empresa EDELRID GmbH & Co. KG declara que este artículo cumple con los

FALLSIKRINGSSELER: Fangsele iht. EN 361, støttestropp iht. EN 358, sitteselev iht. EN 813,

HENVISNINGER OM BRUK, SIKKERHET, LEVETID, LAGRING OG STELL

Fallsikringssele:

Dette produktet er en del av personlig verneutstyr (PVU) til beskyttelse mot fall fra høyder og bør være tilordnet én person.

Bruksinformasjon

Følgende bruksinformasjon må leses omhyggelig gjennom og følges nøye. Dette produktet, som er spesielt utviklet for arbeid i høyden og dybden, frigjør ikke brukeren for den risiko brukeren selv tar under bruk.

Arbeid og sport i høyden eller dybden er potensielt farlig. Feil eller uforsiktighet kan føre til alvorlige personskader eller død.

Riktig valg av utstyr krever erfaring og må fastsettes ved hjelp av en fareanalyse. Kun utdannede og erfarne personer eller personer som er under opplæring og tilsyn, må bruke utstyret.

Brukeren må være klar over at sikkerheten kan reduseres i normale tilfeller og i nødstilfeller dersom brukeren ikke er i egnet kroppslig og/eller psykisk tilstand.

Produsenten frasier seg ethvert ansvar som følge av misbruk og/eller feil bruk. Ansvaret ligger i alle tilfeller hos brukeren eller en eventuell annen ansvarlig person.

Ved bruk av produktet anbefaler vi i tillegg at nasjonale bestemmelser følges.

Før bruk av utstyret må brukeren kontrollere at det i tilfelle fall er mulig med en øyeblikkelig, sikker og

effektiv redning av personen som er fanget opp av PVU-systemet.

Henge i selen uten å røre seg kan medføre alvorlige personskader eller dødsfall (hengetraume).

PVU-produkter er utelukkende tillatt for sikring av personer og ikke for løfting.

PRODUKTSPEISIFIKKE OPPLYSNINGER

Fig. 1a/b og 2a/b Nomenklatur for relevante elementer

A: Justerbare skuldereleer / Easy Glider spenne

B: Brystfangløkke EN 361

B.1: Brystfangløkke EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Støttestroppløkke på siden EN 358

E: Justerbar hoftesele / Easy Glider spenne

F: Avtakbar rygg- & benpute

G: Materialsøyfer inntil maks. 25 kg

H: Tripel Lock spenne

I: Ryggfangløkke EN 361

J: Justerbar ryggrem / Easy Glider spenne

K: Feste for førstehjelpspakke

L: Lastbærende bensløyfer

M: Justerbare bensløyfer / Easy Glider spenne

N: Justerbar hofte- hhv. brystsele / Click-Lock spenne

Fangsele iht. EN 361

Selen forbindes sikkert med et rednings- eller fangsystem på fangløkkene (A eller A/2), de enkelte forbindelseselementene som ev. blir brukt (karabiner, skal tåle en tverrbelastning på ≥ 15 kN) må være i samsvar med EN 362 og festes på disse (A- eller A/2-kjennemerke). Ved bruk av de fremre

fanglökkene A/2 må alltid begge løkkene brukes med forbindelsesmiddelet iht. EN 362. Fangsystemer kan være utstyrt med eller uten falldempende elementer. I tilfelle fall må fangsystemene redusere de fangstøtkreftene som oppstår til et omfang (6 kN) som kroppen tåler. **Det må kun brukes en fangsele iht. EN 361 i et fangsystem!**

Før fallsikringsystemet tas i bruk, er det viktig å kontrollere at arbeidsplassen har nødvendig klaring (åpen høyde) på 7 m under brukeren.

Fallseler som er integrert i klærne: Selen festes når klærne tas på. Ved bukser er bensløyfenes passform gitt av valget av buksestørrelsen. Ellers justeres passformen som vist nedenfor. En "svært antenkelig" sele som er integrert i arbeidsbukser, må bare brukes i kombinasjon med en egnet vernejakke.

Delsystem, fallsele iht. EN 361

Når delsystemer uten medfølgende forbindelselementer kombineres til en fallsele iht. EN 361, kan det bare brukes forbindelselementer (karabinere) iht. EN 362, type M.

Tillatte delsystemer må bare rettes inn på de markerte stedene.

Sittesele iht. EN 813

Ved sitteseler blir forbindelselementet festet på det ventrale festepunktet. Pass på dette ved bruk i kombinasjon med en brystsele: Om brystsele skal brukes, avgjøres av en bruker som er opplært i denne teknikken ved hjelp av en risikoanalyse. En brystsele gir støtte til overkroppen og dermed

bedre bærekraft. Følg bruksanvisningen som følger med brystselen. **En brystsele må aldri brukes uten en sittesele, da det kan medføre livsfare.**

Advarsel! Sitteseler er ikke egnet til falldemping.

Støttestropp iht. EN 358

Forbindelselementer skal festes i maljene på sidene. Disse sidemaljene må bare brukes til festing. Forbindelsesleddet for støttestropper skal holdes stramt, forankringspunktet må befinne seg over eller i hofte høyde, og den frie fallhøyden skal begrenses til maks. 0,5 m.

Ved støttestropper med bakre begrensingsløkke må det tas hensyn til følgende: **Den bakre begrensingsløkken er verken en festemalje for posisjonering på arbeidsplassen iht. EN 358 eller en malje!** Sammen med et tilsvarende forbindelsesledd brukes den bare for å begrense banen, slik at brukeren ikke kan havne i områder med fare for fall fra høyden (posisjonsbegrensning iht. EN 358). Hofteselet iht. EN 358 er godkjent for brukere på inntil 150 kg inklusive verktøy og utstyr. Behovet for et fangsystem skal alltid overveies.



En støttestropp kan, avhengig av modell, integreres i en fallsele (typeavhengig) iht. EN 361. Følg merkingen.

Advarsel! Støttestropper er ikke egnet til falldemping.

Sele med „Sliding-D-Kit“ (f.eks. trestellsele)

Ved bruk av seler med integrert Sliding-D-bånd utsettes båndet for høyere slitasje. Hvis båndet viser tydelig tegn til slitasje (ødelagte fibre, slitte eller revnede båndkanter osv.), må det skiftes ut av

sikkerhetsmessige årsaker. Båndet må kun skiftes ut ved hjelp av EDELRID Sliding-D-utskiftingssett. Dette settet inneholder alle nødvendige deler samt en bruksanvisning. Hvis bruksanvisningen ikke følges, kan det medføre livsfare.

Tilpasning og innstilling av størrelse

For før første gangs bruk skal passformen, og ved justerbare seler tilsvarende innstilling av størrelsen (ved å betjene justeringsspennene), kontrolleres i en hengetest (fig. 5a – 5b) på et sikkert sted. Valget av størrelse og justeringen av selene må aldri virke begrensende på bevegelsesfriheten. Selen skal sitte behagelig. Hvis brukeren verken har smerter eller pusteproblemer etter en 10-minutters hengetest, er størrelsen og justeringen riktig. Etter at selen er tatt på, skal det sjekkes at ingen metalldele befinner seg i området rundt kjønnsorganet og under armene. Når bruken henger fritt i selen, skal han ikke ha stor svai i ryggen, overstrekk eller press mot kjønnsorganet, lysken og armhulene. For kvinner er det viktig at lymfekjertlene i brystene utsettes for minst mulig trykk.

I forbindelse med kroppsseler iht. EN 361 skal posisjonen til den bakre maljen stilles inn slik at den befinner seg i høyde med skulderbladene. De fremre skulderstroppene skal stilles inn slik at selen sitter kropps nært, men ikke stramt.

Seler med Sliding-D-bånd

Ønsket arbeidsposisjon (kroppsvinkel) kan stilles inn ved hjelp av det elastiske båndet, som kan justeres i lengden ved hjelp av spennen (S) (se fig. "Seler med Sliding-D-bånd").

Alle justeringsdelene skal kontrolleres jevnlig under bruk.

Forankringspunkt

For å unngå store belastninger og pendel ved et fall må forankringspunktene for sikring alltid være mest mulig loddrett over personen som sikres. Forbindelseselementet fra forankringspunktet til personen som sikres skal alltid holdes så stramt som mulig. For slakt tau må unngås! Forankringspunktet må være utformet slik at det ved feste av et forbindelsesledd ikke kan oppstå noen påvirkninger som kan redusere styrken, og at forbindelsesleddet ikke blir skadet under bruk. Skarpe kanter, egger og klemmer kan redusere styrken kraftig, så bruk ev. egnede hjelpemidler for å unngå dette. Forankringspunktet og forankringen må kunne tåle de største belastningene som kan oppstå. Også ved den bruk av falldemper (iht. EN 355) som er foreskrevet iht. EN 363 (fangsystemer), skal forankringspunktene dimensjoneres for fangkrefter på minst 12 kN, se også EN 795 type B.

Ved bruk av et forbindelsesledd må man være oppmerksom på at forbindelsesleddet ikke må være lengre enn maks. 2,0 m, inkludert falldemper, forbindelseelementer (inkl. en ev. "FIX"-forlenger).

Materialløkker må ikke brukes til feste- eller sikringsformål!

Fig. 6a-6c

6a Fritt plasserbar

6b Oppbevaringsplass for forbindelsesmiddel iht. EN 354, EN 355

6c Løsner ved en last på mer enn 5 kg

Fig. 7a-7c Posisjon materialkarabin

7a Hoftesele venstre og høyre

7b-7c Bensløyfe venstre og høyre

SIKKERHETSHENVISNINGER

Hvis dette produktet brukes i kombinasjon med andre komponenter, er det fare for gjensidig påvirkning av brukssikkerheten. Hvis produktet brukes sammen med andre komponenter i et rednings-/fallsikringssystem, må brukeren lese og overholde de vedlagte anbefalingene, merknadene og veiledningene for disse komponentene før bruk. I utgangspunktet må utstyret kun brukes i forbindelse med CE-merkede komponenter i personlig verneutstyr (PVU) til beskyttelse mot fall fra høyde.

Hvis originaldeler i produktet endres eller fjernes, kan produktets sikkerhetsegenskaper reduseres. Utstyret må ikke på noen som helst måte endres eller tilpasses for bruk av ekstra deler, med mindre dette er skriftlig anbefalt av produsenten.

Før og etter bruk skal produktet kontrolleres for eventuelle skader, og det må sikres at det er i bruksklar stand og fungerer som det skal. Produktet må umiddelbart kasseres dersom det er den minste tvil om brukssikkerheten.

Advarsel! Produktet må ikke utsettes for skadelig påvirkning. Dette inkluderer kontakt med etsende eller aggressive stoffer (f.eks. syrer, baser, loddevann, olje, rengjøringsmidler), samt ekstreme temperaturer og gnistdannelse. I tillegg kan skarpe kanter, fuktighet og spesielt isdannelse ha en stor innvirkning på styrken til tekstilprodukter!

Bruksklima (fig. 8b)

Produktets brukstemperatur over tid (i tørr tilstand) er mellom ca. 20 °C og +55 °C.

Levetid og utskifting

Produktets levetid er i stor grad avhengig av bruksmåte og -hyppighet, samt ytre påvirkninger. Produkter som er fremstilt av kjemiske fibre (polyamid, polyester, Dyneema®) er også uten bruk utsatt for en viss aldring, som særlig er avhengig av styrken på den ultrafiolette strålingen og klimatiske miljøpåvirkninger.

Maksimal levetid ved optimale oppbevaringsforhold (se punkt Lagring) og uten bruk er 12 år.

Maksimal brukstid (industriell / ikke industriell bruk) ved fagriktig bruk uten merkbar slitasje og ved optimale oppbevaringsforhold er 10 år.

Ved tegn på slitasje må produkter for personlig verneutstyr prinsipielt skiftes ut, når f.eks. selekantene er skadet eller når fibre blir trukket ut av selen, det observeres skader / tegn på avslitning på sømmene eller det har vært en kontakt med kjemikalier. Pass på skarpe kanter eller korrosjonstegn på beslagdeler av metall.

Ved ekstrem bruk (ekstreme slitasjetegn) som f.eks. etter en fallbelastning eller ved skader, skal det personlige verneutstyret straks tas ut av bruk, og sendes til en fagkyndig person eller produsenten for kontroll med skriftlig bekreftelse og/eller ev. for reparasjon.

Reparasjoner må kun gjennomføres i overensstemmelse med produsentens anvisninger.

Fig. 4a- 4b

4a Dorsal fallindikator

4b Sentral fallindikator – rives opp ved fall og forankringspunktet beveger seg i retning brystbenet.

Kontroll

Ved behov, eller minst hvert år, må produktet kontrolleres av produsenten, en sakkyndig eller av en godkjent kontrollinstans, og om nødvendig må det utføres vedlikehold.

Det må også kontrolleres om produktmerkingen er leselig. Når det nevnte brukstidsrommet på seks år er overskredet, må PVU-produktet tas ut av bruk.

Oppbevaring, transport og stell (fig. 9)

Oppbevaring:

Oppbevares på et kjølig, tørt og mørkt sted utenfor transportbeholderne. Ingen kontakt med kjemikalier (Obs: batterisyre!). Oppbevares uten mekanisk press-, trykk- eller strekkbelastning.

Transport:

Produktet må beskyttes mot direkte solstråling, kjemikalier, tilsmussing og mekanisk skade. Bruk derfor en beskyttelsespose eller spesielle oppbevarings- og transportbeholdere.

Rengjøring (fig. 8a):

Tilsmussede produkter rengjøres i lunken vann (med nøytral såpe om nødvendig). Skyll godt. Produktet må tørkes ved romtemperatur, aldri i tørketrommel eller i nærheten av radiatorer. Vanlige, ikke-halogenholdige desinfeksjonsmidler kan brukes ved behov.

Ved bruk av PVU-produkter som er integrert i

bekledningen, skal de medfølgende rengjøringsinstruksjonene følges.

Der det er hensiktsmessig, skal ledd av metalleder oljes etter rengjøring.

Merk: Hvis bruksanvisningen ikke følges, kan det føre til livsfare!

Merking av produktet

Produsent: EDELRID

Modell: Produktnavn

Produktbetegnelse: fallsele iht. EN 361;

støttestropp iht. EN 358; Sittesele iht. EN 813

Partimerking med individuelt serienummer: G / GV

...

Identifisering: (fyller ev. ut av brukeren selv)

i-symbol: Les og følg advarslene og anvisningene

CE 0123: organet som overvåker produksjonen av PVU

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

YYYY MM: Produksjonsår og -måned

Fangsele iht. EN 361:

Markering A: malje,

Markering A/2: $A/2 + A/2 = A$

Samsvarserklæring:

Hermed erklærer EDELRID GmbH & Co. KG at denne artikkelen er i samsvar med de grunnleggende kravene og de relevante forskriftene i EU forordning 2016/425. Den originale samsvarserklæringen kan hentes opp med følgende Internettlenke: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

Tekniske endringer forbeholdes.

CINTOS DE SEGURANÇA PARA TRABALHO:
Arnês segundo EN 361, cinturão segundo EN 358, cadeirinha segundo EN 813,

INSTRUÇÕES SOBRE UTILIZAÇÃO, SEGURANÇA, VIDA ÚTIL, ARMAZENAMENTO E CONSERVAÇÃO
CINTOS DE SEGURANÇA PARA TRABALHO:

Este produto faz parte de um equipamento pessoal de protecção contra quedas de altura (EPP) e devia ser atribuído a uma pessoa.

INDICAÇÕES DE UTILIZAÇÃO

As instruções abaixo sobre o uso precisam ser lidas com atenção e obrigatoriamente observadas. Este produto especificamente produzido para trabalhos em altura e profundidade, não o desresponsabiliza de riscos durante a sua utilização.

Os trabalhos e o desporto praticados em altura significam riscos em potencial. Qualquer erro e descuido pode causar graves ferimentos ou até a morte.

Escolher correctamente o equipamento requer experiência e pressupõe uma análise do perigo. O equipamento só pode ser utilizado por pessoas experientes e instruídas ou sob a coordenação e vigilância de alguém.

O usuário deve estar ciente de que, caso a condição física e/ou psíquica não seja adequada, há o perigo de que a segurança venha a ser prejudicada, tanto em casos normais como também em casos de emergência.

O fabricante não se responsabiliza pelo uso abusivo ou mau uso do equipamento. A responsabilidade e o risco cabem sempre aos utilizadores ou aos responsáveis.

Ao usar este produto, recomendamos também ob-

servar as respectivas normas nacionais.

Antes de utilizar o equipamento, o utilizador deve certificar-se que, em caso de queda no sistema EPP, ocorra um regaste imediato, seguro e eficaz da pessoa resgatada.

Uma pessoa que fica inerte pode sofrer ferimentos gravíssimos e até mesmo morrer (traumatismo causado por suspensão).

Produtos EPP destinam-se exclusivamente à segurança de pessoas e não são homologados para elevação.

Avisos específicos do produto

Fig. 1 a/b e 2a/b nomenclatura dos elementos relevantes

- A: C Cintas ajustáveis do ombro/Fivela Easy Glider
- B: Argola de interceptação esternal EN 361
- B.1: Argola de interceptação esternal EN 361 & EN 813
- C: Fivela deslizante D EN 813
- D: Argolas laterais do cinturão EN 358
- E: Cinto abdominal ajustável / Fita de fixação Easy Glider
- F: Acolchoamento removível para as costas & e pernas
- G: Aneis porta-material até no máx. 25kg
- H: Fivela de fecho Tripel Lock
- I: Argola de interceptação dorsal EN 361
- J: Cinta ajustável das costas / Fivela Easy Glider
- K: Fixação de kit para primeiros socorros
- L: Cintas da perna sustentadores de peso
- M: Cintas da perna ajustáveis / Fivela Easy Glider
- N: Cinta do quadril e do cinto torácico flexível/Fivela de engate Click-Lock

Arneses segundo EN 361

A união segura da cinta com um sistema de salvamento e de absorção na queda é **feita nas argolas de interceptação (A ou A/2)**. Os meios únicos de união eventualmente utilizados (Os mosquetões precisam resistir à uma carga transversal ≥ 15 kN) precisam satisfazer as exigências da EN 362 e serem ligados em tais argolas (caracterização A ou A/2). Utilizando-se argolas de interceptação frontais A/2 é necessário sempre utilizar ambas as argolas junto com os meios de união conforme prevê a EN 362. Sistemas de interceptação podem ser equipados com ou sem elementos amortizadores em caso de queda. Tais sistemas precisam ter condição de reduzir as forças causadas por um impacto em caso de queda, de forma que ela seja suportável para o corpo (6 kN).

Em um sistema de absorção de energia deve ser utilizado apenas um arnês segundo EN 361!

Antes da utilização de um sistema de absorção de energia na queda é necessário certificar-se de que está garantido o necessário espaço livre no local de trabalho (altura livre) de 7 m sob o usuário.

Cintos de interceptação anti-queda integrados de forma fixa na vestimenta: A colocação do cinto é feita ao se vestir. Em calças, o ajuste das fitas da perna é feito escolhendo-se o tamanho de calça correto. Um outro ajuste deve ser feito como indicado abaixo. Um cinto que seja „altamente inflamável“ e integrado em uma calça de trabalho precisa ser utilizado com uma jaqueta protetora adequada.

Sistema parcial, arnês segundo EN 361

Caso combine-se sistemas parciais sem elementos de união em anexo com arnês conforme EN 361, só é permitido o uso de elementos de união (mosquetão) segundo EN 362, tipo M.

Só são permitidos sistemas parciais homologados adaptados nos pontos marcados.

Cadeiras segundo EN 813

Em cadeirinhas o elemento de união precisa ser ligado no ponto de fixação ventral. Utilizando-se junto com um cinto torácico é imprescindível observar o seguinte: A utilização de um cinto torácico é definida pelo usuário que tenha recebido instruções relacionadas à esta técnica de trabalho para análise do perigo, que deve ser efetuada. O porte de um cinto torácico contribui para um maior conforto graças à função de apoio do tronco. É necessário observar o manual de uso do cinto torácico. **O cinto torácico jamais deve ser utilizado sem uma cadeirinha, perigo de morte!**

Atenção! Cadeiras não são indicadas para interceptação!

Cinturões segundo EN 358

Os elementos de união devem ser ligados nas argolas laterais, as argolas laterais só devem ser utilizadas para retenção. O elemento de união para cinturões precisa ser mantido esticado, o ponto de fixação precisa ficar acima da altura da anca ou na mesma altura dela e a altura livre de queda precisa ser limitada a no máximo 0,5 m.

Em cintos de segurança com loop de retenção traseiro é imprescindível observar o seguinte: **O loop de retenção traseiro não é nenhuma argola de sustentação para posicionamento do lugar de trabalho conforme a EN 358 e nem tampouco argola de interceptação!** Ele serve, junto com um meio de união respectivo, exclusivamente para diminuir a distância a fim de que o usuário não chegue à uma área sujeita ao perigo de queda (manter fora de

área sujeita ao perigo de queda conforma a EN 358). Cintos abdominais conforme EN 358 são indicados exclusivamente para usuários de até 150 kg, inclusive ferramenta e equipamento. É necessário sempre considerar a possível necessidade de um sistema de absorção na queda.



Dependendo do modelo um cinto de segurança pode ser integrado em um arnês (consoante o modelo) conforme a EN 361, neste caso, observar a caracterização.

Atenção! Cintos de segurança não são adequados para fins de sustentação!

Cintos com „Kit de fivela deslizante D“ (por. ex. rapel para arboricultura)

Em cintos com fita integrada deslizante D“ tal fita está exposta durante o uso a um desgaste maior. Se a fita mostrar indícios fortes de desgaste (rompimento e linhas, bordas esfiapadas ou rasgadas etc.), a „fita deslizante D“ precisará ser substituída por motivos técnicos de segurança. Só é permitido substituir por um set de substituição de fita deslizante D da EDELRID. Faz parte deste set de substituição todos os componentes necessários e o manual de montagem. A instrução de montagem precisa obrigatoriamente ser observada, caso contrário há o perigo de morte!

Adequação e ajuste do tamanho

Antes do primeiro uso é necessário fazer um teste a fim de verificar se o equipamento está confortável. Tratando-se de cintos ajustáveis deve-se testar também a respectiva regulagem do tamanho, o que é feito através das fivelas de ajuste, fazendo-se, em um local seguro, um ensaio de suspensão

(fig. 5a – 5b). A escolha e o ajuste do tamanho não devem de forma alguma prejudicar a necessária liberdade de movimento. O cinto precisa ser colocado de forma a ficar confortável. Escolhendo-se o tamanho e ajuste corretos não deve surgir nenhum problema de ordem respiratória e/ou dores durante o teste de dez minutos. Quando o cinto estiver colocado, é necessário evitar que fiquem peças da guarnição na área dos órgãos genitais e sob as axilas. A suspensão do corpo (sem apoio em rocha, parede etc.) não deve fazer com que os órgãos genitais, a região lombar e a parte das axilas fiquem extremamente curvadas (para trás), muito esticadas ou expostas à pressão. Em mulheres é necessário evitar tanto quanto possível que os vasos linfáticos do seio fiquem a sofrer pressão.

Tratando-se de arnês conforme EN 361 a posição da argola de interceptação traseira precisa ser ajustada de tal forma que esta se encontre na altura das omoplatas. Os suspensórios dianteiros precisam ser ajustados de forma que o cinto fique junto ao corpo mas não encoste no corpo apertando-o.

Cintos com fivela deslizante D

A posição de trabalho (inclinação do corpo) desejada precisa ser ajustada com ajuda da fita de ajuste. O comprimento desta fita pode ser ajustado através da fivela (veja fig. „Cintos com fivela D deslizante“).

Todas as peças de ajuste devem ser verificadas regularmente durante a utilização.

Ponto de Encosto

Para evitar fortes cargas e quedas pendulares numa queda, os pontos de encosto devem situar-se

sempre, por razões de segurança, o mais vertical possível sobre a pessoa a proteger. O meio de ligação entre o ponto de encosto e a pessoa a proteger deve manter-se sempre o mais esticado possível. Evite que a corda fique frouxa! O ponto de amarra precisa ser feito de tal forma que, ao se fixar um elemento de união, fiquem excluídos fatores que possam causar um afrouxamento e sejam evitados danos durante o uso. Bordos pontiagudos, rebarbas e pontas rompidas podem prejudicar fortemente a resistência, devendo tapá-los com meios auxiliares adequados. O ponto de encosto e a ancoragem têm de poder suportar as cargas mais inesperadas. Mesmo numa utilização prescrita conforme EN 363 (sistemas de absorção na queda) deve utilizar os pontos de encosto para forças de absorção de energia de no mínimo 12 kN, para tal ver também EN 795.

Ao utilizar um meio de união deve-se estar atento pois o comprimento do meio de união não deve ultrapassar um comprimento total máximo de 2,0 m, considerando-se aqui o absorvedor de queda e os meios de união (e eventualmente também a extensão „FIX“).

Os laços de material não são para ser utilizados como amarração ou segurança!

Fig. 6a-6c

6a Pode ser posicionado em outro lugar

6b Lugar para o meio de união segundo EN 354, EN 355

6c Se soltam sob uma carga superior a 5 kg

Fig. 7a-7c Posição mosquetão para ferramentas e acessórios

7a Cinto abdominal à esquerda e à direita

7b-7c Cintas da perna à esquerda e à direita

Indicações de Segurança

Se combinar este produto com outros componentes, existe o perigo de ambos serem prejudicados quanto à segurança de utilização. Se este produto for utilizado junto com demais componentes de um sistema de salvamento e de absorção de energia, antes do uso o usuário não só precisará se informar sobre as recomendações, as instruções e os manuais dos componentes em questão como também observá-los. O uso sempre deve ser junto com Equipamentos de Proteção Individual, para proteção contra queda de alturas, caracterizados com CE.

Se alterar ou remover componentes de origem do produto poderá estar a limitar as características de segurança. O equipamento nunca deve, a não ser quando recomendado por escrito pelo fabricante, ser alterado ou adaptado para uso de acessórios complementares.

Antes e depois da utilização, o produto deve ser verificado quanto a eventuais danos, assim como deve certificar-se do estado operacional e o seu funcionamento correcto. O produto deve ser imediatamente posto de parte se desconfiar de alguma falta de segurança.

Atenção! Os produtos não podem ser sujeitos a quaisquer influências nocivas. Inclui-se aqui o contacto com substâncias corrosivas e agressivas (p. ex.: ácidos, lixívia, cloreto de zinco, óleos, produtos de limpeza), assim como, temperaturas extremas e faíscas. Os bordos pontiagudos, a humidade e, principalmente, a formação de gelo podem prejudicar muito a resistências de produtos têxteis!

Clima de utilização (fig. 8b)

A temperatura numa utilização permanente do produto (quando seco) vai de aprox. -20 °C a +55 °C.

VIDA ÚTIL E SUBSTITUIÇÃO

A vida útil do produto depende essencialmente do tipo e frequência de utilização, bem como, de influências externas.

Produtos fabricados de fibras sintéticas (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramida) estão sujeitos à uma certa fadiga, mesmo que não tenham estado em uso. Tal fadiga depende sobretudo da intensidade da radiação ultravioleta bem como das condições climáticas.

A **vida útil máxima** sob condições ideais de armazenamento (vide ponto Armazenamento) e sem uso é de 12 anos.

A **vida útil máxima** (uso comercial/uso não comercial) se o uso for correcto sem apresentar sinais de desgaste e sob condições ideais de armazenamento é de 10 anos.

Surgindo sinais de desgaste os produtos EPP precisam sempre ser substituídos. Este é o caso se, por ex. bordas de cintas apresentarem franjas ou se tiverem sido puxadas fibras da cinta/cinto. Além disso, é necessário observar se as costuras apresentam sinais de danos e de abrasão ou se entraram em contacto com produtos químicos. É necessário observar se existem rebarbas afiadas ou sinais de corrosão nas peças das guarnições metálicas.

Em caso de uso extremo (sinais extremos de desgaste) como por. ex. após uma exposição à carga devido à queda ou em caso de danos, o EPP deverá

ser imediatamente retirado de uso. Além disso é necessário que uma pessoa com os devidos conhecimentos técnicos ou o fabricante examine o produto e emita uma confirmação por escrito e/ou repare o produto.

Conservações apenas podem ser efectuadas em concordância com os perigos indicados pelo fabricante.

Fig 4a- 4b

4a Indicador de queda dorsal

4b Indicador central de queda - a costura se desfaz em caso de queda e o ponto de encosto desloca-se em direção ao esterno.

Verificação

O produto tem de ser, em função do uso mas pelo menos sempre anualmente, verificado pelo fabricante, por um técnico especializado ou por um agente autorizado e, se necessário, ser-lhe-á feito manutenção.

Este processo deve incluir também a verificação de leitura da identificação do produto. Uma vez excedido o período de tempo de utilização de 10 anos acima mencionado, o produto EPP não deve continuar a ser usado.

Armazenamento, transporte e conservação (fig. 9)

Armazenamento:

Manter em lugar fresco, seco e protegido de luz solar, fora de recipientes de transporte. Sem contacto com produtos químicos (atenção: ácido da pilha). Guardar sem que fique exposto à carga mecânica causada por esmagamento, pressão ou tração.

Transporte:

O produto deve ser protegido da radiação solar directa, de químicos, da sujidade e contra danos mecânicos. Neste sentido devia usar um saco protector ou recipientes especiais de armazenamento e de transporte.

Limpeza (fig. 8a):

Limpe os produtos sujos em água morna (se necessário com sabão neutro). Enxaguar bem. Deixe secar à temperatura ambiente e nunca use máquinas de secar ou aquecedores para o secar! Pode usar, quando necessário, desinfectantes habituais sem teor de halogénio.

Em produtos do tipo EPI que fiquem integrados de forma fixa na vestimenta, é necessário observar os avisos de limpeza respectivos que se encontram em anexo.

Após a limpeza as articulações de peças metálicas precisam eventualmente ser lubrificadas com óleo.

Atenção: O desrespeito a este Manual de instruções pode significar perigo de vida!

CARACTERIZAÇÃO NO PRODUTO

Fabricante: EDELRID

Modelo: Nome do produto

Designação do produto: Arnês segundo EN 361;

Cinturão segundo EN 358; Cadeirinha segundo EN 813

Caracterização do lote com número de série individual: G / GV ...

Identificação: (a ser registado eventualmente pelo usuário)

Símbolo i: deve ler e respeitar os avisos e instruções CE 0123: O código indica a instituição que fiscaliza

o equipamento de proteção pessoal
(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65,
80339 München, Germany)

YYYY MM: Ano e mês da fabricação

Arnês segundo EN 361:

Marcação A: argola de interceptação,

Marcação A/2: A/2 + A/2 = A

Declaração de conformidade:

Com a presente a EDELRID GmbH & Co. KG declara que este artigo está conforme as exigências básicas e as normas relevantes do regulamento da UE 2016/425. A declaração de conformidade original pode ser consultada no seguinte link: <http://www.edelrid.de/...>

Reserva-se o direito à alterações técnicas.

ARBEJDSIKKERHEDSSELER: Faldsele iht. EN 361, holdesele iht. EN 358, siddesele iht. EN 813

HENVISNINGER OM ANVENDELSE, SIKKERHED, LEVETID, OPLAGRING OG PLEJE

Arbejdssikkerhedssele:

Dette produkt er del af et personligt sikkerhedsudstyr til beskyttelse mod fald fra højden (PSU) og bør tildeles en person.

ANVISNINGER VEDRØRENDE BRUGEN

De følgende anvisninger vedrørende brugen skal læses grundigt og altid overholdes. Dette produkt, der er fremstillet specielt til arbejde i højden og dybden, fritager ikke brugeren for den personlige risiko i forbindelse med brugen.

Arbejde og sport i højden og dybden er potentielt farligt. Fejl og uagtsomhed kan medføre alvorlige personskader eller endda døden.

Det rigtige valg af udstyr kræver erfaring og skal findes gennem en fareanalyse; udstyret må kun anvendes af uddannede og erfarne personer eller under vejledning og opsyn.

Brugeren skal være klar over, at manglende fysisk eller mental formåen kan påvirke sikkerheden både ved almindelig brug og i nødstilfælde.

Producenten afviser enhver hæftelse i tilfælde af misbrug og/eller forkert brug. Brugeren hhv. de ansvarlige har under alle omstændigheder ansvaret og bærer risikoen.

Til anvendelse af dette produkt anbefaler vi desuden, at de tilsvarende nationale regler overholdes.

Inden udstyret anvendes, skal brugeren sikre, at en

omgående, sikker og effektiv redning af den sikrede person kan ske i tilfælde af et fald ind i et PSU-system.

At hænge i selen uden at kunne bevæge sig kan medføre alvorlige eller dødelige kvæstelser (hænetraume).

PSU-produkter er udelukkende godkendt til sikring af personer og ikke til løfteformål.

Produktspecifikke henvisninger

Ill. 1a/b og 2a/b Nomenklatur over relevante elementer

A: Justerbare skulderbånd / Easy Glider spænde

B: Sternal rednings-slynge EN 361

B.1: Sternal rednings-slynge EN 361 og EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Holdeseleløskener i siden EN 358

E: Justerbar hoftesele / Easy Glider spænde

F: Aftagelig ryg- og benpolstring

G: Materialesløjfer op til maks. 25 kg

H: Tripel Lock spænde

I: Dorsal rednings-slynge EN 361

J: Justerbart rygbånd / Easy Glider spænde

K: Befæstelse til førstehjælpspakke

L: Lastbærende bensløjfer

M: Justerbare bensløjfer / Easy Glider spænde

N: Justerbar hofte- hhv. brystsele/Click-Lock spænde

Faldsele iht. EN 361

Sikker forbindelse af selen med et rednings- eller faldsikringssystem **sker ved hjælp af rednings-slyngerne (A eller A/2)**, enkelte forbindelselementer, der anvendes i givet fald

(karabinhager, bør tåle en tværbelastning ≥ 15 kN), skal overholde EN 362 og fastgøres til disse (A- eller A/2-mærkning). Ved brug af de forreste redningsslynger A/2 skal man altid bruge begge slynger med forbindelsesmidlet iht. EN 362. Faldsikringssystemer findes med eller uden energiabsorberende elementer. I tilfælde af styrk skal faldsikringssystemerne reducere de optrædende fangkræfter til et niveau, der kan tåles af kroppen (6 kN). **I et faldsikringssystem må der kun bruges en faldsele iht. EN 361!**

Inden et faldsikringssystem anvendes, skal man sikre, at den nødvendige afstand (fri højde) på 7 m under brugeren er garanteret.

Faldseler, der er fast integreret i beklædningen: Selen iføres sammen med beklædningen. Ved bukser er bensløjfernes pasform givet med valget af buksernes konfektionsstørrelse. Den yderlige pasform skal være som oplyst nedenfor. En „brandhæmmende“ sele, der er integreret i arbejdsbukser, må kun bruges sammen med en egnet beskyttelsesjakke.

Delsystem, faldsele iht. EN 361:

Hvis delsystemer uden medfølgende forbindelseselementer kombineres til en faldsele iht. EN 361, må der kun bruges forbindelseselementer (karabinhager) iht. EN 362, type M.

Kun godkendte delsystemer må tilpasses på de markerede steder.

Siddesele iht. EN 813

Ved siddeseler fastgøres forbindelseselementet til et ventralt fastgørelsespunkt. Ved anvendelse i

kombination med en brystsele skal der tages hensyn til følgende: Anvendelse af en brystsele bestemmes af en bruger, der er uddannet i denne arbejdsteknik, eller ved hjælp af den fareanalyse, der skal udarbejdes. Brug af en brystsele øger bærekomforten med støttefunktionen for overkroppen. Vær opmærksom på brugsvejledningen til brystselen. **En brystsele må aldrig bruges uden en siddesele, livsfare!** **PAS PÅ! Siddeseler er ikke egnet til faldsikringsformål!**

Holdesele iht. EN 358

Forbindelseselementer fastgøres til holdeøjerne i siden, holdeøjerne i siden må udelukkende bruges til holdeformål. Forbindelsesmidlet for holdeseler skal holdes stramt, anhuingspunktet skal befinde sig over eller i hoftehøjde, og den fri faldhøjde skal begrænses til 0,5 m.

Ved holdeseler med bageste holdesøjle er det absolut nødvendigt at tage hensyn til følgende: **Den bageste holdesøjle er ikke et holdeøjle til arbejdspladspositionering iht. EN 358 og heller ikke en redningsslynge!** Den tjener sammen med et tilsvarende forbindelsesmiddel udelukkende til bevægelsesbegrænsning, så brugeren ikke kan nå ind i et område med fare for nedstyrtning (fastholdelse iht. EN 358). Hofteseler iht. EN 358 er godkendt til brugere op til 150 kg inklusive værktøj og udstyr. Det eventuelle behov for et faldsikringssystem skal altid overvejes.



I givet fald, alt efter model, kan en holdesele integreres i en faldsele (typeafhængig) iht. EN 361, i denne forbindelse skal man være opmærksom på mærkningen.

PAS PÅ! Holdeseler er ikke egnet til faldsikringsformål!

Seler med „Sliding-D-sæt“ (f.eks. træplejesele)

Ved seler med integreret „sliding-D-bånd“ er dette udsat for øget slitage ved brug. Når båndet viser tegn på kraftig slitage (fiberbrud, flossede eller revnede båndkanter osv.), skal „sliding-D-båndet“ skiftes ud af hensyn til sikkerheden. Udskiftningen må kun foretages med EDELRID Sliding-D udskiftningssættet. Med dette udskiftningssæt følger alle nødvendige komponenter og en monteringsvejledning. Det er absolut nødvendigt at overholde monteringsvejledningen, ellers er der livsfare!

Tilpasning og størrelsesindstilling

Inden første brug skal pasformen, og ved justerbare seler den tilsvarende størrelsesindstilling (ved hjælp af justeringsspænderne), kontrolleres med en hængetest (ill. 5a – 5b) på et sikkert sted. Valg hhv. indstilling af størrelsen på ikke påvirke den nødvendige bevægelsesfrihed på nogen måde. Den iførte sele skal sidde komfortabelt. Ved korrekt valg hhv. indstilling af størrelsen må der ikke optræde påvirkning af vejrtrækningen eller smerter under en hængetest på 10 minutter. Ved iført sele skal beslagdele i genitalierne område og under armhulene undgås. At hænge frit i selen må ikke medføre kraftig hyperlordose, overstrækning eller tryk på genitalierne, lænderne og armhuleområderne. Ved kvinder skal brystets lymfekar være afløst så meget som muligt.

Ved faldseler iht. EN 361 skal positionen af den bageste redningslynge indstilles sådan, at den er

på højde med skulderbladene.

De forreste skulderbånd skal derefter indstilles sådan, at selen ligger tæt mod kroppen uden at være indsnævrende.

Seler med sliding-D-bånd

Den ønskede arbejdsposition (kropshældning) fastsættes med indstillingsbåndet, der kan justeres i længden med spændet (S) (se ill. „Seler med sliding-D-bånd“).

Alle indstillingsdele skal kontrolleres regelmæssigt under brug.

ANHUGNINGSPUNKT

Før at undgå store belastninger og pendulfald i tilfælde af nedstyrning skal anhugningspunkterne af hensyn til sikkerheden altid så vidt muligt ligge lodret over den person, der skal sikres. Forbindelsesmidlet fra anhugningspunktet til den sikrede person skal altid holdes så stramt som muligt. Slappe wirer skal undgås! Anhugningspunktet skal være udformet sådan, at der ved fiksering af et forbindelsesmiddel ikke kan optræde styrkenedsættende påvirkninger og at forbindelsesmidlet ikke beskadiges under brugen. Skarpe kanter, grater og klemning kan forringe styrken markant, i givet fald skal disse tildækkes med egnede hjælpemidler. Anhugningspunktet og forankringen skal kunne modstå de belastninger, der må forventes i det værst tænkelige tilfælde. Også ved anvendelse af energiabsorbere (iht. EN 355), der er foreskrevet iht. EN 363 (faldsikringsystemer), skal anhugningspunkterne dimensioneres til fanggræfter på mindst 12 kN, se også EN 795 type B.

Ved brug af et forbindelsesmiddel skal man være opmærksom på, at forbindelsesmidlet ikke må overskride en maksimal samlet længde på 2,0 m inkl. energiabsorbere og forbindelseelementer (i givet fald inklusive forlængelse „FIX“).

Materialesløjfer må ikke bruges til anhuiging hvh. sikring!

III. 6a-6c

6a frit positionerbar

6b Opbevaringsplads til forbindelsesmiddel iht. EN 354, EN 355

6c Løsner sig ved en last på mere end 5 kg

III. 7a-7c Position materialekarabinhage

7a Hoftesele venstre og højre

7b-7c Bensløje venstre og højre

SIKKERHEDSHENVISNINGER

Ved brug af dette produkt sammen med andre dele er der fare for, at brugssikkerheden påvirkes gensidigt. Hvis dette produkt bruges i forbindelse med andre dele af et rednings-/faldsikringssystem, skal brugeren inden brug orientere sig om de vedlagte anbefalinger, henvisninger og anvisninger til disse dele og overholde dem. Brug bør principielt kun ske i forbindelse med CE-mærkede bestanddele af personligt sikkerhedsudstyr (PSU) til beskyttelse mod fald fra højden.

Hvis originaldele af produktet ændres eller fjernes, kan dette begrænse sikkerhedsegenskaberne. Udstyret bør på ingen måde, medmindre dette anbefales skriftligt af producenten, ændres eller tilpasses til montering af ekstra dele.

Før og efter brugen skal produktet kontrolleres for eventuelle beskadigelser, brugsklar tilstand og korrekt funktion skal sikres. Produktet skal omgående kasseres, hvis der er den mindste tvivl om dets brugssikkerhed.

PAS PÅ! Produkterne må ikke udsættes for skadelige påvirkninger. Dertil hører kontakt med ætsende og aggressive stoffer (f.eks. syrer, baser, loddevand, olier, pudsemidler) samt ekstreme temperaturer og flyvende gnister. Ligeledes kan skarpe kanter, fugt og især tilisning forringe styrken af tekstilprodukter markant!

Brugsklima (III. 8b)

Produktets permanente brugstemperatur (i tør tilstand) går fra ca. -20°C til +55°C.

LEVETID OG UDSKIFTNING

Produktets levetid er i væsentlig udstrækning afhængig af typen og hyppigheden af anvendelsen samt eksterne påvirkninger.

Produkter fremstillet af kemifibre (polyamid, polyester, Dyneema®) er også uden brug udsat for en vis aldring, der især afhænger af den ultraviolette strålings styrke samt klimatiske miljøpåvirkninger.

Den **maksimalle levetid** ved optimale oplagingsbetingelser (se punkt Oplagring) uden brug er 12 år.

Den **maksimalle anvendelsesvarighed** (kommerciel/ikke-kommerciel anvendelse) ved korrekt brug uden synlig slidage og optimale oplagingsbetingelser er 10 år.

Ved tegn på slitage skal PSU-produkter principielt skiftes ud, hvis f.eks. selebåndskanter er beskadiget eller fibre er trukket ud af selebåndet, beskadigelser/slitage af sømmene kan ses eller der har været kontakt med kemikalier. Vær opmærksom på skarpe grater eller korrosion på beslagdele af metal.

Ved ekstrem brug (ekstrem slitage) som f.eks. efter en styrtbelastning eller ved beskadigelser skal PSU-produktet straks tages ud af brug og sendes til en sagkyndig person eller producenten til kontrol med skriftlig bekræftelse og/eller i givet fald reparation.

Reparationer må kun udføres i overensstemmelse med de procedurer, der er oplyst af producenten.

Ill. 4a- 4b

4a Dorsal faldindikator

4b Central faldindikator - går op tilfælde af fald, og anhugningspunktet bevæger sig i retning mod sternum

Kontrol

Produktet skal efter behov, dog mindst én gang om året, kontrolleres af producenten, en sagkyndig person eller et godkendt testinstitut og om nødvendigt vedligeholdes.

I denne forbindelse skal bl.a. også produktmærkningens læselighed kontrolleres. Efter overskridelse af den ovenfor nævnte brugsperiode på 10 år skal det personlige værnemiddel kasseres.

Oplagring, transport og pleje (ill. 9)

Oplagring:

Oplagres køligt, tørt og beskyttet mod dagslys, udenfor transportbeholdere. Ingen kontakt med kemikalier (OBS: batterisyre!). Skal oplagres uden mekanisk klemnings-, tryk- eller trækbelastning.

Transport:

Produktet skal beskyttes mod direkte sollys, kemikalier, tilsmudsninger og mekanisk beskadigelse. Til det formål skal der anvendes en beskyttelsespose eller særlige opbevarings- og transportbeholdere.

Rengøring (ill. 8a):

Rengør snavsede produkter i lunkent vand (om nødvendigt med neutral sæbe). Skyl grundigt. Tør produkterne ved rumtemperatur, aldrig i en tørretumbler eller i nærheden af radiatorer! Gængse, ikke halogenholdige desinficeringsmidler kan anvendes ved behov.

Ved PSU-produkter, der er fast integreret i beklædning, skal der tages hensyn til de tilsvarende vedlagte rensningshenvisninger.

I givet fald skal led af metaldele smøres efter rensning.

OBS: Der er livsfare, hvis brugsanvisningen ikke overholdes!

MÆRKNINGER PÅ PRODUKTET

Producent: EDELRID

Model: Produktnavn

Produktbetegnelse: Faldsele iht. EN 361; holdesele

iht. EN 358; siddesele iht. EN 813

Chargemærkning med individuelt serienummer:

G / GV ...

Identifikation: (skal i givet fald udfyldes af brugeren selv)

i-symbol: Advarsler og anvisninger skal læses og overholdes.

CE 0123: Organ der overvåger produktionen af det personlige sikkerhedsudstyr

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, D- 80339 München, Germany)

YYYY MM: Fremstillingsår og -måned

Faldsele iht. EN 361:

Mærkning A: Rednings Slyng

Mærkning A/2: $A/2 + A/2 = A$

Overensstemmelseserklæring:

Hermed erklærer EDELRID GmbH & Co. KG, at denne artikel er i overensstemmelse med de grundlæggende krav og de relevante forskrifter af EU-forordningen 2016/425. Originaloverensstemmelseserklæringen kan hentes på følgende internet-link: <http://www.edelrid.de/...>

Ret til tekniske ændringer forbeholdes.

UPRZĘŻE BEZPIECZEŃSTWA DO STOSOWANIA PODCZAS PRACY: Szelki bezpieczeństwa zgodne z normą EN 361, pas do pracy w podparciu zgodny z normą EN 358, uprząż biodrowa zgodna z normą EN 813,

ZALECENIA DOTYCZĄCE STOSOWANIA, BEZPIECZEŃSTWA, OKRESU PRZYDATNOŚCI, PRZECHOWYWANIA I KONSERWACJI

Uprzęże bezpieczeństwa do stosowania podczas pracy:

Produkt ten stanowi część osobistego wyposażenia zabezpieczającego, do ochrony przed spadnięciem z wysokości i powinien być przyporządkowany jednej osobie.

Zalecenia odnośnie użytkownika

Niniejsze zalecenia odnośnie użytkownika należy uważnie przeczytać i koniecznie przestrzegać. Produkt ten, który przeznaczony jest specjalnie do prac na wysokości i pod powierzchnią gruntu nie zwalnia od osobistego ponoszenia ryzyka przy użytkowaniu.

Praca i uprawianie sportu na wysokości i poniżej poziomu gruntu są potencjalnie niebezpieczne. Skutkiem błędów i nieuwagi mogą być ciężkie obrażenia lub nawet śmierć.

Prawidłowy dobór wyposażenia wymaga doświadczenia i musi zostać ustalony na podstawie analizy zagrożeń. Użytkowanie dozwolone jest tylko osobom przeszkolonym i doświadczonym lub pod kierownictwem i nadzorem.

Użytkownik powinien zdawać sobie sprawę z tego, że nieodpowiedni stan fizycznym oraz/lub

umysłowy może spowodować pogorszenie bezpieczeństwa podczas normalnego i awaryjnego użycia urządzenia.

Producent nie ponosi odpowiedzialności w przypadku nadużycia oraz/lub nieprawidłowego użytkowania. Odpowiedzialność i ryzyko ponoszą we wszystkich przypadkach użytkownicy względnie osoby odpowiedzialne.

Przy stosowaniu tego produktu zalecane jest dodatkowo przestrzeganie odpowiednich przepisów państwowych.

Przed użyciem wyposażenia użytkownik musi sprawdzić, czy w przypadku odpanięcia system osobistego wyposażenia zabezpieczającego zapewni niezwołoczny, niezawodny i skuteczny ratunek osobie podwieszanej.

Nieruchome wiszenie w uprząży może spowodować poważne obrażenia lub śmierć (uraz wskutek wiszenia).

Produkty stanowiące indywidualny sprzęt ochronny dopuszczone są wyłącznie do zabezpieczania osób, a nie do podnoszenia.

WSKAZÓWKI DOTYCZĄCE PRODUKTU

Rys. 1a/b i 2a/b Nazwy istotnych elementów

A: Regulowane pasy barkowe /klamra easy glider

B: Mostkowy punkt zaczepowy EN 361

B.1: Mostkowy punkt zaczepowy EN 361 i EN 813

C: Kolucho D-kształtne EN 813

D: Boczne klamry zaczepowe EN 358

E: Regulowany pas biodrowy / klamra easy glider

F: Zdejmowana wyściółka grzbietowa oraz na nogi

G: Pętle sprzętowe o wytrzymałości maks. 25kg

H: Klamra typu Triple Lock

I: Grzbietowy punkt zaczepowy EN 361
J: Regulowany pas grzbietowy / klamra easy glider
K: Mocowanie apteczki
L: Nośne taśmy udowe
M: Regulowane taśmy udowe / klamra easy glider
N: Regulowany pas biodrowy bądź piersiowy / klamra click lock

Szelki bezpieczeństwa zgodne z normą EN 361

Bezpieczne podłączenie uprząży do systemu ratunkowego lub systemu zabezpieczającego przed upadkiem z wysokości **odbywa się na punktach zaczepowych (A lub A/2)**. Stosowane poszczególne elementy złączne (karabinki, powinny wytrzymywać obciążenie poprzeczne ≥ 15 kN) muszą spełniać wymagania normy EN 362 i mocuje się je do tych punktów (oznaczenie A lub A/2). W przypadku stosowania przednich punktów zaczepowych A/2 obydwie punkty muszą być zawsze użyte z łącznikiem wg normy EN 362. Systemy zabezpieczające przed upadkiem z wysokości mogą być wyposażone w elementy absorbujące energię lub mogą ich nie posiadać. W przypadku upadku z wysokości system zabezpieczający przed upadkiem musi zmniejszyć siły działające na ciało użytkownika do bezpiecznej wartości (6 kN). **W systemie zabezpieczającym przed upadkiem z wysokości wolno stosować wyłącznie uprząż przechwytyjącą wg EN 361!** Przed użyciem systemu zabezpieczającego przed upadkiem z wysokości należy zapewnić wymaganą ilość wolnej przestrzeni w miejscu pracy (wysokość w świetle) wynoszącą 7 m poniżej użytkownika.

Szelki bezpieczeństwa, które są zintegrowane na stałe z odzieżą: Zakładanie uprząży odbywa się

poprzez nakładanie odzieży. W przypadku spodni dopasowanie taśm udowych zależy od rozmiaru spodni. Dalsze dopasowanie należy wykonać w sposób przedstawiony poniżej. Uprząż wszyta w spodnie robocze „trudno palne” może być używana tylko w połączeniu z odpowiednią kurtką ochronną.

System częściowy, uprząż przechwytyjąca wg EN 361

W przypadku łączenia systemów częściowych bez dołączonych elementów łączących w jedną uprząż przechwytyjącą wg EN 361, wolno stosować tylko elementy łączące (karabinki) wg EN 362, typ M. Wolno stosować tylko dopuszczone systemy częściowe w oznaczonych miejscach.

Uprząż biodrowa zgodna z normą EN 813

W przypadku uprząży biodrowej element łączący mocowany jest do brzusznej punktu mocowania. Przy zastosowaniu z uprzążą piersiową należy przestrzegać następujących zasad: O użyciu uprząży piersiowej decyduje użytkownik wyszkolony w zakresie tej techniki pracy na podstawie przeprowadzonej analizy zagrożeń. Zastosowanie uprząży piersiowej zwiększa komfort dzięki wsparciu górnej części ciała. Należy przestrzegać zaleceń zawartych w instrukcji użytkowania uprząży piersiowej. **Uprząży piersiowej w żadnym wypadku nie wolno stosować bez uprząży siedzeniowej - niebezpieczeństwo utraty życia!** **Uwaga! Uprząże siedzeniowe nie nadają się do przechwytywania!**

Pas do pracy w podparciu zgodny z normą EN 358

Elementy łączące należy przymocować do bocznych uchwytów mocujących, boczne uchwyty mocujące można stosować wyłącznie do przytrzymywania. Zaczep linkowy do pasa do pracy w podparciu należy utrzymywać w stanie naprężenia, punkt podwieszenia musi znajdować się powyżej lub na wysokości biodra i wysokość swobodnego spadania należy ograniczyć maks. do 0,5 m.

W przypadku pasa do pracy w podparciu z tylną pętlą należy koniecznie przestrzegać następującego zalecenia: **Tylna pętla nie jest uchwytem mocującym do pozycjonowania miejsca pracy wg EN 358 i nie jest również uchwytem przechwytyjącym!** Wraz z odpowiednim zaczepem linkowym służy ona wyłącznie do ograniczenia przemieszczania, aby użytkownik nie mógł przedostać się do strefy zagrożenia upadkiem z wysokości (zatrzymanie wg EN 358). Pasy biodrowe wg normy EN 358 są dozwolone dla użytkowników o maksymalnej wadze 150 kg łącznie z narzędziami i wyposażeniem. Należy zawsze rozważyć możliwe zapotrzebowanie systemu zabezpieczającego przed upadkiem.



W razie potrzeby, w zależności od modelu, można zintegrować pas do pracy w podparciu z szelkami bezpieczeństwa (w zależności od typu) wg EN 361 - należy przy tym przestrzegać oznaczeń.

Uwaga! Pasy do pracy w podparciu nie nadają się do przechwytywania!

Uprząż wyposażone w „Sliding-D-Kit” (np. uprząż aborystyczna)

W przypadku uprząży ze zintegrowaną „taśmą kolucha D-kształtnego” jest ona wystawiona na zwiększone zużycie podczas użytkowania. Jeśli taśma nosi wyraźne ślady zużycia (przerwania włókien, wystrzępione lub rozprute krawędzie taśmy itp.), to ze względów bezpieczeństwa trzeba wymienić „taśmę kolucha D-kształtnego”. Wymianę można przeprowadzić stosując wyłącznie zestaw wymienny kolucha D-kształtnego firmy EDELRID. Zestaw ten zawiera wszystkie wymagane elementy i instrukcję montażu. Należy ściśle przestrzegać zaleceń instrukcji montażu, gdyż w przeciwnym wypadku występuje niebezpieczeństwo utraty życia!

Dopasowanie i regulacja rozmiaru

Przed pierwszym użyciem należy sprawdzić dopasowanie, a w przypadku uprząży regulowanych odpowiednie ustawienie rozmiaru (odbywa się to za pomocą klamer regulacyjnych), przeprowadzając test zawieszenia (rys. 5a - 5b) w bezpiecznym miejscu. Dobór względnie ustawienie rozmiaru nie może w żaden sposób ograniczać wymaganej swobody ruchu. Nałożona uprząż musi przylegać wygodnie do ciała. Przy prawidłowym doborze względnie ustawieniu rozmiaru podczas dziesięciominutowego testu zwisania w żadnym wypadku nie mogą występować utrudnienia oddychania ani bóle. Przy nałożonej uprząży elementów okuć nie powinny znajdować się w strefie genitaliów i pod pachami. Swobodne zwisanie w uprząży nie może powodować nadmiernego wyginania kręgosłupa, rozciągania lub nacisku na genitalia, lędźwie i strefy pach.

Kobiety muszą w jak największym stopniu odciążyć naczynia limfatyczne piersi.

W przypadku upręży przechwytyjących wg EN 361 pozycję tylnego uchwyty przechwytyjącego należy ustawić w taki sposób, aby znajdował się na wysokości łopatek.

Następnie przednie szelki należy ustawić tak, aby uprząż znajdowała się blisko ciała ale nie ścisłała.

Upręże z taśmą kolucha D-kształtnego

Wymaganą pozycję roboczą (nachylenie ciała) należy ustawić za pomocą taśmy nastawczej, którą można przestawiać na długości sprzączką (S) (patrz rys. „Upręże z taśmą kolucha D-kształtnego”).

Wszystkie elementy nastawcze należy regularnie sprawdzać podczas użytkowania.

Punkt podwieszania

W celu uniknięcia dużych obciążeń i spadania wahadłowego w przypadku odpadnięcia, zabezpieczające punkty stanowiskowe muszą zawsze znajdować się możliwie pionowo nad osobą zabezpieczaną. Zaczep linkowy od punktu stanowiskowego do osoby zabezpieczanej należy zawsze utrzymywać w stanie możliwie największego napięcia. Należy unikać zwisania liny! Punkt stanowiskowy musi być utworzony w taki sposób, aby przy przymocowaniu zaczepu linowego nie mogły wystąpić żadne wpływy zmniejszające wytrzymałość i aby podczas użytkowania punkt ten nie został uszkodzony. Ostre krawędzie, naroża i szczeliny mogą bardzo ograniczyć wytrzymałość. W razie potrzeby miejsca te trzeba przysłonić

odpowiednimi środkami pomocniczymi. Punkt stanowiskowy i zakotwiczenie muszą wytrzymać obciążenia występujące w najniekorzystniejszym przypadku. Również w przypadku zastosowania wymaganych przez normę EN 363 (systemy powstrzymywania spadania) amortyzatorów (zgodnych z normą EN 355) należy dobrać punkty stanowiskowe tak, aby wytrzymały obciążenia o sile co najmniej 12 kN, patrz również EN 795 typ B.

Przy zastosowaniu zaczepu linkowego należy zwrócić uwagę na to, że zaczep linkowy nie może przekraczać maksymalnej długości łącznej wynoszącej 2,0 m, włącznie z amortyzatorem upadku, elementami łączącymi (ewentualnie włącznie z przedłużeniem „FIX”).

Do podwieszania względnie zabezpieczania nie wolno stosować pętli materiałowych!

Rys. 6a-6c

6a ze swobodnym położeniem

6b Miejsce do parkowania łonży wg norm EN 354, EN 355

6c Oderwanie przy obciążeniu przekraczającym 5 kg

Rys. 7a-7c Położenie karabinka materiałowego

7a Pas biodrowy lewy i prawy

7b-7c Taśma udowa lewa i prawa

ZASADY BEZPIECZEŃSTWA

Przy połączeniu tego produktu z innymi elementami składowymi zachodzi niebezpieczeństwo wzajemnego pogarszania bezpieczeństwa użytkowania. Jeśli produkt ten używany jest w połączeniu z innymi elementami składowymi

systemu ratunkowego / przechwytyjącego, przed zastosowaniem użytkownik musi uzyskać informacje odnośnie zaleceń, wskazówek i instrukcji o dołączonych do tych elementów składowych i przestrzegać ich. Zasadniczo produkt powinien być używany wyłącznie w połączeniu z noszącymi oznaczenie CE elementami osobistego wyposażenia zabezpieczającego dla zabezpieczenia przed spadnięciem z wysokości.

Zmiana lub usunięcie oryginalnych elementów składowych tego produktu może spowodować pogorszenie właściwości zabezpieczających. Wyposażenie nie powinno być zmieniane ani dopasowywane do mocowania elementów dodatkowych w żaden sposób, który nie jest zalecany przez producenta na piśmie.

Przed użyciem i po użyciu produkt należy sprawdzać pod względem ewentualnych uszkodzeń, oraz stanu umożliwiającego użytkowanie i prawidłowe funkcjonowanie produktu. Produkt należy natychmiast usunąć, jeśli występują najmniejsze wątpliwości odnośnie bezpieczeństwa jego użytkowania.

Uwaga! Produktów nie wolno wystawiać na oddziaływanie czynników szkodliwych. Dotyczy to kontaktu z substancjami żrącymi i korodującymi (np.: kwasy, zasady, woda lutownicza, oleje, środki czyszczące), jak również ekstremalne temperatury i iskrzenie. Również ostre krawędzie, wilgoć, a zwłaszcza oblodzenie mogą znacznie zmniejszać wytrzymałość produktów tekstylnych!

Warunki użytkowania (rys. 8b)

Temperatura użytkowania ciągłego produktu (w stanie suchym) obejmuje zakres od ok. -20°C do +55°C.

Okres użytkowania i wymiana

Zasadniczo okres użytkowania produktu zależy od rodzaju i częstości użytkowania, jak również od wpływów zewnętrznych.

Produkty wykonane z włókien chemicznych (poliamid, poliester, dyneema®) nawet nieużytkowane, podlegają pewnemu starzeniu, którego intensywność zależy zwłaszcza od promieniowania ultrafioletowego oraz od wpływów czynników klimatycznych.

Maksymalny okres przydatności przy optymalnych warunkach przechowywania (zob. punkt Przechowywanie) i bez użytkowania wynosi 12 lat.

Maksymalny okres użytkowania (użytkowanie komercyjne/niekomercyjne) przy prawidłowym użytkowaniu bez zauważalnego zużycia i przy optymalnych warunkach przechowywania wynosi 10 lat.

W przypadku pojawienia się oznak zużycia, elementy osobistego wyposażenia ochronnego muszą być wymienione np. wtedy, gdy wyroby z pasami parciańnymi posiadają uszkodzone krawędzie pasów lub z pasa parciańnego wychodzą włókna, widoczne są uszkodzenia/oznaki wytarcia szwów lub miał miejsce kontakt z chemikaliami. Należy zwrócić uwagę na ostre zadziory lub korozję elementów metalowych.

W przypadku ekstremalnego użycia (ekstremalnych oznak zużycia) np. po wystąpieniu obciążenia w wyniku odpadnięcia lub w razie uszkodzenia produkt stanowiący osobiste wyposażenie ochronne należy natychmiast wycofać z użytkowania i przekazać do sprawdzenia i/lub ewentualnej naprawy za pisemnym potwierdzeniem właściwemu specjalście bądź producentowi.

Naprawy mogą być przeprowadzane wyłącznie zgodnie z procedurą podaną przez producenta.

Rys. 4a- 4b

4a Grzbietowy wskaźnik odpadnięcia

4b Centralny wskaźnik odpadnięcia - rozrywa się w przypadku odpadnięcia i punkt zaczepienia przemieszcza się w kierunku mostka

Przegląd

Zależnie od potrzeb, jednak nie rzadziej niż raz na rok produkt musi być sprawdzany przez producenta, wykwalifikowaną osobę lub zatwierdzoną jednostkę kontrolującą. W razie potrzeby należy poddać go konserwacji.

Należy przy tym sprawdzić m.in. czytelność oznakowania produktu. Po przekroczeniu wyżej wymienionego okresu użytkowania wynoszącego 10 lat produkt osobistego wyposażenia zabezpieczającego musi zostać wyłączony z dalszego użytkowania.

Przechowywanie, transport i konserwacja (rys. 9)

Przechowywanie:

Przechowywać w suchym i chłodnym miejscu, chronić przed światłem dziennym. Przechowywać poza pojemnikami transportowymi. Nie dopuścić

do kontaktu z chemikaliami (uwaga: kwas akumulatorowy!). Przechowywać bez naprężeń mechanicznych: zgniatających, ściskających lub rozciągających.

Transport:

Produkt należy chronić przed bezpośrednim następczeniem, chemikaliami, brudem i uszkodzeniami mechanicznymi. W tym celu należy stosować torbę ochronną lub specjalne pojemniki do przechowywania i transportu.

Czyszczenie (rys. 8a):

Zabrudzone produkty czyścić w letniej wodzie, w razie potrzeby użyć neutralnego mydła. Dokładnie wypłukać. Suszyć w temperaturze pokojowej, w żadnym wypadku w suszarkach, ani w pobliżu grzejników! W razie potrzeby można stosować ogólnie dostępne środki dezynfekcyjne, niezawierające chloru.

W przypadku produktów osobistego wyposażenia zabezpieczającego, które są na stałe zintegrowane z odzieżą, trzeba przestrzegać odpowiednich, dołączonych zaleceń dotyczących czyszczenia.

W razie potrzeby naoliwić przeguby elementów metalowych.

Uwaga: W przypadku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji użytkowania zachodzi niebezpieczeństwo utraty życia!

Oznaczenia na produkcie

Producent: EDELRID

Model: Nazwa produktu

Oznaczenie produktu: Szelki bezpieczeństwa zgodne z normą EN 361; Pas do pracy w podparciu

zgodny z normą EN 358; Uprząż biodrowa zgodna z normą EN 813


Oznaczenie partii z indywidualnym numerem seryjnym: G / GV ...

Identyfikacja: (ewentualnie wpisuje sam użytkownik)

Symbol i: należy przeczytać i bezwzględnie przestrzegać ostrzeżeń i instrukcji

CE 0123: organ nadzorujący produkcję sprzętu ochrony osobistej

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Monachium, Niemcy)

 RRRR MM: Rok i miesiąc produkcji

Uprząż przechwytyjąca wg EN 361:

Oznaczenie A: Uchwyt przechwytyjący,

Oznaczenie A/2: $A/2 + A/2 = A$

Deklaracja zgodności:

EDELRID GmbH & Co. KG oświadcza, że artykuł ten jest zgodny z zasadniczymi wymogami i odpowiednimi przepisami rozporządzenia UE 2016/425. Oryginalna deklaracja zgodności dostępna jest pod następującym adresem internetowym: <http://www.edelrid.de/...>

Zastrzegamy możliwość wprowadzenia zmian technicznych.

ARBETSSÄKERHETSSELAR: Uppfångningssele enligt EN 361, Hållsele enligt EN 358, Sittsele enligt EN 813,

HÄNVISNINGAR RÖRANDE ANVÄNDNING, SÄKERHET, LIVSLÄNGD, LAGRING OCH SKÖTSEL

ARBETSSÄKERHETSSELAR:

Denna produkt ingår i en personlig skyddsutrustning som skyddar mot fall från hög höjd (PSU) och är avsedd för en enskild person.

Användaranvisning

Följande användaranvisning ska läsas igenom noggrant och ovillkorligen beaktas. Denna specialtillverkade produkt för arbeten på hög höjd resp stora djup inte användaren sitt personliga ansvar för aktuella risker.

Arbete och utövande av sport på höga höjder resp stora djup utgör potentiella faror. Fel hantering och/eller oaktsamhet kan leda till svåra personskador, i värsta fall till döden.

Valet av rätt utrustning kräver erfarenhet och ska ske genom en riskanalys. Användning av produkterna får bara ske av personer med motsvarande utbildning och erfarenhet eller under handledning och uppsikt.

Användaren ska vara medveten om att olämplig fysisk och/eller psykisk hälsa kan utgöra säkerhetsrisker vid användningen, både i normala fall och i nödsituationer.

Tillverkaren friskriver sig från allt ansvar vid situationer som uppkommer till följd av missbruk och/eller felanvändning av utrustningen. Risktagandet och ansvaret tillskrivs vid alla

händelser användare respektive ansvariga.

Vid användning av denna produkt rekommenderas vi dessutom att man följer gällande nationella föreskrifter.

Innan utrustningen används måste användaren säkerställa att en omedelbar, säker och effektiv räddning av den uppfångade personen kan ske i PSU-systemet.

Rörelselöst hängande i remmen kan leda till svåra skador och dödsfall (Ein regungsloses Hängen im Gurt kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen (suspensionstrauma).

PSU-produkter är endast tillåtna att användas till säkring av personer och ej till lyft av föremål.

Produktspecifika hänvisningar

Fig 1a/b och 2a/b nomenklatur av relevanta komponenter

A: Justerbara axelremmar/Easy Glider spänne

B: Sternal uppfångningsögla EN 361

B.1: Sternal uppfångningsögla EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Sidliga hållseleöglor EN 358

E: Justerbar höftrem / Easy Glider spänne

F: Avtagbara rygg- & benpolstring

G: Materialslingor till max. 25kg

H: Tripel Lock spänne

I: Dorsal uppfångningsögla EN 361

J: Justerbara ryggremmar/Easy Glider spänne

K: Befästning för första-hjälpen-paket

L: Lastbärande benslingor

M: Justerbara benslingor/Easy Glider spänne

N: Justerbar höft- resp. bröstrem/Click-Lock spänne

Uppfångningsseklar enligt EN 361

Säker förbindelse av remmen till ett räddnings- eller fallsäkringssystem **utförs vid öglorna (A eller A/2)**, eventuellt använda förbindelseelement (karbinhakar, bör tåla en tvärbelastning på ≥ 15 kN) måste motsvara EN 362 och befästs vid dessa (A- eller A/2-markering). Används de främre öglorna A/2 måste alltid bägge öglorna användas med förbindelseonet enligt EN 362. Uppfångningssystem kan vara utrustade med eller utan falldämpande element. Uppfångningssystem måste reducera uppfångningskrafterna vid ett fall till kroppskompatibelt värde (6 kN). **I ett uppfångningssystem får endast en uppfångningssele enligt EN 361 användas!** Innan uppfångningssystemet används måste kontrolleras att det erforderliga utrymmet (frihöjd) på 7 meter under användaren står till förfogande.

Uppfångningsseklar som är fast integrerade i klädseln: selen tas på tillsammans med kläderna. Hos byxor är benöglornas passform given vid val av byxornas storlek. Ytterligare anpassning utförs som nedan beskrivet. En sele som integrerats i en arbetsbyxa "svårantändlig" får endast användas tillsammans med lämplig skyddsjacka.

Delsystem, uppfångningssele enligt EN 361

Om delsystem kombineras till en uppfångningssele enligt EN 361 utan bifogade förbindelseelement så får endast karbinhakar enligt EN 362, typ M, användas.

Endast tillåtna delsystem får anslutas till de markerade punkterna.

Sittselar enligt EN 813

Hos sittselar fästs förbindelseelementet vid den ventrala befästningspunkten. Vid användning i kombination med bröstsele måste följande beaktas: Användningen av bröstselen bestäms med hjälp av den erforderliga faroanalysen av användaren som utbildats inom denna arbetsteknik. Bröstselen höjer användningskomforten genom att stödja kroppens övre del. **Beakta bröstselens bruksanvisning. Bröstselen får aldrig användas utan sittseln, livsfara!**

OBS! Sittselar är ej lämpade till uppfångning!

Hållselar enligt EN 358

Förbindelseelement fästs vid de sidliga öglorna, de sidliga öglorna får endast användas i hållande syfte. Förbindelseelementet för hållselen måste hållas sträckt, befästningspunkten måste befinna sig på midjehöjd eller ovanför och den fria fallhöjden måste begränsas till maximalt 0,5m.

Hos hållselar med bakre återhållningsslinga måste följande ovillkorligen beaktas: **Den bakre återhållningsslingan är ingen hållögla till arbetsplatspositionering enligt EN 358 och ingen uppfångningsögla!** Den används i kombination med motsvarande förbindelseelement uteslutande till vägbegränsning så att användaren ej kan nå farområden (återhållning enligt EN 358). Höftselar enligt EN 358 är tillåtna att användas av personer på upp till 150 kg inklusive verktyg och utrustning. Användning av uppfångningssystem bör alltid övervägas.



Vid behov, beroende på modell, kan en hållsele integreras i en uppfångningssele (beroende på typ) enligt EN 361, beakta markeringarna.

OBS! Hållselar är ej lämpade till uppfångning!

Selar med "Sliding-D-Kit" (t.ex. trädvårdssele)

Hos selar med integrerat "Sliding-D-band" så utsätts detta för högre slitage under användningen. Om bandet uppvisar starkt slitage (faserbrott, fransade eller slitna bandkanter osv.) så måste "Sliding-D-bandet" ersättas av säkerhetstekniska skäl. Bytet får endast utföras med EDELRID Sliding-D bytesset. Detta bytesset innehåller alla erforderliga komponenter och instruktioner. Instruktionerna måste ovillkorligen följas, annars består livsfara!

Anpassning och justering av storlek

Före första användningen måste passformen och hos justerbara selar motsvarande justering av storleken (genom användning av spännena) kontrolleras i en hängtest (fig 5a - 5b) på en säker position. Val av storleken resp. inställningen får ej reducera erforderlig rörelsefrihet på något vis. Selen måste sitta bekvämt under användningen. Vid korrekt storleksval resp. inställning får andningen ej påverkas eller smärtor uppstå under en tiominutig hängtest. Anslutningskomponenter bör ej befinna sig i genitalområdet eller under axlarna när selen används. Fri hängning i selen får ej leda till övermåttlig böjning av ryggen bakåt, översträckning eller tryck på genitalierna, länderyggen eller axlarna. Hos kvinnor måste bröststens lymfkärl avlastas så mycket som möjligt.

Hos uppfångningsselar enligt EN 361 måste den bakre uppfångningsöglan ställas in så att dess position befinner sig i höjd med skulderbladen. Sedan måste de främre axelremmarna ställas in så att de ligger åt men ej behindrar.

Selar med Sliding-D-band

Den önskade arbetspositionen (kroppens vinkel) ställs in med hjälp av inställningsremmen som kan ställas in i längden med spännet (S) (se fig. "Selar med Sliding-D-band").

Alla inställningskomponenter måste kontrolleras regelbundet under användningen.

Fästpunkt

För att undvika hög påfrestning och pendling vid ett fall, måste fästpunkter för säkring alltid i möjligaste mån befinna sig lodrätt över den person som ska säkras. Förbindningslänken från fästpunkten till den säkrade personen bör i alla lägen hållas så spänd som möjligt. Slapphet i repet måste undvikas! Fästpunkten måste utformas på ett sådant sätt att det vid fixeringen av ett förbindelseelement inte uppkommer några förslitningsskador och inte skadas vid användningen. Vassa kanter, grader och klämskador kan kraftigt försämra hållfastheten och ska om så behövs maskeras med lämpliga hjälpmedel. Fästpunkten och förankringen måste i möjligaste mån kunna stå emot förväntade belastningar i de mest kritiska fallen. Även vid användning av enligt EN 363 (uppfångningssystem) föreskrivna falldämpare (enligt EN 355) måste befästningspunkterna vara lämpade för krafter på minst 12 kN, se även EN 795 Typ B.

Används ett förbindelseelement så måste kontrolleras att förbindelseelementet ej överstiger en maximal total längd på 2,0 meter inklusive falldämpare och förbindelseelement (ev. inklusive förlängningen "FIX").

Materialslingor får ej användas till befästning eller säkring!

Fig 6a-6c

6a Fritt positionerbara

6b Förvaring av förbindelseled enligt EN 354, EN 355

6c Lossnar vid en belastning över 5 kg

Fig 7a-7c Position materialkarbinhake

7a Höftsele vänster och höger

7b-7c Benslingor vänster och höger

Säkerhetsanvisningar

Om denna produkt kombineras med andra komponenter finns risk för att en ömsesidig försämring av användarsäkerheten uppstår. Om produkten används i kombination med andra komponenter i ett räddnings-/uppfångningssystem, måste användaren före användning läsa och följa bifogade rekommendationer, anvisningar och instruktioner för dessa. Använd endast i kombination med CE-märkade komponenter av personlig skyddsutrustning (PPE) till skydd mot fall från höga höjder.

Om produktens originaldelar förändras eller byts ut kan säkerhetsegenskaperna försämras. Utrustningen får på intet sätt förändras eller anpassas för fastsättning av andra tillbehör, såvida inte tillverkaren skriftligen ger anvisning om detta.

Före och efter användning måste produkten undersökas angående uppkomna skador, och användningsskick och funktionsduglighet måste säkerställas. Produkten ska omedelbart avlägsnas om minsta tvivel råder angående säkerheten.

OBS! Produkterna får inte utsättas för skadlig påverkan utifrån. Hit hör kontakt med frätande och i övrigt aggressivt påverkande ämnen, som t ex syror, lösningsmedel, lödsyra, oljor, rengöringsmedel. Produkterna får inte heller utsättas för extrema temperaturförändringar eller gnistbildning. Även skarpa kanter, fukt och isbildning kan bidra till att hållfastheten i de textila produkterna försämrats avsevärt.

Användningsklimat (fig. 8b)

Produktens permanenta användningstemperatur (i torrt tillstånd) ligger mellan ca -20°C och +55°C.

Livslängd och byte

Produktens livslängd beror i huvudsak på användningsområde, användningsfrekvens och yttre påverkan.

Produkter som tillverkas av kemiska fibrer (Polyamid, Polyester, Dyneema®) åldras även utan användning, vilket är särskilt beroende av den ultravioletta strålningens intensitet och klimatiska miljövillkor.

Den **maximala livslängden** vid optimala förvaringsvillkor (se punkten Lagring) och utan användning är 12 år.

Den **maximala användningstiden** (professionell/ich professionell användning) vid ändamålsenlig användning utan synligt slitage och optimala förvaringsvillkor är 10 år.

Vid nötning måste PSU-produkter principiellt bytas, t.ex. om remmarna har skadats eller fibrer har dragits ut ur banden, skador/slitage iaktas på

sömmarna eller om produkten har kommit i kontakt med kemikalier. Akta på skarpa kanter eller korrosion av metallidon.

Vid extrem användning (extremt slitage) som t.ex. efter en fallbelastning eller skador på den personliga skyddsutrustningsprodukten måste den genast tas ur användning och omedelbart lämnas till fackkunnig person eller till tillverkaren för kontroll med skriftlig bekräftelse och/eller reparation.

Reparationer får endast utföras i överensstämmelse med tillverkarens procedurer.

Fig 4a- 4b

4a Dorsal fallindikator

4b Central fallindikator - rivs upp vid fall och befästningspunkten rör sig i riktning bröstbenet

Kontroll

Produkten måste vid behov, dock minst en gång per år, kontrolleras av tillverkaren, en sakkunnig person eller ett auktoriserat företag och underhållas om så behövs.

Vid det tillfället ska även läsbarheten för produktens ID-märkning kontrolleras. När den föreskrivna livslängden på 10 år har överskridits måste PSU-produkten tas ur bruk.

Lagring, transport och skötsel (Fig. 9)

Lagring:

Svalt, torrt och skyddat mot dagsljus, utanför transportbehållare. Ingen kontakt med kemikalier (OBS! batterisyrar). Lagras utan mekanisk kläm-, tryck- eller dragbelastning.

Transport:

Produkten ska skyddas från direkt solljus, kemikalier, nedsmutsning och mekaniska skador. För detta ändamål bör man använda en skyddspåse eller speciella lagrings- och transportbehållare.

Rengöring (fig. 8a):

Rengör nedsmutsade produkter i ljummet vatten (vid behov med mild tvål). Skölj omsorgsfullt. Torka produkten i rumstemperatur. Torktumlare resp element får absolut inte användas! Vanliga, ej halogenhaltiga desinfektionsmedel kan användas vid behov.

Hos PSU-produkter som är fast integrerade i kläder måste bifogade rengöringsanvisningar beaktas.

Vid behov måste metallkomponenternas leder oljas något efter rengöring.

OBS! Om bruksanvisningen inte beaktas medför detta livsfara!

Markeringar på produkten

Tillverkare: EDELRID

Modell: produktbenämning

Produktbeteckning: Uppfångningssele enligt EN 361; Hållsele enligt EN 358; Sittsele enligt EN 813

Lottmarkering med individuellt serienummer: G / GV ...

Identifiering: (måste vid behov anges av användaren)

i-symbol: varningstexterna och bruksanvisningarna måste läsas och beaktas!

CE 0123: myndighet som övervakar produktion av PSU

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65,
80339 München, Germany)

 ÅÅÅÅ MM: Tillverkningsår och -månad

Uppfångningssele enligt EN 361:

Markering A: Uppfångningsögla,

Markering A/2: $A/2 + A/2 = A$

Försäkran om överensstämmelse:

Härmed förklarar EDELRID GmbH & Co. KG att denna produkt överensstämmer med de principiella kraven och relevanta föreskrifterna i EU förordning 2016/425. Originalförsäkran om överensstämmelse kan laddas ner under följande länk: <http://www.edelrid.de/...>

Tekniska förändringar förbehålls.

PRACOVNÍ ZAJIŠŤOVACÍ POSTROJE: zachycovací postroj podle EN 361, polohovací pás podle EN 358, sedací postroj podle EN 813,

POKYNY K POUŽÍVÁNÍ, BEZPEČNOSTI, ŽIVOTNOSTI, SKLADOVÁNÍ A PÉČI

Pracovní zajišťovací postroje:

Tento výrobek je součástí osobních ochranných prostředků chránící před pádem z výšky (OOP) a měl by se přídělit jedné osobě.

POKYNY K POUŽITÍ

Pečlivě si přečtěte následující pokyny k použití a bezpodmínečně se jimi řiďte. Tento výrobek je vyrobený speciálně pro práci ve výškách a hloubkách nezabývá uživatele osobního rizika, které nese při používání.

Práce a sport ve výškách a hloubkách jsou potenciálně nebezpečné. Chyby a nedbalost mohou mít za následek těžká zranění nebo dokonce smrt.

Správná volba výbavy vyžaduje zkušenost a musí se určit na základě analýzy nebezpečí. Používání je povoleno jen vyškoleným a zkušeným osobám nebo osobám, které jsou instruovány a pod dohledem.

Uživatel by si měl být vědom toho, že při nevhodném tělesném nebo duševním rozpoložení může dojít k ohrožení bezpečnosti v normálním i nouzovém případě.

V případě zneužití a/nebo nesprávného použití se výrobce zřídka veškeré odpovědnosti. Odpovědnost a riziko nesou ve všech případech uživatelé nebo zodpovědné osoby.

Pro používání výrobku doporučujeme navíc dodržovat odpovídající národní pravidla.

Před použitím výbavy musí uživatel zajistit, aby v

případě pádu do systému OOP mohlo dojít k neprodlené, bezpečné a efektivní záchráně zachycované osoby.

Neohybný vis v úvazku může způsobit těžká zranění až smrt (trauma z visu na laně).

Výrobky OOP se smí používat výhradně k zajištění osob a nikoli ke zdvihání.

INFORMACE SPECIFICKÉ PRO VÝROBEK

Obr. 1a/b a 2a/b Názvoslovní důležité prvky

A: nastavitelné ramenní popruhy/přezka Easy Glider

B: hrudní jisticí oko EN 361

B.1: hrudní jisticí oko EN 361 a EN 813

C: Sliding D EN 813

D: boční oka polohovacího pásu EN 358

E: nastavitelný bederní pás / přezka Easy Glider

F: snímatelné polstrování zad a nohou

G: poutka na materiál do max. 25 kg

H: přezka Triple Lock

I: zádové jisticí oko EN 361

J: nastavitelný zádový popruh / přezka Easy Glider

K: upevnění balíčku první pomoci

L: nohavičky nesoucí zátěž

M: nastavitelné nohavičky / přezka Easy Glider

N: nastavitelný bederní pás nebo prsní úvazek / přezka click lock

Zachycovací postroje podle EN 361

Bezpečné spojení úvazku se záchrannářským nebo záchytným systémem **zajišťují jisticí oka (A nebo A/2)**. Příp. používané jednotlivé spojovací prvky (karabiny, měly by odolat příčnému zatížení ≥ 15 kN) musí odpovídat EN 362 a upevňují se na toto

oko (označení A nebo A/2). Při použití předních jisticích ok A/2 se musí vždy použít obě oka se spojovacími prostředky podle EN 362. Záchytné systémy mohou být vybaveny prvky tlumícími pád nebo být bez nich. Záchytné systémy musí v případě pádu redukovat vznikající síly záchytného nárazu na hodnotu, kterou je tělo schopno bez zranění zvládnout (6 kN). **V záchytném systému se smí používat pouze jeden zachycovací postroj podle EN 361!**

Před použitím záchytného systému zajistěte, aby byl na pracovišti potřebný volný prostor (světlá výška) 7 m pod uživatelem.

Zachycovací postroje, pevně integrované do oblečení: Postroj se nasazuje oblečením oděvu. U kalhot je dán správně padnoucí tvar nohaviček volbou konfekční velikosti kalhot. Další úprava se musí provést dle popisu níže. Obtížně hořlavý postroj integrovaný v pracovních kalhotách se smí používat pouze v kombinaci s vhodnou ochrannou bundou.

Díličí systém, zachycovací postroj podle EN 361

Pokud se díličí systémy zkombinují bez přiložených spojovacích prvků do zachycovacího postroje podle EN 361, smí se zde používat pouze spojovací prvky (karabiny) podle EN 362, typu M.

Smí se přizpůsobit pouze schválené díličí systémy na označených místech.

Sedací postroje podle EN 813

U sedacích postrojů se upevňuje spojovací prvek na ventrální upevňovací bod. Při použití v kombinaci s prsním úvazkem dodržujte následující pokyny: Použití prsního úvazku určí uživatel vyškolený v této

pracovní technice s využitím vytvořené analýzy rizik. Nošení prsního úvazku zvyšuje pocit pohodlí při nošení funkcí podpory trupu. Musí se dodržovat návod k použití prsního úvazku. **Prsní úvazek se nesmí nikdy používat bez sedacího postroje, ohrožení života!**

Pozor! Sedací postroje nejsou vhodné pro účely zachycení!

Polohovací pásy podle EN 358

Spojovací prvky se musí připevnit k postranním přidržovacím okům, postranní přidržovací oka se smí používat výhradně k držení. Spojovací prostředek pro polohovací pásy je kotevní bod, který musí být vždy napnutý a nacházet se nad výškou nebo ve výšce kyčlí. Výšku volného pádu je nutno omezit na max. 0,5 m.

U polohovacích pásů se zadním zádržným poutkem se musí bezpodmínečně dodržovat následující pokyny: **Zadní zádržné poutko není přidržovací oko k polohování pracoviště podle EN 358 ani jisticí oko!** Společně s odpovídajícím spojovacím prostředkem slouží výlučně k omezení dráhy, aby se uživatel nemohl dostat do oblasti ohrožené pádem (zadrženi podle EN 358). Bederní pásy podle EN 358 jsou schváleny pro uživatele do hmotnosti 150 kg včetně nářadí a vybavení. Je nutné vždy zvážit možnou potřebu záchytného systému.



Případně podle modelu může být polohovací pás integrovaný do zachycovacího postroje (v závislosti na typu) podle EN 361, přitom je třeba dbát na označení.

Pozor! Polohovací pásy nejsou vhodné pro účely zachycení!

Postroje se sadou „Sliding-D-Kit“ (např. arboristický postroj)

U postrojů s integrovaným popruhem „Sliding-D-Band“ je popruh vystaven zvýšenému opotřebení. Pokud popruh vykazuje znaky opotřebení (přetržení vláken, roztržené nebo natržené okraje, atd), musí se popruh „Sliding-D-Band“ z bezpečnostních důvodů vyměnit. Výměna se smí provést pouze se sadou pro výměnu EDELRID Sliding-D. Tato sada pro výměnu obsahuje všechny nezbytné díly a montážní návod. Bezpodmínečně se řiďte pokyny v návodu, jinak hrozí smrtelné nebezpečí!

Úprava a nastavení velikosti

Před prvním použitím se musí na bezpečném místě testem ve visu (obr. 5a – 5b) ověřit, zda produkt dobře sedí, a u nastavitelných postrojů, zda je správně nastavena velikost (provádí se pomocí seřizovacích přezek). Výběr velikosti nebo nastavení nesmí žádným způsobem omezovat potřebnou volnost pohybu. Nasazený úvazek musí pohodlně sedět. Při správném výběru velikosti, resp. nastavení se nesmí při 10minutovém testu ve visu vyskytnout omezení při dýchání a/nebo bolestí. U nasazeného úvazku se vyvarujte umístění přezek v oblasti genitálií a v podpaží. Volný vis u úvazku nesmí způsobit nadměrné prohnutí bederní páteře, hyperextenzi nebo tlak na genitálie, bedra a paže. U žen nesmí docházet k zatížení lymfatických cév v oblasti prsou.

U zachycovacích postrojů podle EN 361 se musí nastavit poloha zadního jističika oka tak, aby se nacházelo ve výšce lopatek.

Přední ramenní popruhy se potom musí nastavit tak, aby postroj přiléhá k tělu, ale ne příliš těsně.

Postroje s popruhem Sliding-D-Band

Požadovaná pracovní poloha (sklon těla) se určuje seřizovacím popruhem, jehož délku lze nastavit přezkou (S) (viz obr. „Postroje s popruhem Sliding-D-Band“).

Všechny seřizované díly pravidelně během používání kontrolujte.

VÁZACÍ BOD

Abyste se vyloučila vysoká zátěž a kyvadlový pohyb při pádu, musí se vázací body k zajištění umístit vždy pokud možno svisle nad zajišťovanou osobou. Spojovací prostředek od vázacího bodu k zajišťované osobě se musí udržovat vždy co nejnapnutější. Musí se vyloučit vytváření volného lana! Vázací bod musí být uzpůsoben tak, aby při upevnění spojovacího prostředku nemohly působit vlivy snižující pevnost a aby se spojovací prostředek při použití nepoškodil. Ostré hrany, ostřiny a zmáčknutí mohou výrazně snížit pevnost, v případě nutnosti se musí zakrýt vhodným pomocným prostředkem. Vázací bod a ukotvení musí odolat zatížení očekávaným v nejnepriznivějším případě. Také u tlumičů pádů (podle EN 355), které jsou předepsány podle EN 363 (Záchytné systémy) se musí vázací body dimenzovat pro záchytné síly min. 12 kN, viz také EN 795 typ B.

Při používání spojovacího prostředku je nutné dbát na to, že spojovací prostředek včetně tlumiče pádu a spojovacích prvků (přip. včetně prodloužení „FIX“) nesmí překročit maximální celkovou délku 2,0 m.

Poutka na materiál se nesmí používat k uvázání nebo jistění!

Obr. 6a–6c

6a Volně polohovatelná

6b Místo pro pohotovostní přichycení spojovacího prostředku podle EN 354, EN 355

6c Uvolní se při zatížení přesahujícím 5 kg

Obr. 7a–7c Poloha karabiny na materiál

7a Bederní pás vlevo a vpravo

7b–7c Nohavička vlevo a vpravo

BEZPEČNOSTNÍ POKYNY

Při kombinaci tohoto výrobku s jinými součástmi hrozí nebezpečí vzájemného ovlivňování bezpečnosti při používání. Používá-li se tento výrobek ve spojení s jinými součástmi záchranného / záchytného systému, musí se uživatel před použitím informovat o příložených doporučeních, pokynech a návodech těchto součástí a dodržovat je. Tento výrobek by se měl zásadně používat pouze se součástmi osobních ochranných prostředků (OOP) k ochraně před pády z výšky označenými značkou CE.

Když se originální součásti výrobku změni nebo odstraní, může dojít k omezení jeho bezpečnostních vlastností. Vybavení by se nemělo žádným způsobem, který výrobce písemně nedoporučí, upravovat nebo přizpůsobovat pro montáž přídatných dílů.

Před použitím a po něm zkontrolujte, zda výrobek není poškozen, musí být zajištěn stav použitelnosti a správná funkce výrobku. Výrobek se musí ihned vyřadit, když existuje i nejmenší pochybnost o jeho bezpečnosti.

Pozor! Výrobky nesmí být vystaveny působení škodlivých vlivů. K nim patří kontakt s leptavými nebo agresivními látkami (např.: kyseliny, louhy, pájecí voda, oleje a čisticí prostředky), i extrémní teploty a letící jiskry. Rovněž ostré hrany, vlhkost a zejména námraza mohou výrazně ovlivnit pevnost textilních výrobků!

Klima při používání (obr. 8b)

Teplota pro trvalé používání výrobku (v suchém stavu) je cca -20°C až $+55^{\circ}\text{C}$.

Životnost a výměna

Životnost výrobku je ve značné míře ovlivněna druhem a četností použití a vnějšími vlivy.

Produkty vyráběné z chemických vláken (polyamid, polyester, Dyneema®) podléhají také bez používání stárnutí, které závisí především na intenzitě ultrafialového záření i na klimatických vlících prostředí.

Maximální životnost při optimálních podmínkách skladování (viz bod Skladování) a bez používání činí 12 let.

Maximální doba používání (profesionální/neprofesionální používání) při správném používání bez viditelného opotřebení a optimálních podmínkách skladování činí 10 let.

Při objevení opotřebení se musí výrobky OOP vždy vyměnit, když jsou např. poškozené kraje popruhů nebo jsou z popruhů vytažena vlákna, když pozorujete poškození / oděry švů nebo došlo ke kontaktu s chemikáliemi. Všimněte si ostrých otřepů nebo projevů koroze u kovových dílů.

Při extrémním používání (extrémních projevech opotřebení) jako např. po zatížení pádem nebo při poškození se výrobek OOP musí ihned vyřadit z používání a předat ke kontrole a/nebo k opravě odborníkovi nebo výrobci s písemným potvrzením této kontroly.

Opravy se smí provádět jen v souladu s postupem stanoveným výrobcem.

Obr. 4a–4b

4a Dorzální indikátor pádu

4b Centrální indikátor pádu – roztrhne se v případě pádu a vázací bod se posune směrem k hrudní kosti.

Kontrola

Výrobek musí být podle potřeby, nejméně však jednou ročně, zkontrolován výrobcem, odborníkem nebo licencovanou zkušebnou, a v případě potřeby se musí provést jeho údržba.

Přitom se musí zkontrolovat také čitelnost označení výrobku. Po překročení výše uvedeného období použitelnosti 10 let se výrobek OOP musí vyřadit z dalšího používání.

Skladování, přeprava a ošetřování (obr. 9)

Skladování:

Skladujte v chladu, suchu bez přepravních obalů, chráňte před denním světlem. Žádný kontakt s chemikáliemi (pozor: akumulátorová kyselina!). Skladovat bez mechanického namáhání stlačením nebo zatížením v tahu.

Přeprava:

Chraňte produkt před přímým slunečním zářením, chemikáliemi, znečištěním a mechanickým poško-

zením. K přepravě by se měl používat ochranný sáček nebo speciální skladovací a přepravní obaly.

Čištění (obr. 8a):

Znečištěné produkty očistěte ve vlažné vodě (v případě potřeby neutrálním mýdlem). Dobře opláchněte. Sušte při pokojové teplotě, nikdy ne v sušičkách na prádlo nebo v blízkosti otopných těles! V případě potřeby lze použít běžné dezinfekční prostředky neobsahující halogeny.

U výrobků OOP, které jsou pevně integrovány do oblečení, dodržujte odpovídající přiložené pokyny k čištění.

Případně po vyčištění naolejujte klouby kovových dílů.

Pozor: Při nedodržení tohoto návodu k použití hrozí smrtelné nebezpečí!

ZNAČENÍ NA VÝROBKU

Výrobce: EDELRID

Model: Název výrobku

Označení výrobku: Zachycovací postroj podle EN 361; polohovací pásy podle EN 358; sedací postroj podle EN 813

Označení šarže s individuálním sériovým číslem: G / GV ...

Identifikace: (příp. musí zapsat sám uživatel)

i-Symbol: čtěte a dodržujte varování a návody

CE 0123: instituce provádějící dohled nad výrobou OOP

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

 YYYY MM: Rok a měsíc výroby

Zachycovací postrój podle EN 361:

Označení A: jisticí oko

Označení A/2: $A/2 + A/2 = A$

Prohlášení o shodě:

Tímto společnost EDELRID GmbH & Co. KG prohlašuje, že tento výrobek je v souladu se základními požadavky a příslušnými předpisy nařízení EU 2016/425. Originální prohlášení o shodě naleznete na následujícím internetovém odkazu:
<http://www.edelrid.de/...>

Technické změny vyhrazeny.

CENTURI DE SIGURANȚĂ DE LUCRU: Centură complexă conform EN 36, centură de poziționare conform EN 358, scaun conform EN 813,

INDICAȚII PRIVIND UTILIZAREA, SIGURANȚA, DURATA DE VIAȚĂ, DEPOZITAREA ȘI ÎNȚEȚINEREA CENTURI DE SIGURANȚĂ DE LUCRU:

Acest produs este parte componentă a unui echipament individual de protecție și servește pentru protecția împotriva căderilor de la înălțime (EIP) și trebuie atribuit unei persoane.

INDICAȚII PRIVIND UTILIZAREA

Următoarele instrucțiuni de utilizare trebuie citite cu atenție și respectate în mod obligatoriu. Acest produs conceput special pentru lucrul la înălțime și la adâncime, nu vă absolvă în timpul utilizării de propriul risc asumat.

Lucrul, precum și sportul practicat la înălțime și la adâncime sunt potențial periculoase. Greșelile și neatenția pot avea ca urmare grave vătămări corporale sau chiar și moartea.

Alegerea corectă a echipamentului cere experiență și se va stabili în urma unei analize a situațiilor periculoase; utilizarea echipamentului este permisă numai persoanelor instruite și experimentate, sau sub îndrumare și supraveghere.

Utilizatorul trebuie să fie conștient de faptul că, în cazul unei stări fizice și/sau psihice neadecvate, pot apărea prejudicii din punct de vedere al siguranței, atât în cazul normal cât și în cazul de urgență. În caz de abuz și / sau utilizare greșită, producătorul își declină toată responsabilitatea. Responsabilitatea și riscul, revin în ambele cazuri utilizatorului, respectiv persoanei care poartă responsabilitatea.

Recomandăm ca pentru utilizarea acestui produs, să se respecte în mod suplimentar reglementările naționale corespunzătoare.

Înainte de utilizarea echipamentului, utilizatorul trebuie să se asigure că, în cazul unei căderi, sistemul EIP poate reprezenta o salvare imediată, sigură și efectivă a persoanei prinse.

O atârănare în stare nemișcată în centură, poate conduce la grave vătămări, până la deces (traumatism prin atârănare).

Produsele EIP sunt destinate în exclusivitate pentru asigurarea persoanelor și nu este admisă utilizarea lor în scopuri de ridicare.

INDICAȚII SPECIFICE PRODUSULUI

Fig. 1 a/b și 2a/b Lista elementelor relevante

A: Bretele reglabile / Cataramă Easy Glider

B: Ureche de prindere sternală EN 361

B.1: Ureche de prindere sternală EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Urechi laterale centură de poziționare EN 358

E: Centură tip scaun reglabilă / Cataramă Easy Glider

F: Perniță detașabilă pentru spate & și picior

G: Buclă pentru materiale de până la max. 25kg

H: Cataramă Tripel Lock

I: Ureche de prindere dorsală EN 361

J: Bretele reglabile / Cataramă Easy Glider

K: Fixare pentru pachetele de prim ajutor

L: Bucle pentru picior purtătoare de sarcină

M: Bucle reglabile pentru picior / Cataramă Easy Glider

N: Centură tip scaun, resp. centură pentru piept reglabile / Cataramă Click-Lock

Centuri complexe conform EN 361

Legarea sigură a centurii de un sistem de salvare sau de un sistem anticădere se **efectuează la urechile de prindere (A sau A/2)**, iar elementele de prindere individuale, care în caz de necesitate sunt utilizate (carabinierele trebuie să reziste la o solicitare transversală ≥ 15 kN), trebuie să corespundă normelor EN 362 și sunt fixate de acestea (marcajul A sau A/2). La utilizarea urechilor de prindere din față A/2, trebuie folosite mereu ambele urechi de prindere, cu mijlocul de legătură conform EN 362. Sistemele anticădere pot fi dotate cu sau fără elemente de amortizare la cădere. În caz de cădere, sistemele anticădere trebuie să reducă forțele de impact care apar, la o mărime suportabilă pentru corp (6 kN). **Într-un sistem anticădere, este permisă utilizarea numai a unei centuri complexe în conformitate cu EN 361!**

Înainte de utilizarea unui sistem anticădere, asigurați-vă că este asigurat spațiul liber necesar la locul de muncă (înălțime liberă) de 7 m sub utilizator.

Centuri complexe, care sunt integrate permanent în îmbrăcăminte: Punerea centurii se efectuează odată cu îmbrăcarea îmbrăcămintei. La pantaloni, mărimea corectă a buclei pentru picior este dată de alegerea mărimii de confecționare a pantalonului. Altă mărime se va determina așa cum este indicat mai jos. O centură integrată într-un pantalon de lucru „greu inflamabil”, poate fi utilizată numai împreună cu o jachetă de protecție corespunzătoare.

Subsistem, centură complexă conform EN 361

Când subsistemele se combină la o centură complexă conform EN 361, fără elementele de legătură atașate, aici pot fi utilizate numai elementele de

legătură (carabiniere) conform EN 362, tip M.

Este permisă adaptarea subsistemelor admise, numai la locurile marcate.

Scaune conform EN 813

La scaune, elementul de legătură se fixează de punctul de fixare ventral. La utilizarea în combinație cu o centură pentru piept, trebuie respectat următorul lucru: Utilizarea unei centuri pentru piept este hotărâtă de către utilizatorul care este calificat pentru această tehnică de lucru, în urma efectuării analizei situației periculoase. Purtarea unei centuri pentru piept crește confortul de purtare, datorită funcției de sprijin a părții superioare a corpului. Se vor respecta instrucțiunile de utilizare a centurii pentru piept. **O centură pentru piept nu se va utiliza niciodată fără un scaun, pericol de moarte!**

Atenție! Scaunele nu sunt adecvate pentru scopuri de prindere!

Centuri de poziționare conform EN 358

Elementele de legătură se prind de urechile de fixare laterale; urechile de fixare laterale se utilizează exclusiv în scopuri de fixare. Mijlocul de legătură pentru centurile de poziționare trebuie ținut întins, punctul de prindere trebuie să se găsească deasupra sau la înălțimea șoldului, iar înălțimea de cădere liberă trebuie delimitată la maxim 0,5 m.

La centurile de poziționare cu buclă de reținere în spate, trebuie respectat în mod obligatoriu: **Bucula de reținere din spate nu este ureche de prindere pentru poziționarea la locul de muncă conform EN 358 și nu este nici ureche de prindere!** Ea servește împreună cu mijlocul de legătură corespunzător, în exclusivitate, pentru delimitarea cursei,

astfel încât utilizatorul să nu poată ajunge într-o zonă de cădere în gol (reținere conform EN 358). Centurile tip scaun conform EN 358 sunt admise pentru utilizatori până la 150 kg, inclusiv sculele și dotarea. Necesitatea posibilă a unui sistem anticădere, trebuie mereu analizată.



În caz de necesitate, funcție de model, centura de poziționare se poate integra într-o centură complexă (depinde de tip) conform EN 361, iar la aceasta trebuie luat în considerare marcajul.

Atenție! Centurile de poziționare nu sunt adecvate pentru scopuri de prindere!

Centuri cu „Sliding-D-Kit“ (de. ex. centuri pentru întreținerea copacilor)

La centurile cu „chingi Sliding-D“ integrate, aceste chingi sunt expuse în timpul utilizării unei uzuri pronunțate. Dacă chinga prezintă fenomene de uzură pronunțată (ruperi de fibre, margini de chingă cu franjuri sau cu rupturi, etc.), atunci, din motive de tehnica securității, „chinga Sliding-D“ trebuie înlocuită. Este admisă numai înlocuirea cu setul de înlocuire EDELRID Sliding-D. Acest set de înlocuire cuprinde toate componentele constructive necesare, precum și o instrucțiune de montaj. Instrucțiunea de montaj trebuie respectată în mod obligatoriu, în caz contrar există pericol de moarte!

Adaptarea și reglarea mărimii

Înainte de prima de utilizare, trebuie să verificați dacă vi se potrivește, iar la centurile reglabile, trebuie să verificați reglarea mărimii corespunzătoare (aceasta se realizează prin acționarea cataramelor reglabile), printr-un test de atârname (Fig. 5a – 5b) într-un loc sigur. Selectarea, respectiv reglarea mă-

rimii nu are voie să prejudicieze în niciun fel libertatea de mișcare necesară. Centura odată pusă, trebuie să fie confortabilă. La selectarea, respectiv reglarea mărimii corecte, în timpul unui test de suspendare de zece minute, nu are voie să apară niciun fel de impedimente privind respirația și/sau dureri. Cu centura pusă, se vor evita piesele de fixare/ridicare din zona organelor genitale și din zona axilară. Suspendarea sub greutatea proprie în centură nu are voie să producă o cambrare excesivă, o supraîntindere sau presiune asupra organelor genitale, zonelor lombară și axilară. La femei, vasele limfatice ale sânnului trebuie pe cât posibil să fie degrevate de presiune.

În cazul centurilor complexe conform EN 361, poziția urechii de prindere din spate se va regla de așa manieră, încât aceasta să fie dispusă la înălțimea omoplaților.

Bretelele din față se vor regla ulterior, de așa manieră, încât centura să fie aproape de corp, dar să nu fie strânsă pe corp.

Centuri cu chingă Sliding-D

Poziția de lucru dorită (înclinarea corpului) se stabilește prin chinga de reglare, care se poate regla cu ajutorul cataramei (S), pe lungime (a se vedea fig. „Centuri cu Sliding-D“).

În timpul utilizării, se vor verifica cu regularitate toate piesele de reglare.

PUNCTUL DE FIXARE

Pentru a evita la o cădere încărcările mari și căderile pendulare, punctele de fixare pentru siguranță trebuie să se situeze pe cât posibil vertical față de

persoana care se asigură. Mijlocul de legătură de la punctul de fixare, față de persoana care se asigură, trebuie să fie pe cât posibil de întins. Trebuie evitată formarea unei corzi moi! Punctul de fixare trebuie să fie astfel structurat, încât la o fixare a unui mijloc de legătură, să nu poată să apară influențe care să îi diminueze rezistența, iar în timpul utilizării să nu poată fi deteriorat. Muchiile ascuțite, bavurile și locurile strivite, pot prejudicia puternic rezistența, iar în caz de necesitate, acestea trebuie acoperite cu mijloace ajutătoare adecvate. Punctul de fixare și ancorarea, trebuie să reziste în cazul cel mai defavorabil la încărcările preconizate. Chiar și la utilizarea conform EN 363 (sisteme anticădere) a amortizoarelor de cădere prescrise (conform EN 355), punctele de fixare trebuie dimensionate pentru forțe de prindere de min. 12 kN, a se vedea și EN 795 Typ B.

La utilizarea unui mijloc de legătură, trebuie luat în considerare faptul, că mijlocul de legătură nu are voie să depășească o lungime totală maximă de 2,0 m, incluzând amortizoarele de cădere și elementele de legătură (în caz de necesitate, inclusiv prelungitorul „FIX”).

Buclele din material nu se vor utiliza pentru suspendare, resp. asigurare!

Fig. 6a-6c

6a liber poziționabilă

6b Loc de parcare pentru mijloace de legătură, conform EN 354, EN 355

6c Se desfac la o sarcină mai mare de 5 kg

Fig. 7a-7c Poziție carabinieră pentru materiale

7a Centură tip scaun, stânga și dreapta

7b-7c Buclă pentru picior stânga și dreapta

INSTRUCȚIUNI DE SIGURANȚĂ

La combinarea acestui produs cu alte componente, există pericolul de prejudiciere reciprocă, în ceea ce privește siguranța de utilizare. Dacă acest produs este utilizat în legătură cu alte componente ale unui sistem de salvare / prindere, atunci, înainte de folosire, utilizatorul trebuie să se informeze cu privire la recomandările, indicațiile și instrucțiunile anexate ale acestor componente și să le respecte. Utilizarea trebuie să se facă din principiu, numai în legătură cu componente cu marcaje CE ale echipamentului individual de protecție (EIP), pentru protecția împotriva căderilor de la înălțime.

Dacă componentele originale ale produsului sunt modificate sau îndepărtate, caracteristicile de siguranță ale produsului pot fi limitate prin aceasta. Dacă producătorul nu recomandă în scris, echipamentul nu ar trebui sub nicio formă modificat sau adaptat la componente suplimentare.

Înainte și după întrebuințare, produsul trebuie verificat dacă nu prezintă deteriorări și se verifică starea de funcționare, care să asigure funcționarea corectă a acestuia. Produsul trebuie imediat scos din uz, dacă există chiar și cel mai mic dubiu cu privire la utilizarea în siguranță a acestuia.

Atenție! Este interzisă expunerea produselor la influențe dăunătoare. Printre acestea, se numără atingerea cu substanțe corosive și agresive (de ex.: acizi, leșii, soluții de lipit, uleiuri, agenți de curățare), precum și temperaturi extreme și zbor de scântei. De asemenea, muchiile ascuțite, umezeala, dar în special înghețul, pot prejudicia puternic rezistența produselor textile!

Climă de utilizare (Fig. 8b)

Temperatura de utilizare permanentă a produsului (în stare uscată) este de cca. -20°C până la $+55^{\circ}\text{C}$.

Durata de viață și înlocuirea

Durata de viață a produsului depinde în esență de modul de utilizare și frecvența de utilizare, precum și de influențele exterioare.

Produsele fabricate din fibre sintetice (poliamidă, poliester, Dyneema®) sunt supuse chiar și fără utilizare unei anumite îmbătrâniri, care depinde în special de puterea razelor ultraviolete, precum și de influențele climatice ale mediului înconjurător.

Durata **maximă de viață** în condiții optime de depozitare (a se vedea punctul Depozitarea) și fără utilizare, este de 12 ani.

Durata **maximă de utilizare** (utilizare profesională / neprofesională) la utilizarea corectă, fără uzură vizibilă și condiții optime de depozitare, este de 10 ani.

La apariția fenomenelor de uzură, produsele EIP trebuie din principiu înlocuite, dacă de ex. muchiile chingilor centurii sunt deteriorate sau prezintă fibre trase din materialul chingii, când se pot observa deteriorări/fenomene de uzură prin frecare ale cusăturilor sau a avut loc un contact cu substanțe chimice. Aveți grijă la bavuri ascuțite sau la apariția coroziunii la părțile metalice.

La utilizarea în condiții extreme (apariția de uzură extremă), ca de ex. după o solicitare de cădere sau în caz de deteriorări, produsul EIP trebuie imediat retras din uz și trebuie dat spre verifi-

care unei persoane experte sau producătorului, cu confirmarea scrisă a acestora și/sau dat la reparat.

Reparațiile pot fi efectuate numai în conformitate cu procedurile indicate de către producător.

Fig. 4a-4b

4a Indicator de cădere dorsal

4b Indicator de cădere central - se desface în caz de cădere, iar punctul de fixare se deplasează în direcția sternului

Verificare

Funcție de cerințe, produsul trebuie verificat, iar în caz de necesitate întreținut, cel puțin anual de către producător, de o persoană competentă sau la un centru de verificare autorizat.

La aceasta, se verifică și lizibilitatea caracteristicilor produsului. După depășirea unei perioade de utilizare, menționată mai sus de 10 ani, produsul EIP nu se va mai utiliza.

Depozitare, transport și întreținere (Fig. 9)

Depozitare:

Într-un loc răcoros, uscat și protejat de lumina zilei, în afara recipientelor de transport. Fără contact cu substanțe chimice (Atenție: acid pentru baterii!). Se depozitează fără solicitări mecanice de strivire, presiune sau tracțiune.

Transport:

Produsul trebuie protejat de razele solare directe, de substanțe chimice, de murdărie și de deteriorări mecanice. În acest scop, se va utiliza un sac de protecție sau un recipient special pentru depozitare și transport.

Curățare (Fig. 8a):

Produsele murdare se curăță în apă caldă (dacă este necesar cu un săpun neutru). Se clătește bine. Se usucă la temperatura camerei, niciodată în uscătorul de rufe sau în apropierea caloriferelor! În caz de necesitate, se pot utiliza agenți de dezinfectare fără conținut de halogeni.

La produsele EIP care sunt integrate permanent în îmbrăcăminte, se vor respecta instrucțiunile respective de curățare atașate.

În caz de necesitate, articulațiile componentelor metalice se ung cu ulei, după curățare.

Atenție: La nerespectarea acestor instrucțiuni de utilizare, există pericol de moarte!

Marcajele de pe produs

Producător: EDELRID

Model: Denumire produs


Denumire produs: Centură complexă conform EN 361; Centură de poziționare conform EN 358; Scaun conform EN 813

Marcajul lotului, cu număr individual de serie: G / GV ...

Identificare: (în caz de necesitate se va trece chiar de utilizator)

Simbol-i: avertizările și instrucțiunile trebuie citite și respectate

CE 0123: Serviciul de monitorizare a producției EIP (TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germania)

 AAAA LL: Anul și luna de fabricație

Centură complexă conform EN 361:

Marcaj A: Ureche de prindere,

Marcaj A/2: $A/2 + A/2 = A$

Declarație de conformitate:

Prin prezenta, EDELRID GmbH & Co. KG declară, că acest articol este în concordanță cu cerințele de bază și prescripțiile relevante ale Regulamentului EU 2016/425. Declarația de conformitate originală se poate apela la următorul link de pe Internet: <http://www.edelrid.de/...>

Ne rezervăm dreptul la modificări tehnice.

TYÖSKENTELYYN TARKOITETUT TURVAALJAAT: EN 361 -standardin mukaiset turvalvaajat, EN 358 -standardin mukaiset asemointivaljaat, EN 813 -standardin mukaiset lantiovaljaat,

KÄYTTÖÖN, TURVALLISUUTEEN, KÄYTTÖIKÄÄN, SÄILYTYKSEEN JA HOITON LIITTYVÄT OHJEET

Työskentelyyn tarkoitetut turvalvaajat:

Tämä tuote kuuluu osana korkeilta paikoilta putoamisen varalta käytettäviin henkilösuojaimiin ja se tulee kohdentaa yhdelle henkilölle.

KÄYTTÖÄ KOSKEVAT OHJEET

Seuraavat käyttöä koskevat ohjeet on luettava huolellisesti, ja niitä on ehdottomasti noudatettava.

Tämä erityisesti korkeilla ja syvillä paikoilla tehtäviin töihin valmistettu tuote ei vapauta käytön yhteydessä henkilökohtaisesti kannettavasta riskistä.

Työskentely ja urheilu korkeilla ja syvillä paikoilla saattaa olla vaarallista. Virheet ja huolimattomuus voivat aiheuttaa vakavia vammoja tai jopa kuoleman.

Oikean varustuksen valinta vaatii kokemusta ja on määritettävä vaara-analyysillä, käyttö on sallittua vain koulutetuille ja kokeneille henkilöille tai koulutajan valvonnan alaisuudessa.

Käyttäjän tulisi olla tietoinen siitä, että turvallisuus voi vaarantua tavallisissa ja hätätilanteissa, mikäli hän ei ole täysin kunnossa ruumiillisesti ja/tai henkisesti.

Valmistaja ei vastaa millään tavalla väärinkäytön ja/tai epäasianmukaisen käytön aiheuttamista vahingoista. Vastuu ja riski on kaikissa tapauksissa käyttäjällä / käytöstä vastaavalla henkilöllä.

Suosittellemme lisäksi huomioimaan tämän tuotteen käytössä asiaan kuuluvat maakohtaiset määräykset.

Ennen varustuksen käyttöä käyttäjän tulee varmistaa, että henkilönsuojainjärjestelmä pystyy putoamistapauksessa takaamaan käyttäjän pelastumisen välittömästi, turvallisesti ja tehokkaasti.

Liikkumaton riippuminen valjaissa voi johtaa vakaviin vammoihin ja jopa kuolemaan (suspension trauma).

Henkilösuojaintuotteet on sallittu vain henkilöiden varmistamiseen eikä niiden käyttö ole sallittu nostotarkoituksissa.

TUOTEKOHTAISET OHJEET

Kuva 1a/b ja 2a/b tärkeimpien osien nimitykset

A: Säädettävät olkahihnat / Easy Glider -solki

B: Rintapuolen kiinnityspiste EN 361

B.1: Rintapuolen kiinnityspiste EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Sivuttaiset asemointivaljaiden silmukat EN 358

E: Säädettävät lantiovaljaat / Easy Glider -solki

F: Irrotettava selkä- & ja säärepehmuste

G: Varustelennkit, maks. 25 kg

H: Triple Lock -solki

I: Selkäpuolen kiinnityspiste EN 361

J: Säädettävä selkähihna / Easy Glider -solki

K: Kiinnike ensiapupakkausta varten

L: Kannattelevat reisihihnat

M: Säädettävät reisihihnat / Easy Glider -solki

N: Säädettävät lantio- tai rintavaljaat / Click-Lock-solki

EN 361 -normin mukaiset turvalajajat

Valjaat yhdistetään pelastusjärjestelmään tai putoamisen **pysäyttävään järjestelmään kiinnityspisteissä (A tai A/2)**. Mahdollisesti käytettävien, yksittäisten liitososien (sulkurenkaat, joiden tulisi kestää ≥ 15 kN poikittaiskuormitusta) on vastattava EN 362 -standardia ja ne kiinnitetään kiinnityspisteisiin (A- tai A/2-merkintä). Etummaisissa kiinnityspisteissä A/2 käytettäessä kummassakin kiinnityspisteessä on käytettävä EN 362 -normin mukaista liitäntäosaa. Putoamisen pysäyttävissä järjestelmissä voi olla putoamista vaimentavia elementtejä tai ne voivat olla ilman niitä. Putoamisen pysäyttävien järjestelmien on alennettava pudotessa esiintyvät iskunvaimennusvoimat siedettäväksi (6 kN). **Putoamisen pysäyttävässä järjestelmässä saa käyttää vain EN 361 -normin mukaisia turvalajajaita!**

Ennen putoamisen pysäyttävän järjestelmän käyttöä on varmistettava, että käyttäjän alle jää työpaikalla seitsemän metriä vapaata tilaa.

Turvalajajat, jotka on integroitu kiinteästi vaatteisiin: Valjaat puetaan päälle samalla kuin vaatteet. Housuissa reisihihnojen istuvuus määräytyy housujen valitun koon mukaan. Muu istuvuus on säädettävä alla kuvatulla tavalla. Työhousuihin integroituja "vaikeasti syttyviä" valjaita saa käyttää vain yhdessä sopivan suojatakin kanssa.

Osajärjestelmä, EN 361 -normin mukaiset turvalajajat

Jos EN 361 -normin mukaisiin turvalajajaisiin yhdistetään osajärjestelmiä, joihin ei kuulu omia liitososia, on ainoastaan EN 362 -normin mukaisten tyyppin M liitososien (sulkurenkaat) käyttö sallittu.

Merkityissä kohdissa saa käyttää vain hyväksytyjä osajärjestelmiä.

EN 813 -normin mukaiset lantiovaljaat

Liitososa kiinnitetään lantioviissä vatsan puolella olevaan kiinnityskohtaan. Yhdessä rintavaljaiden kanssa käytettynä on huomioitava seuraavaa: Rintavaljaiden käyttö on määritettävä koulutetun käyttäjän tekemällä vaara-analysillä. Rintavaljaiden käyttö lisää käyttömukavuutta, koska valjaat tukevat ylävartaloa. On noudatettava rintavaljaiden käyttöohjetta. **Rintavaljaita ei koskaan saa käyttää ilman lantiovaljaita, hengenvaara!**

Huomio! Lantiovaljaat eivät sovellu käytettäväksi putoamissuojaimina!

EN 358 -normin mukaiset aseointivaljaat

Liitososat on kiinnitettävä sivuttaisiin kiinnityspisteisiin; sivuttaisia kiinnityspisteitä saa käyttää vain aseointitarkoitukseen. Aseointivaljaiden liitososat on pidettävä kireällä, kiinnityskohdan on oltava lantion korkeudella tai sitä ylempänä ja vapaa putoamiskorkeus on rajoitettava enintään 0,5 metriin. Kun aseointivaljaiden selkäpuolella on kiinnityspiste: **Selkäpuolen kiinnityspiste ei ole EN 358 -normin mukainen kiinnityspiste eikä putoamisen estämiseen käytettävä kiinnityspiste!** Se tarkoitus on yhdessä vastaava liitäntäosan kanssa rajoittaa liikettä siten, että käyttäjä ei pääse putoamisvaaralliselle alueelle (EN 358 -normin mukaisesti). EN 358 -standardin mukaiset lantiovaljaimet on soveltuvat käyttäjille, joiden paino on enintään 150 kg työkalut ja varusteet mukaan luettuna. Putoamisen pysäyttävän järjestelmän tarve on aina arvioitava.



Mallista riippuen turvavaljaisiin (tyypistä riippuen) voidaan tarvittaessa integroida EN 361 -standardin mukaiset aseointivaljaat; silloin on huomioitava merkintä.

Huomio! Asemointivaljaat eivät sovellu käytettäväksi putoamissuojaimina!

Valjaat, joihin kuuluu "Sliding-D-Kit" (esim. arboristivaljaat)

Kun valjaissa on "Sliding-D-nauha", se altistuu käytössä suuremmalle kulumiselle. "Sliding-D-nauha" on vaihdettava turvallisuussyistä uuteen, jos nauhassa on huomattavia kulumisen merkkejä (katkenneita lankoja, rispaantuneita tai revenneitä reunoja jne). Sen saa vaihtaa vain EDELRID Sliding-D -varaosasarjaan. Tämä varaosasarja sisältää kaikki tarvittavat osat ja asennusohjeen. Asennusohjelto on ehdottomasti noudatettava, sillä muuten on olemassa hengenvaara!

Sovittaminen ja koon säätäminen

Istuvuus ja säädettävien valjaiden oikea koko (säätösolkia käyttämällä) tulisi tarkistaa roikkumistestillä (kuvat 5a – 5b) turvallisuussa paikassa. Valittu koko/säätö ei saa millään tavalla rajoittaa liikkumisen vapautta. Puettujen valjaiden on istuttava mukavasti. Kun koko on valittu ja valjaat on säädetty oikein, roikkuminen ei saa vaikeuttaa hengittämistä ja/tai aiheuttaa kipua. Valjaiden kiinnitysosien joutumista sukupuolielinten alueelle ja kinaloiden alle on välttettävä. Roikkuminen valjaiden varassa ei saa aiheuttaa liiallista notkoselkää eikä venytystä tai painetta sukupuolielimien, lanteen ja kinaloiden alueelle. Naisilla painautuminen rintojen lymfaattiseen kudokseen on estettävä mahdollisimman hyvin.

EN 361 -normin mukaisissa turvavaljaissa selkäpuolen kiinnityspisteiden sijainti on säädettävä siten, että se on lapaluiden korkeudella.

Etumaiset hartiahihnat on säädettävä siten, että valjaat ovat vartalon myötäisesti mutta eivät purista.

Valjaat, joissa on Sliding-D-nauha

Haluttu työskentelyasento (vartalon kumartumisen) on määritettävä säätönauhalla, jonka pituutta voidaan säätää soljen (S) avulla (katso kuva "Sliding-D-nauha").

Kaikki säätöosat on tarkastettava säännöllisesti käytön aikana.

KIINNITYSPISTE

Kiinnityskohtien tulisi olla varmistettavan henkilön yläpuolella mahdollisimman kohtisuorassa, jotta suuret kuormitukset ja sivuheilahdukset välttätisiin putoamisen yhteydessä. Kiinnityspisteen ja varmistettavan henkilön välinen liitäntöosa täytyy pitää aina mahdollisimman tiukalla. Vältä päästämistä köytä löystymään! Kiinnityspiste on toteutettava siten, että liitäntöosan kiinnitykseen ei voi kohdistua kestävyyttä heikentäviä vaikutuksia eikä se voi voittua käytön aikana. Terävät reunat, jäyaste ja purseet voivat rajoittaa kestävyyttä huomattavasti, tarvittaessa nämä tulee peittää sopivilla apuvälineillä. Kiinnityskohdasta varmistettavaan henkilöön kiinnitettävä väline tulisi aina pitää mahdollisimman tiukalla. Myös EN 363 -direktiivin (putoamisen pysäyttävät järjestelmät) määrittämien nykyksen vaatimien (EN 355) käytön yhteydessä kiinnityskohtien on kestävä vähintään 12 kN:n voima, katso myös EN 795, tyyppi B.

Liitäntöosan käytön yhteydessä on muistettava,

että liitäntöosa (nykkyksen vaimennin ja liitäntäosat sekä mahdollisesti myös "FIC"-jatke mukaan luettuna) ei saa ylittää 2,0 metrin kokonaispituutta.

Varustelennkejä ei saa käyttää kiinnittämiseen tai varmistamiseen!

Kuva 6a-6c

6a Vapaasti paikoitettavat

6b Normien EN 354, EN 355 mukaisten liitäntäosien pysäköintipaikka

6c Laukeavat, kun kuormitus on yli 5 kg

Kuva 7a-7c Varustesulkurenkaiden sijainti

7a Lantiovaljaat vasemmalla ja oikealla

7b-7c Reisihihna vasemmalla ja oikealla

TURVAOHJEET

Kun tuotteen kanssa käytetään muita osia, käyttöturvallisuus on vaarassa heikentyä. Jos tätä tuotetta käytetään yhdessä muiden pelastusjärjestelmän / putoamisen pysäyttävän järjestelmän osien kanssa, käyttäjän on selvitettävä kyseisiä osia koskevat suositukset, huomautukset ja ohjeet ja noudatettava niitä. Tuotetta tulisi käyttää vain CE-merkittyjä henkilösuojaimien (PSA) osien kanssa, jotka on tarkoitettu käytettäväksi suojaamaan putoamiselta korkeilla paikoilla.

Tuotteen alkuperäisten osien muuttaminen tai poistaminen voi heikentää turvallisuutta. Varusteita ei tulisi muuttaa tai säätää millään tavalla lisäosien kiinnittämistä varten, mikäli valmistaja ei suosittele näin tekemään.

Tuote on tarkastettava ennen käyttöä ja käytön jälkeen mahdollisten vaurioiden varalta. Tuotteen käyt-

tövalmius ja moitteeton toiminta tulee varmistaa. Tuote on poistettava käytöstä välittömästi, jos sen käyttöturvallisuudesta on pienintäkään epäilystä.

Huomio! Tuotteita ei saa altistaa vahingollisille vaikutuksille. Niihin kuuluu tuotteiden pääsy kosketuksiin syövyttävien ja aggressiivisten aineiden (esim. hapot, lipeä, muutosneste, öljyt, puhdistusaineet) kanssa sekä äärimmäiset lämpötilat ja kipinäointi. Myös terävät reunat, märkyys ja erityisesti jäätyminen voivat heikentää tekstiilituotteiden kestävyyttä!

Käyttölämpötila (kuva 8b)

Tuotteen jatkuvan käytön lämpötila on noin (kuiva-na) -20 °C .. +55 °C.

Käyttöikä ja vaihto

Tuotteen kestoikä riippuu oleellisesti käyttötavasta ja -tiheydestä sekä ulkoisista vaikutteista.

Kemiallisista kuiduista (polyamidi, polyesteri, Dyneema®) valmistetut tuotteet vanhenevat tietyissä määrin ilman käyttöäkin. Vanheneminen riippuu erityisesti ultraviolettisäteilyn voimakkuudesta ja ilmastollisista vaikutuksista.

Maksimikäyttöikä optimaalisissa varastointiolosuhteissa (katso kohta Varastointi) ja ilman käyttöä on 12 vuotta.

Maksimikäyttöaika (kaupallinen/ei-kaupallinen käyttö) tuotteen asianmukaisessa käytössä ilman havaittavaa kulumista ja optimaalisissa varastointiolosuhteissa on 10 vuotta.

Henkilönsuojaintuotteet on vaihdettava aina, kun niissä on kulumisen merkkejä. Niitä ovat esimerkiksi hihnojen reunojen vioittuminen tai lankojen irtoa-

minen hihnoista, ompeleiden vioittuminen/hankautuminen tai kosketus kemikaaleihin. On kiinnitettävä huomiota metallisten kiinnikkeiden teräviin uurtisiin tai ruostumiseen.

Putoamiskuormituksen tai vaurioitumisen jälkeen henkilönsuojaintuote on poistettava välittömästi käytöstä ja toimittava kirjallisen vahvistuksen antavalle asiantunnevalle henkilölle tai valmistajalle tarkastettavaksi ja /tai korjattavaksi. Kunnostukset saa suorittaa vain valmistajan ilmoittamalla menetelmällä.

Kuvat 4a- 4b

4a Selkäpuolen putoamisen ilmainen

4b Keskeinen putoamisen ilmainen - murtuu putoamisissa ja kiinnityskohta siirtyy rinnan suuntaan

Tarkastus

Tuote täytyy antaa tarpeen mukaan, kuitenkin vähintään kerran vuodessa, valmistajan, asiantuntevan henkilön tai hyväksytyen tarkastuslaitoksen tarkastettavaksi ja tarvittaessa huollettavaksi. Tällöin tulee mm. tarkastaa myös tuotteen merkinän moitteeton luettavuus. Yllämainitun 10 vuoden käyttöajan jälkeen turvavaljastuote täytyy poistaa käytöstä.

Säilytys, kuljetus ja hoito (kuva 9)

Säilytys:

Viileässä, kuivassa ja päivänvalolta suojatussa paikassa, kuljetussäiliöiden ulkopuolella. Ei kosketusta kemikaaleihin (huomio: akkuhapot!). Varastointi ilman, että tuote on puristuksissa tai siihen kohdistuu painoa tai vetokuormitusta.

Kuljetus:

Tuote on suojattava suoralta auringonvalolta, kemikaaleilta, lialta ja mekaaniselta vioittumiselta. Kuljetuksessa on sen vuoksi käytettävä suojapussia tai erityistä säilytys- ja kuljetuspakkausta.

Puhdistus (kuva 8a):

Puhdista likaantuneet tuotteet kädenlämpöisessä vedessä (käytä tarvittaessa neutraalia saippuaa). Huuhtelee hyvin. Kuivaa huoneenlämmössä, älä missään tapauksessa pyykinkuvaajassa tai lämmityslaitteiden lähellä! Tarvittaessa voidaan käyttää tavallisia desinfiointiaineita, jotka eivät sisällä halogeenia.

Vaatteisiin kiinteästi integroitujen henkilönsuojaimien kohdalla on noudatettava vastaavia mukana tulevia puhdistusta koskevia ohjeita.

Metalliosien nivelet on tarvittaessa öljyttävä puhdistuksen jälkeen.

Huomio: Käyttöohjeen tietojen noudattamatta jättäminen merkitsee hengenvaaraa!

TUOTTEESSA OLEVAT MERKINNÄT

Valmistaja: EDELRID

Malli: tuotenimi

Tuotenimike: EN 361 -normin mukaiset turvavaljaat EN 358 -normin mukaiset asemointivaljaat EN 813 -normin mukaiset lantiovaljaat

Erämerkintä yksilöllisellä sarjanumerolla: G / GV ...
Tunnistetiedot: (käyttäjän merkittävä tarvittaessa itse)

i-tunnus: Ohjeissa annetut varoitukset tulee lukea ja huomioida

CE 0123: Henkilönsuojaimien valmistusta valvova taho

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65,
80339 München, Germany)

 VVVV KK: Valmistusvuosi ja -kuukausi

EN 361 -normin mukaiset turvaljaat

Merkintä A: Kiinnityspiste,

Merkintä A/2: $A/2 + A/2 = A$

Vaativuuden mukaisuusvakuutus:

EDELRID GmbH & Co. KG vakuuttaa täten, että tämä tuote vastaa EU-direktiivin 2016/425 asettamia vaatimuksia ja määräyksiä. Alkuperäinen vaatimusten mukaisuusvakuutus on katsottavissa seuraavan linkin kautta: <http://www.edelrid.de/...>

Oikeudet teknisiin muutoksiin pidätetään.

PRACOVNÉ ZAIŠŤOVACIE POSTROJE: Zachytávací postroj podľa EN 361, polohovací pás podľa EN 358, sedací postroj podľa EN 813,

POKYNY NA POUŽÍVANIE, BEZPEČNOSŤ, ŽIVOTNOSŤ, SKLADOVANIE A OŠETROVANIE
Pracovné zaisťovacie postroje:

Tento výrobok je súčasťou osobnej ochrannej výbavy (OOP = Osobné ochranné prostriedky), ktorá chráni proti pádu z výšky. Výrobok by sa mal pridať jednej osobe.

POKYNY NA POUŽÍVANIE

Starostlivo si prečítajte nasledujúce pokyny na používanie a bezpodmienečne sa nimi riadte. Tento výrobok, ktorý je vyrobený špeciálne pre prácu vo výškach a voľných hĺbkach, nezabavuje používateľa osobného rizika, ktoré tento nesie pri jeho používaní. Práce a šport vo výškach a hĺbkach sú potenciálne nebezpečné. Chyby a nedbalosť môžu mať za následok ťažké zranenia alebo dokonca smrť.

Správna voľba výbavy vyžaduje skúsenosť a musí sa určiť na základe analýzy nebezpečenstva. Používanie je povolené len vyškoleným a skúseným osobám alebo osobám, ktoré sú inštruované a pod dohľadom.

Poživateľ by si mal byť vedomý toho, že pri nevhodnej telesnej a/alebo duševnej kondícii môže dôjsť k obmedzeniu bezpečnosti tak v bežných, ako aj v núdzových situáciách.

Výrobca odmieta v prípade zneužitia a/alebo nesprávneho použitia akúkoľvek zodpovednosť a ručenie. Zodpovednosť a riziko nesú vo všetkých prípadoch používateľa alebo zodpovedné osoby.

Pri používaní tohto výrobku odporúčame navyše

oddržovať zodpovedajúce národné pravidlá a normy.

Pred použitím výbavy musí používateľ zaistiť, aby v prípade pádu do systému OOP mohla byť umožnená bezodkladná, bezpečná a efektívna záchrana zachytenej osoby.

Neohybné visenie v úväzku môže spôsobiť ťažké zranenia až smrť (trauma z visu na lane).

Výrobky OOP sa smú používať výhradne pre zaisťovanie osôb a nie na zdvíhanie.

INFORMÁCIE ŠPECIFICKÉ PRE VÝROBK

Obr. 1a/b a 2a/b Názvoslovie dôležitých prvkov

A: nastaviteľné ramenné popruhy / pracka Easy Glider

B: hrudné istiace oko EN 361

B.1: hrudné istiace oko EN 361 a EN 813

C: sliding D EN 813

D: bočné oká polohovacieho pásu EN 358

E: nastaviteľný bedrový pás / pracka Easy Glider

F: odnímateľné polstrovanie chrbta a nôh

G: pútka na materiál do max. 25 kg

H: pracka Triple Lock

I: chrbtové istiace oko EN 361

J: nastaviteľný chrbtový popruh / pracka Easy Glider

K: upevnenie pre balíček prvej pomoci

L: nohavičky nesúce záťaž

M: nastaviteľné nohavičky / pracka Easy Glider

N: nastaviteľný bedrový pás alebo hrudný úväzok / pracka Click-Lock

Zachytávacie postroje podľa EN 361

Bezpečné spojenie úväzku sa záchranárskym alebo záchytným systémom **zaistujú istiace oká (A alebo A/2)**. Príp. používané jednotlivé spojovacie prvky (karabíny, mali by odolaf priečnemu zaťaženiu ≥ 15 kN) musia zodpovedaf EN 362 a upevňujú sa na toto oko (označenie A alebo A/2). Pri použití predných istiacich ôk A/2 sa musia použiť vždy obe oká so spojovacím prostriedkom podľa EN 362. Záchytné systémy môžu byť vybavené prvkami tmiacimi pád alebo byť bez nich. Záchytné systémy musia v prípade pádu redukovať vznikajúce sily záchytného nárazu na hodnotu, ktorú je telo schopné bez zranenia zvládnuť (6 kN). **V záchytnom systéme sa smie používať iba zachytávací postroj podľa EN 361!**

Pred použitím záchytného systému zaistíte, aby bol na pracovisku potrebný voľný priestor (svetlá výška) 7m pod používateľom.

Zachytávacie postroje, pevne integrované do odevu: Postroj sa nasadzuje oblečením odevu. U nohavíc je správne priliehajúci tvar nohavíciek daný voľbou konfekčnej veľkosti nohavíc. Ďalšie prispôsobenie sa musí vykonať podľa popisu nižšie. „Ťažko zápalný“ postroj integrovaný v pracovných nohaviciach sa smie používať iba v kombinácii s vhodnou ochrannou bundou.

Čiastkový systém, zachytávací postroj podľa EN 361

Ak sa čiastkové systémy skombinujú bez priložených spojovacích prvkov do zachytávacieho postroja podľa EN 361, smú sa tu používať iba spojovacie prvky (karabíny) podľa EN 362, typu M. Prispôbiať sa smú len schválené čiastkové systémy na označených miestach.

Sedacie postroje podľa EN 813

Pri sedacích postrojoch sa spojovací prvok upevňuje na ventrálny (brušný) upevňovací bod. Pri použití v kombinácii s hrudným úväzkom nezabudnite, že: Na základe analýzy nebezpečenstva, ktorú treba vyhotoviť, stanoví používateľ vyškolený v tejto pracovnej technike používanie hrudného úväzku. Pri nosení hrudného úväzku sa vďaka podpornej funkcii trupu zvyšuje komfort nosenia. Pokyny v návode na použitie hrudného úväzku sa musia dodržiavať. **Hrudný úväzok sa nesmie nikdy používať bez sedacieho postroja, ohrozenia života!**
Pozor! Sedacie postroje nie sú vhodné na účely zachytenia!

Polohovacie pásy podľa EN 358

Spojovacie prvky sa musia pripevniť k postranným pridržiavacím okám, postranné pridržiavacie oká sa smú používať výhradne len na pridržiavanie. Spojovací prostriedok pre polohovacie pásy musí byť vždy napnutý a kotviaci bod sa musí nachádzať nad výškou alebo vo výške bedier. Výšku voľného pádu je nutné obmedziť na max. 0,5 m. Pri polohovacích pásoch so zadným zadržiavacím pútkom sa musia bezpodmienečne dodržiavať nasledujúce pokyny: **Zadné zadržiavacie pútko nie je pridržiavacím okom na polohovanie pracoviska podľa EN 358 a ani istiacim okom!** Spoločne so zodpovedajúcim spojovacím prostriedkom slúži výhradne na obmedzenie dráhy, aby sa používateľ nemohol dostať do oblasti ohrozenej pádom (zadržanie podľa EN 358). Bedrové pásy podľa EN 358 sú schválené pre používateľov do hmotnosti 150 kg vrátane náradia a vybavenia. Vždy je potrebné zväziť možnú potrebu záchytného systému.



Prípadne podľa modelu môže byť polohovací pás integrovaný do zachytávacieho postroja (v závislosti od typu) podľa EN 361, pritom je potrebné dbať na označenie.

Pozor! Polohovacie pásy nie sú vhodné na účely zachytenia!

Postroje sa súpravou "Sliding-D-Kit" (napr. arboristický postroj)

Pri postrojoch s integrovaným popruhom "Sliding-D-Band" je popruh vystavený zvýšenému opotrebovaniu. Ak popruh vykazuje známky silného opotrebovania (pretrhnuté vlákna, rozstrapkané alebo natrhnuté okraje, atď.), musí sa popruh „Sliding-D-Band“ z bezpečnostných dôvodov vymeniť. Výmena sa smie vykonať len so súpravou pre výmenu EDEL-RID Sliding-D. Táto súprava pre výmenu obsahuje všetky potrebné diely a montážny návod. Bezpodmienečne sa riadte pokynmi v návode, inak hrozí smrteľné nebezpečenstvo!

Prispôsobenie a nastavenie veľkosti

Pred prvým použitím sa musí na bezpečnom mieste skúšobným zavesením (obr. 5a - 5b) overiť, či produkt dobre sedí, a pri nastaviteľných postrojoch, či je správne nastavená veľkosť (vykonáva sa pomocou nastavovacích praciek). Výber veľkosti alebo nastavenie nesmú žiadnym spôsobom obmedzovať potrebnú voľnosť pohybu. Nasadený úväzok musí pohodlne sedieť. Pri správnom výbere veľkosti a nastavení nesmie pri desaťminútovom skúšobnom zavesení dôjsť k obmedzeniu dýchania ani k výskytu bolesti. Pri nasadenom úväzku sa vyvarujte umiestneniu praciek v oblasti genitálií a v podpažsi. Voľné visenie v úväzku nesmie spôsobiť nadmerné prehnutie bedrovej chrbtice, hyperextenziu

alebo tlak na genitálie, bedrá a paže. U žien nesmie dochádzať k zaťaženiu lymfatických ciev v oblasti prs.

Pri zachytávacích postrojoch podľa EN 361 sa musí nastaviť poloha zadného istiaceho oka tak, aby sa nachádzalo vo výške lopatiek.

Predné ramenné popruhy sa potom musia nastaviť tak, aby postroj priliehal k telu, ale nie príliš tesne.

Postroje s popruhom Sliding-Band

Požadovaná pracovná poloha (sklon tela) sa určuje nastavovacím popruhom, ktorého dĺžku je možné nastaviť prackou (S) (viď obr. „Postroje s popruhom Sliding-D-Band“).

Všetky nastavovacie diely pravidelne počas používania kontrolujte.

KOTVIACI BOD

Aby sa vylúčili vysoké zaťaženia a kyvadlový pohyb pri páde, musia sa kotviace body pre zaistenie nachádzať vždy pokiaľ možno zvisle nad zaistovanou osobou. Spojovací prostriedok od kotviaceho bodu k zaistovanej osobe sa musí držať vždy čo možno najviac napnutý. Musí sa zabrániť vytváraniu voľného, nnapnutého lana! Kotviaci bod sa musí uspošobiť tak, aby pri fixovaní spojovacieho prostriedku nemohli pôsobiť vplyvy znižujúce jeho pevnosť a aby sa prostriedok behom používania nepoškodil. Ostré hrany, výronky a zmlaždenia môžu výrazne znížiť pevnosť, v prípade potreby sa tieto musia zakryť vhodným pomocným prostriedkom. Kotviaci bod a ukotvenie musia odolať zaťaženiu, ktoré sa očakáva v najnepriaznivejšom prípade. Taktiež pri tľmičoch pádu (podľa EN 355), ktoré sú predpísané

podľa EN 363 (Záchytné systémy) sa musia kotviace body dimenzovať pre záchytné sily min. 12 kN, viď tiež EN 795 typ B.

Pri použití spojovacieho prostriedku je nutné dbať na to, že spojovací prostriedok vrátane tlmíča pádu a spojovacích prvkov (prip. vrátane predĺženia „FIX“) nesmie prekročiť maximálnu celkovú dĺžku 2,0 m.

Pútka na materiál sa nesmú používať na uviazanie alebo istenie!

Obr. 6a-6c

6a Voľne polohovateľné

6b Miesto pre pohotovostné prichytenie spojovacieho prostriedku podľa EN 354, EN 355

6c Uvoľnía sa pri zaťažení presahujúcom 5 kg

Obr. 7a-7c Poloha karabíny na materiál

7a Bedrový pás vľavo a vpravo

7b-7c nohavičky vľavo a vpravo

BEZPEČNOSTNÉ POKYNY

Pri kombinácii tohto výrobku s inými súčasťami hrozí nebezpečenstvo vzájomného negatívneho obmedzenia bezpečnosti pri používaní. Ak sa tento výrobok používa v spojení s inými súčasťami záchranného/záchytného systému, musí sa používateľ pred použitím informovať o priložených odporúčaníach, pokynoch a návodoch pre tieto súčasti a dodržiavať ich. Tento výrobok by sa mal zásadne používať len so súčasťami osobného ochranného vybavenia (OOP = Osobné ochranné prostriedky) na ochranu pred pádmi z výšky, ktoré sú označené značkou CE.

Keď sa originálne súčasti výrobku zmenia alebo odstránia, môže dôjsť k obmedzeniu jeho bezpečnostných vlastností. Vybavenie by sa nemalo žiadnym spôsobom, ktorý výrobca písomne neodporučí, upravovať alebo prispôbovať pre montáž prídavných dielov.

Pred použitím a po ňom skontrolujte, či výrobok nie je poškodený a zaistite, aby bol v použiteľnom stave a aby správne fungoval. Výrobok okamžite vyraďte, ak máte čo len najmenšie pochybnosti o jeho bezpečnom používaní.

Pozor! Výrobky nesmú byť vystavené pôsobeniu škodlivých vplyvov. Sem patrí aj kontakt so žieravými a agresívnymi látkami (napr.: kyseliny, lúhy, spájkovacia voda, oleje a čistiace prostriedky), ako aj extrémne teploty a lietajúce iskry. Takisto ostré hrany, vlhkosť a najmä námraza môžu výrazne ovplyvniť pevnosť textilných výrobkov!

Klíma pri používaní (obr. 8b)

Teplota pre trvalé používanie výrobku (v suchom stave) je cca -20°C až +55°C.

Životnosť a výmena

Životnosť produktu v podstate závisí od spôsobu a početnosti používania a od vonkajších vplyvov. Výrobky vyrobené z chemických vlákien (polyamid, polyester, Dyneema®) podliehajú i bez používania určitému starnutiu, ktoré je závislé hlavne od intenzity ultrafialového žiarenia a od klimatických vonkajších vplyvov.

Maximálna životnosť pri optimálnych podmienkach skladovania (viď odsek Skladovanie) a bez používania je 12 rokov.

Maximálna doba používania (profesionálne/ne-profesionálne používanie) pri správnom používaní bez viditeľného opotrebenia a optimálnych podmienkach skladovania predstavuje 10 rokov.

Pri opotrebovaní sa výrobky OOP musia zásadne vždy vymeniť, keď sú napr. poškodené okraje popruhov, z popruhov boli vytažené vlákna, keď spozorujete poškodenie alebo odreté švy alebo keď došlo ku kontaktu s chemikáliami. Dávajte pozor, či sa na kovových dieloch nevyskytujú ostré ostrapy alebo známky korózie.

Pri extrémnom používaní (extrémnych známkach opotrebovania) ako napr. po zatažení pádom alebo po poškodení sa výrobok osobnej ochrany OOP musí ihneď vyradiť z používania a odovzdať na kontrolu a/alebo na opravu odborníkovi alebo výrobcovi s písomným potvrdením tejto kontroly. Opravy sa smú vykonávať len v súlade s postupom stanoveným výrobcom.

Obr. 4a- 4b

4a Dorzálny (chrbtový) indikátor pádu

4b Centrálny indikátor pádu - roztrhne sa v prípade pádu a viazací bod sa posunie smerom k hrudnej kosti.

Kontrola

Výrobok musí byť podľa potreby, ale minimálne raz do roka, skontrolovaný odborníkom alebo schválenou skúšobňou a v prípade potreby sa musí vykonať jeho údržba.

Pritom sa okrem iného musí skontrolovať aj čitateľnosť označenia výrobku. Po prekročení hore uvedenej doby použiteľnosti 10 rokov sa výrobok

osobnej ochrany OOP musí vyradiť z ďalšieho používania.

Skladovanie, preprava a ošetrovanie (obr. 9)

Skladovanie:

Skladujte bez prepravných obalov v chlade, v suchu, chráňte pred denným svetlom. Žiadny kontakt s chemikáliami (pozor: akumulátorová kyselina!). Skladovať bez mechanického namáhania stlačením, tlakom alebo ťahom.

Preprava:

Chráňte produkt pred priamym slnečným žiarením, chemikáliami, znečistením a mechanickým poškodením. Na ochranu produktu používajte ochranný vak alebo špeciálny skladovací a prepravný obal.

Čistenie (obr. 8a):

Znečistené výrobky očistite vo vlažnej vode (v prípade potreby neutrálnym mydlom). Dobré opláchnite. Sušte pri izbovej teplote, nikdy nie v sušičkách na bielizeň alebo v blízkosti vykurovacích telies! V prípade potreby je možné použiť bežné dezinfekčné prostriedky neobsahujúce halogény.

Pri výrobkoch osobnej ochrany OOP, ktoré sú pevne integrované do oblečenia, dodržujte príslušné priložené pokyny na čistenie.

Prípadne po vyčistení naolejujte kĺby kovových dielov.

Pozor: Pri nedodržaní tohto návodu na použitie hrozí smrteľné nebezpečenstvo!

ZNAČENIE NA VÝROBKU

Výrobca: EDELRID


Model: Názov výrobok

Označenie výrobku: Zachytávací postroj podľa EN 361; polohovací pás podľa EN 358; sedací postroj podľa EN 813

Označenie šarže s individuálnym sériovým číslom: G / GV ...

Identifikácia: (príp. musí zapísať sám používateľ)
i-symbol: prečítajte si a dodržujte výstražné pokyny a návody

CE 0123: skúšobňa vykonávajúca dozor nad výrobou osobných ochranných prostriedkov OOP (TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

 YYYY MM: Rok a mesiac výroby

Zachytávací postroj podľa EN 361:

Označenie A: istiace oko

Označenie A/2: $A/2 + A/2 = A$

Vyhlasenie o zhode:

Týmto spoločnosť EDELRID GmbH & Co. KG prehlasuje, že tento výrobok je v súlade so základnými požiadavkami a príslušnými predpismi nariadenia EÚ 2016/425. Originálne vyhlásenie o zhode nájdete na nasledujúcom internetovom odkaze: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

Technické zmeny vyhradené.

MUNKAVÉDELMI TESTHEVEDEREK: Testheveder az EN 361 szerint, visszatartó heveder az EN 358 szerint, beülőheveder az EN 813 szerint,

ALKALMAZÁSRA, BIZTONSÁGRA, ÉLETTARTAMRA, TÁROLÁSRA ÉS ÁPOLÁSRA VONATKOZÓ TUDNIVALÓK

Munkavédelmi testhevederek:

Ez a termék a magasból történő zuhanás elleni személyi védőfelszerelés részét képezi, egyetlen személy számára.

FELHASZNÁLÁSI UTASÍTÁSOK

A következő felhasználási utasításokat alaposan át kell olvasni, és feltétlenül be kell tartani. Ez a kifejezetten a magasban és mélyben történő munkavégzéshez készült termék a használat során nem mentesít a személyes kockázat vállalása alól.

A magasban és mélyben végzett munka és sporttevékenység magában hordozza a veszély lehetőségét. A hibák és figyelmetlenségek következménye súlyos sérülés, vagy akár halál is lehet.

A megfelelő felszerelés kiválasztása tapasztalatot igényel, kockázatelemzéssel kell meghatározni, a használat pedig csak képzett és tapasztalt személyek, illetve utasítás és felügyelet mellett megengedett.

A felhasználónak tudatában kell lennie, hogy a nem megfelelő fizikai és szellemi állapot normál és vészhelyzetben egyaránt befolyásolhatja a biztonságot. A gyártó visszaélés és hibás használat esetén minden felelősséget elhárít. A felelősséget és kockázatot minden esetben a felhasználó, ill. a felelős személy viseli.

A termék alkalmazásához ajánljuk továbbá a meg-

felelő helyi szabályozások figyelembe vételét.

A felszerelés használata előtt a felhasználónak meg kell győződnie arról, hogy a személyi védőfelszerelésbe történő beelésés esetén a megfogott személy azonnali, biztonságos és hatékony mentése megtörténhet.

A hevederben történő mozdulatlan függés súlyos sérüléshez, akár halálhoz is vezethet (függés okozta trauma).

A személyi védőfelszerelések kizárólag személyek biztosítására engedélyezettek, emelés céljára nem.

TERMÉKRE JELLEMZŐ TUDNIVALÓK

1a/b és 2a/b ábra: A releváns elemek jegyzéke

A: Állítható vállhevederek / Easy Glider csat

B: Mellkasi bekötési pontok az EN 361 szerint

B.1: Mellkasi bekötési pontok az EN 361 és EN 813 szerint

C: D csúszógyűrű az EN 813 szerint

D: Oldalsó munkavédelmi hevederszemek az EN 358 szerint

E: Állítható csípőheveder / Easy Glider csat

F: Levehető hát- és lábpárna

G: Anyagtartó fülek max. 25 kg-ig

H: Triple Lock csat

I: Hátdoldali bekötési pont az EN 361 szerint

J: Állítható háthevederek / Easy Glider csat

K: Elsősegélycsomag-rögzítő

L: Teherhordó lábhurok

M: Állítható lábhurok / Easy Glider csat

N: Állítható csípő-, ill. mellheveder / Click-Lock csat

Testhevederek az EN 361 szerint

A heveder mentő vagy zuhanásbiztonsági rendszerrel történő biztonságos **összekapcsolása a bekötési pontokhoz (A vagy A/2)** történik, a szükség esetén alkalmazásra kerülő, egyes összekötőelemeknek (a karabinereknek ≥ 15 kN keresztterhelésnek kell ellenállniuk) az EN 362 szabvány szerinti-nek kell lenniük és ezekhez a pontokhoz (A vagy A/2 jelölés) kell rögzíteni őket. Az előző A/2 bekötési pontok használata esetén mindig használni kell mindkét szemet az összekötőelemmel az EN 362 szerint. A zuhanásbiztonsági rendszerek rendelkezhetnek csillapító elemekkel. A zuhanásbiztonsági rendszereknek zuhanás esetén a fellépő esési energiát az emberi test által elviselhető mértékűre (6 kN) kell csökkentenie. **Zuhanásbiztonsági rendszerben csak az EN 361 szerinti heveder használható!**

A zuhanásbiztonsági rendszer használata előtt meg kell győződni arról, hogy a felhasználó alatt, a munkavégzés helyén rendelkezésre áll a szükséges 7 méteres szabad hely (szabad magasság).

Rögzített módon a ruházatba integrált testhevederek: A heveder felhelyezése a ruházat felvételével történik. Nadrágok esetén a lábhurok illeszkedő formáját a nadrág konfekciómérete adja. A további illeszkedő formát az alábbiakban leírtak szerint kell kialakítani. A „nehezen gyűlékonyként” besorolt munkavédelmi nadrágba integrált heveder csak az ugyanerre a célra szolgáló kabáttal együtt használható.

Részrendszer, testheveder az EN 361 szerint

Ha részrendszereket mellélt összekötőelemek nélkül kombinálnak az EN 361 szerinti testheveder-

rel, akkor ehhez csak az EN 362 szerinti, M típusú összekötőelemek (karabinerek) használhatók. Csak engedélyezett részrendszerek alkalmazhatók a megjelölt helyeken.

Beülőhevederek az EN 813 szerint

Beülőhevederek esetén az összekötőelemet a hasoldali rögzítőpontba kell bekötni. Mellhevederrel kombinálva történő alkalmazás esetén a következőket kell figyelembe venni: A mellheveder használatát az adott munkatechnikában képzett felhasználó az elkészítendő veszélyelemzés szerint határozza meg. A mellheveder használata növeli a viselési kényelmet, mivel a felsőtestet megtámasztja. A mellheveder használati utasítását figyelembe kell venni. **Mellheveder használata beülőheveder nélkül tilos, életveszélyes!**

Figyelem! A beülőheveder zuhanás felfogására nem alkalmas!

Visszatartó hevederek az EN 358 szerint

Az összekötőelemeket az oldalsó tartószemekre kell rögzíteni, az oldalsó tartószemeket kizárólag visszatartásra szabad használni. A tartóheveder rögzítőkötélét szorosan kell tartani, a rögzítési pontnak a csipő magasságában vagy afelett kell lennie, a szabad esési magasságot pedig max. 0,5 m-re kell korlátozni.

Hátsó visszatartó füllel rendelkező tartóhevederek esetében a következőket mindenképpen figyelembe kell venni: **A hátsó visszatartó fül nem munkapozíció beállítására szolgáló visszatartó szem az EN 358 szerint, és nem is zuhanásbiztosításhoz használható szem!** A megfelelő összekötőelemmel együtt kizárólag az út korlátozására szolgál, hogy a felhasználó ne juthasson a zuhanásveszély-

lyes területre (visszatartás az EN 358 szerinti). Az EN 358 szerinti csípőheveder szerszámmal és felzereléssel együtt max. 150 kg tömegű felhasználó számára engedélyezett. A zuhanásbiztosító rendszer igényét mindig mérlegelni kell.



Szükség esetén, modelltől függően, a visszatartó heveder integrálható egy EN 361 szerinti testhevederbe (típustól függően), ennek során a jelöléseket kell figyelembe venni.

Figyelem! A visszatartó heveder zuhanás felfogására nem alkalmas!

„Sliding-D-Kit” (csúszó D) készlettel rendelkező hevederek (pl. faápoló heveder)

A beépített csúszó D szíjjal rendelkező hevedereknél a szíj a használat során nagyobb kopásnak van kitéve. Ha a szíjon az elhasználódás jelei mutatkoznak (szálszakadások, kirojtosodott vagy beszakadt szíjszélek stb.), akkor a csúszó D szíjat biztonságtechnikai szempontból le kell cserélni. A csere kizárólag EDELRIID csúszó D cserekészlettel végezhető el. Ehhez a cserekészlethez minden szükséges alkatrész és a beépítési útmutató is mellékelve van. A beépítési útmutatót minden esetben követni kell, ellenkező esetben életveszély áll fenn!

Illesztés és méretbeállítás

Az első használat előtt az illeszkedő formát, illetve állítható hevederek esetében a megfelelő méretbeállítást (ez az állítócsatok működtetésével történik) függeszkedési teszttel (5a – 5b ábra) biztonságos helyen ellenőrizni kell. A méret kiválasztása és beállítása semmilyen módon nem befolyásolhatja a mozgásszabadságot. A felhelyezett hevedernek kényelmesen kell illeszkednie. A helyes méret, ill.

beállítások kiválasztása esetén a tíz perces függeszkedési teszt során nem léphet fel a légzés akadályozása és/vagy fájdalom. A felhelyezett heveder szerelvényei ne kerüljenek a nemi szervek és a hónalj területére. A hevederben történő szabad függeszkedés nem okozhat túlzott görbületet, nyújtzkodást, illetve nyomást a nemi szervekre, az ágyékra és a hónalj területére. Nők esetében a mell limfatikus edényeit a lehető legnagyobb mértékben tehermentesíteni kell.

Az EN 361 szerinti testhevedereken a hátsó bekötési pont pozícióját úgy kell beállítani, hogy a lapockák magasságában helyezkedjen el.

Az előlő válltartókat úgy kell beállítani, hogy a heveder a testhez közel legyen, de ne szorosan feküdjön fel.

Csúszó D szíjjal rendelkező hevederek

A kívánt munkapozíciót (testdőlésszöget) a beállítószíjjal kell rögzíteni, amelynek hossza az (S) csattal (lásd a „Csúszó D szíjjal rendelkező hevederek” ábrát) állítható.

A használat során minden állítható részt rendszeresen ellenőrizni kell.

BIZTOSÍTÁSI PONT

A zuhanás során bekövetkező nagy terhelések és ingazuhanás elkerülése érdekében a fix biztosítási pontoknak lehetőleg mindig függőlegesen a biztosítandó személy felett kell lenniük. A biztosítási pont és a biztosított személy közötti összekötőelemeket mindig a lehető legfeszesebben kell tartani. Kerülje a laza, belógó kötélrészek kialakulását! A biztosítási pontot úgy kell kialakítani, hogy az össze-

kötőelem rögzítésekor ne léphessen fel a szilárdságot csökkentő tényező, és a használat során ne sérülhessen meg. Az éles peremek, sorja és zúzódasok erősen befolyásolhatják a szilárdságot, ezeket szükség esetén megfelelő segédeszközzel le kell takarni. A biztosítási pontnak és lehorgonyzásának a várható legkedvezőtlenebb esetben fellépő terheléseknek kell ellenállnia. A biztosítási pontokat az EN 363 szabvány (zuhanásbiztonsági rendszerek) által előírt energiaelnyelők (EN 355 szabvány szerint) használata esetén is legalább 12 kN felfogóerőre kell méretezni, lásd az EN 795, B típus szabványt is.

Összekötőelem használata esetén ügyelni kell arra, hogy az összekötőelem teljes hossza a zuhanásgátolóval és az összes szerelvénnel (adott esetben a „FIX” hosszabbítással) együtt nem lépheti túl a 2,0 m-t.

Az anyagtartó fülek bekötéshez, ill. biztosításhoz nem használhatók!

6a-6c ábra

6a Szabadon mozgathatók

6b Az EN 354, EN 355 szerinti összekötőelemek tárolóhelye

6c 5 kg-nál nagyobb terhelés esetén kioldanak

7a-7c ábra Anyagtartó karabiner pozíciója

7a Csípőheveder bal és jobb oldal

7b-7c Lábhurok bal és jobb oldal

BIZTONSÁGI TUDNIVALÓK

A termék más alkotórészekkel történő kombinációja esetén fennáll a veszély, hogy egymás alkalmazási biztonságát kölcsönösen befolyásolják. Ha ezt a terméket mentési, ill. zuhanásbiztonsági rendszer

más alkotórészeivel együtt használja, a felhasználónak a használat előtt az ezen alkotórészekhez mellékelt ajánlásokat, megjegyzéseket és utasításokat meg kell ismernie és ezeket be kell tartania. A használat alapvetően csak CE-jelöléssel rendelkező, magasból történő zuhanás elleni személyi védőfelszerelés alkotórészeivel történjen.

Ha a termék eredeti alkotórészeit módosítja vagy eltávolítja, az a biztonsági tulajdonságait korlátozhatja. A felszerelést – a gyártó által írásban ajánlott mód kivételével – tilos módosítani és kiegészítő részekhez hozzáigazítani.

Használat előtt és után ellenőrizze a terméket lehetséges sérülések szempontjából, és biztosítsa annak használatnak megfelelő állapotát és megfelelő működését. A terméket azonnal le kell selejtezni, ha a használat biztonságával szemben akár a legkisebb kétely is felmerül.

Figyelem! A termékeket tilos károsító hatáskal kitenni. Ide tartozik a savas és agresszív anyagokkal történő érintkezés (pl: savak, lúgok, forrasztófolyadék, olajok, tisztítószer), valamint a szélsőséges hőmérséklet és a repkedő szikra. Az éles peremek, a nedvesség és különösen a jegesedés erősen befolyásolhatja a textiltermékek szilárdságát!

Hőmérsékleti előírások (8b ábra)

A termék (száraz állapotban) tartósan kb. -20 °C és +55 °C közötti hőmérsékleten használható.

Élettartam és csere

A termék élettartama lényegében a használat módjától és gyakoriságától, valamint külső behatásoktól függ.

A szintetikus szálakból készült termékek (poliamid, poliészter, Dyneema®) használat nélkül is bizonyos öregedésnek vannak kitéve, amely elsősorban az ultrabolya sugárzás erősségétől, valamint az éghajlati-környezeti hatásoktól függ.

Maximális élettartam optimális tárolási körülmények esetén (lásd a Tárolás c. részt) és használat nélkül: 12 év.

Maximális használati idő (ipari /nem ipari használat) szakszerű használat esetén, felismerhető kopás nélkül és optimális tárolási körülmények között: 10 év.

Az elhasználódás jeleinek megjelenése esetén a személyi védőfelszerelést alapvetően ki kell cserélni, ha pl. a hevederszalagok élei sérülnek, vagy szálak kihúzódnak a hevederszalagból, a varratok sérültek vagy ledörzsölődtek, vagy vegyi anyaggal érintkezett a termék. Ügyelni kell az éles sorjára és a fémes vasalatok korróziójának jeleire.

Szükségesség használat (szükségesség elhasználódási jelek megjelenése) esetén, pl. zuhanási terhelést követően vagy a felszerelés sérülése esetén a személyi védőfelszerelést azonnal ki kell vonni a használatból, és szakértő személynek vagy a gyártónak ellenőrzés céljából el kell juttatni, aki vagy amely írásbeli tanúsítvánnyal véleményezi azt, és/vagy javításra továbbküldi. Karbantartás csak a gyártó által megadott módon végezhető.

4a-4b ábra

4a Hátoldali zuhanásjelző

4b Központi zuhanásjelző - zuhanás esetén felszakad, és a bekötési pont a szegycsont irányába mozdul

Ellenőrzés

A termék igény szerint, de legalább évente egyszer ellenőrizni kell a gyártónak, egy szakértőnek vagy egy engedéllyel rendelkező vizsgálóállomásnak, és ha szükséges, karbantartást kell végezni. Ennek során többek között ellenőrizni kell a termékjelölés olvashatóságát is. A fent megadott 10 éves használati időtartam eltelte után a személyi védőfelszerelést a további használatból ki kell vonni.

Tárolás, szállítás és ápolás (9. ábra)

Tárolás:

Hűvös, száraz, napfénytől védett helyen, szállítódobozokon kívül. Vegyi anyagokkal nem érintkezhet (Figyelem: akkumulátorsav!). Mechanikus zúzó, nyomó és húzó terheléstől mentesen kell tárolni.

Szállítás:

A terméket közvetlen napfénytől, vegyi anyagoktól, szennyeződésektől és mechanikai sérülésektől óvni kell. Ehhez használjon védőtasakot vagy különleges tároló- és szállítódobozt.

Tisztítás (8a ábra):

A szennyezett termékeket kézmeleg vízben (ha szükséges, semleges tisztítószerrel) tisztítsa meg. Alaposan öblítse ki. Szobahőmérsékleten, soha nem szárítógépben vagy fűtőtestek közelében szárítsa! A kereskedelemben kapható, halogént nem tartalmazó fertőtlenítőszerrel használata szükséges

esetén engedélyezett.

A ruházatba rögzített személyi védőfelszerelések esetén tartsa be a termékhez kapott, megfelelő tisztítási utasításokat.

Szükség esetén tisztítás után olajozza meg a fémrészek csuklóját.

előírásainak. Az eredeti megfelelőségi nyilatkozat elérhető a következő internetes hivatkozáson: <http://www.edelrid.de/...>

A műszaki változtatások joga fenntartva.

Figyelem: A jelen használati útmutató előírásainak be nem tartása esetén életveszély áll fenn!

JELÖLÉSEK A TERMÉKEN

Gyártó: EDELRID

Modell: Terméknév

Termékmegnevezés: Testheveder az EN 361 szerint; Tartóheveder az EN 358 szerint, Beülőheveder az EN 813 szerint

Gyártási szám jelölés egyedi sorozatszámmal: G / GV ...

Azonosító: (szükség szerint maga a felhasználó tölti ki)

i-szimbólum: a figyelmeztető jelzéseket és az utasításokat figyelembe kell venni és el kell olvasni

CE 0123: a személyi védőfelszerelés gyártását felügyelő vizsgálóállomás

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Németország)

 YYYY MM: Gyártás éve és hónapja

Testheveder az EN 361 szerint:

A jelölés: bekötési pont,

A/2 jelölés: $A/2 + A/2 = A$

Megfelelőségi nyilatkozat:

Az EDELRID GmbH & Co. KG ezúton kijelenti, hogy ez a termék megfelel az alapvető követelményeknek és a 2016/425 számú EU rendelet vonatkozó

ПРЕДПАЗНИ КОЛАНИ ЗА РАБОТА: Предпазен колан срещу падане съгласно EN 361, предпазен колан съгласно EN 358, работна седалка съгласно EN 813,

УКАЗАНИЯ ЗА ПРИЛОЖЕНИЕТО, БЕЗОПАСНОСТТА, СРОКА НА ЕКСПЛОАТАЦИЯ, СЪХРАНЕНИЕТО И ПОДДРЪЖКАТА
Предпазни колани за работа:

Този продукт е част от Лично предпазно средство (ЛПС) за защита срещу падане от височина и трябва да бъде предоставен на един човек.

УКАЗАНИЯ ЗА ПРИЛОЖЕНИЕ

Следните указания за приложение трябва да се прочетат внимателно и задължително да се спазват. Използването на този произведен специално за работи на височина и дълбочина продукт не освобождава от личния риск.

Работите и спортът на височина и дълбочина са потенциално опасни. Грешките и невниманието могат да доведат до тежки наранявания или дори до смърт.

Правилният избор на оборудването изисква опит и трябва да се определи чрез анализ на риска, приложението е разрешено само на обучени и опитни лица или под ръководство и надзор.

Потребителят трябва да е наясно, че неподходящото физическо и/или душевно състояние може да влоши безопасността при нормален и при аварийен случай.

Производителят отказва да поеме каквато и да е отговорност в случай на злоупотреба и/или погрешно използване. При всички случаи отговорността и рискът са изцяло за сметка на потребителите, съотв. отговорните лица.

За приложението на този продукт препоръчваме в допълнение да спазвате съответните национални правила.

Преди използването на оборудването потребителят трябва да се увери, че в случай на падане в ЛПС системата, уловното лице може да бъде спасено незабавно, безопасно и ефективно.

Неподвижното висене на колана може да доведе до тежки наранявания и дори до смърт (травма при висене).

ЛПС продуктите са одобрени само за осигуряване на хора, а не за повдигане.

СПЕЦИФИЧНИ ЗА ПРОДУКТА УКАЗАНИЯ

Фиг. 1a/b и 2a/b Номерация на релевантните елементи

A: Регулиращи се презрамки/катарама Easy Glider

B: Гръдна халка EN 361

B.1: Гръдна халка EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Странични халки на предпазния колан EN 358

E: Регулиращ се бедрен колан / катарама Easy Glider

F: Свалящи се подплънки за гърба и краката

G: Инвентарници до макс. 25 kg
H: Катарам Triple Lock
I: Гръбна халка EN 361
J: Регулиращи се презрамки / катарам Easy Glider
K: Закрепване за пакет за първа помощ
L: Товароносещи примки за краката
M: Регулиращи се примки за краката / катарам Easy Glider
N: регулиращ се бедрен колан, съответна лента за гърдите/катарам Click-Lock

Предпазни колани срещу падане съгласно EN 361

Сигурното свързване на колана със система за спасяване или спирачна система се извършва на халките (A или A/2), евентуално използваните отделни свързващи елементи (карабинери, трябва да издържат на напречно натоварване ≥ 15 kN) трябва да съответстват на EN 362 и се закрепват към халките (обозначение A или A/2). При използване на предните халки A/2 трябва винаги да се използват двете халки със съединителя съгласно EN 362. Спирачните системи могат да са оборудвани с поглъщатели на енергия или да нямат такива. В случай на падане спирачните системи трябва да намалят възникващата сила на удара до поносима за тялото големина (6 kN). В една спирачна система може да се използва само един предпазен колан срещу падане съгласно EN 361!

Преди използване на спирачна система трябва да се уверите, че е налице необхо-

димото свободно пространство за падане на работното място (светла височина) от 7m под потребителя.

Предпазни колани срещу падане, които са неподвижно интегрирани в облеклото: Поставянето на колана става с обличането на облеклото. При панталоните напасването на примките за краката става чрез избора на размера конфекция за панталоните. Допълнителното напасване трябва да се извърши, както е посочено по-долу. Интегриран в „трудно запалими“ работни панталони колан може да се използва само в комбинация с подходящо предпазно яке.

Частична система, предпазен колан срещу падане съгласно EN 361
Когато частични системи без приложения свързващи елементи се комбинират в един предпазен колан срещу падане съгласно EN 361, тук могат да се използват само свързващи елементи (карабинери) съгласно EN 362, тип M.

На обозначените места могат да се адаптират само разрешени частични системи.

Работни седалки съгласно EN 813

При работните седалки свързващият елемент се закрепва към коремната точка на закрепване. При използване в комбинация с лента за гърдите трябва да се вземе предвид следното: Използването на лента за гърдите се определя от обученията за тази работна техника потребител чрез

подлежащия на изготвяне анализ на риска. Носенето на лента за гърдите повишава комфорта при носене чрез опорната функция на горната част на тялото. Трябва да се спазва ръководството за употреба на лентата за гърдите. Лента за гърдите никога не бива да се използва без работна седалка, опасност за живота! Внимание! Работните седалки не са подходящи за защита срещу падане!

Предпазни колани съгласно EN 358

Свързващите елементи трябва да се закрепят към страничните закрепващи халки, страничните закрепващи халки могат да се използват само за закрепване. Съединителят за предпазни колани трябва да е обтегнат, точката на закрепване трябва да е над или на височината на бедрата и свободната височина на падане трябва да се ограничи до максимум 0,5 m.

При предпазни колани със задна задържаща примка задължително трябва да се вземе предвид следното: Задната задържаща примка не е закрепваща халка за позициониране на работното място съгласно EN 358 и също не е халка! Заедно със съответния съединител тя служи само за ограничаване на пътя, така че потребителят да не може да попадне в зона с опасност от падане (задържане съгласно EN 358). Бедрените колани съгласно EN 358 са разрешени за потребители с тегло до 150 kg, включително инструментите и екипировката. Винаги трябва да се обмисля евентуалната нужда от спирална система.



При нужда, в зависимост от модела, даден предпазен колан може да се интегрира в предпазен колан срещу падане (в зависимост от типа) съгласно EN 361, при това трябва да се спазва обозначението. Внимание! Предпазните колани не са подходящи за защита срещу падане!

Колани със „Sliding-D-Kit“ (напр. колан за работа по дърветата)

При колани с интегрирана „лента Sliding-D“ същата при използване е изложена на повишено износване. Ако по лентата е налице значително износване (счупени влакна, разнищени или скъсани ръбове на лентата и т.н.), „лентата Sliding-D“ трябва да се подмени от съображения за техническа безопасност. Подмяната може да се извършва само с комплекта за подмяна EDELRID Sliding-D. Към този комплект за подмяна са приложени всички необходими елементи и монтажното ръководство. Монтажното ръководство трябва задължително да се спазва, в противен случай е налице опасност за живота!

Приспособяване и настройка за ръста

Преди първата употреба трябва да се провери пасването, а при регулиращи се колани съответната настройка за ръста (същата се извършва чрез задействане на регулиращите катарамии), при тест с увисване (фиг. 5a – 5b) на безопасно място. Изборът, съответно настройката за ръста по никакъв начин не бива да пречи на необходимата свобода при движение. Поста-

веният колан трябва да стои удобно. При правилен избор, съотв. настройка за ръста, при десетминутен тест с увисване не трябва да възниква никакво възпрепятстване на дишането и/или болки. При поставен колан трябва да се избягва наличието на елементи в областта на гениталиите и подмишниците. Свободното висене на колана не бива да води до прекомерно огъване на кръста, хиперекстензии или натиск върху гениталиите, слабините и подмишниците. При жените лимфатичните съдове на гърдите трябва да са максимално облекчени от натоварване.

При предпазни колани срещу падане съгласно EN 361 позицията на задната халка трябва да се настрои така, че същата да е на височината на лопатките.

След това предните презрамки за раменете трябва да се настроят така, че коланът да е близо до тялото, но да не прилепва плътно.

Колани с лента Sliding-D

Желаната работна позиция (наклон на тялото) трябва да се определи чрез регулиращата лента, която може да се регулира по дължина чрез катарамата (S) (виж фиг. „Колани с лента Sliding-D“).

По време на използването всички регулиращи части трябва редовно да се проверяват.

ТОЧКА НА ЗАКРЕПВАНЕ

За да се избегнат големи натоварвания и люлеене при падане, точките на закрепване за осигуряването трябва по възможност винаги да са разположени вертикално над осигуряването лице. Съединителят от точката на закрепване към осигуреното лице трябва винаги да е максимално обтегнат. Трябва да се избягва провисване на въжето! Точката на закрепване трябва да се подбере така, че при фиксирането на съединител да не могат да възникнат намаляващи якостта въздействия и по време на използването съединителят да не се повреди. Острите ръбове, краищата и прищипванията могат сериозно да влошат якостта, при нужда същите трябва да се покрийт с подходящи помощни средства. Точката на закрепване и анкерването трябва да могат да издържат на очакваните натоварвания в най-неблагоприятния случай. Също и при предписаното съгласно EN 363 (спирачни системи) използване на поглъщатели на енергия (съгласно EN 355) точките на закрепване трябва да се предвидят за сила на удара от минимум 12 kN, виж също EN 795, тип B.

При използването на съединител трябва да се обърне внимание на това, максималната обща дължина на съединителя да не надвишава 2,0 m, включително поглъщателите на енергия и свързващите елементи (евентуално включително удължител „FIX“).

Инвентарниците да не се използват за закрепване, съотв. осигуряване!

Фиг. 6а-6с

6а свободно позициониращи се

6b Място за поставяне на съединители съгласно EN 354, EN 355

6с Откачват се при натоварване, по-голямо от 5 kg

Фиг. 7а-7с Позиция на карабинерите за материал

7а Бедрен колан отляво и отдясно

7b-7с Примка за краката отляво и отдясно

УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ

При комбиниране на този продукт с други съставни части е налице опасност от взаимно нарушаване на сигурността при употреба. Ако този продукт се използва в комбинация с други съставни части от дадена система за спасяване/спирателна система, преди употреба потребителят трябва да се информира относно приложените препоръки, указания и ръководства за тези съставни части и да ги спазва. Използването трябва винаги да става само в комбинация със съставни части със SE маркировка за Личното предпазно средство (ЛПС) за защита от падане от височина.

Ако оригиналните съставни части на продукта бъдат променени или отстранени, предпазните свойства могат да се ограничат. Оборудването не бива по никакъв начин, който не е препоръчан писмено от

производителя, да бъде променяно или приспособявано с цел закрепване на допълнителни части.

Преди и след употреба продуктът трябва да се провери за евентуални повреди, трябва да се гарантира годното за употреба състояние и правилното му функциониране. Продуктът трябва незабавно да се бракува, ако е налице и най-малкото съмнение по отношение на безопасната му употреба.

Внимание! Продуктите не бива да се излагат на вредни въздействия. Към тях спада контактът с разяждащи и агресивни вещества (напр.: киселини, луги, поялна киселина, масла, почистващи средства), както и екстремни температури и образуване на искри. Също така острите ръбове, влагата и най-вече замръзването могат сериозно да влошат якостта на текстилните продукти!

Климат на използване (фиг. 8b)

Температурата за продължително използване на продукта (в сухо състояние) е от около -20°C до $+55^{\circ}\text{C}$.

Срок на експлоатация и подмяна

Срокът на експлоатация на продукта зависи най-вече от вида на приложението и честотата на използване, както и от външни влияния.

Произведените от химически влакна продукти (полиамид, полиестер, Дупеета®),

дори и без да се използват, подлежат на известно стареене, което зависи най-вече от силата на ултравиолетовото лъчение, както и от климатичните въздействия на околната среда.

Максималният срок на експлоатация при оптимални условия на съхранение (виж точка Съхранение) и без използване е 12 години.

Максималната продължителност на използване (професионално/непрофесионално ползване) при правилно използване без видимо износване и оптимални условия на съхранение е 10 години.

При износване ЛПС продуктите трябва винаги да се подменят, напр. когато се повредят ръбовете на лентите или от лентите стърчат влакна, наблюдават се повреди/протривания на шевовете или е бил налице контакт с химикали. Трябва да се обърне внимание на острите ръбове или корозията на металните елементи.

При екстремна употреба (Екстремно износване) като напр. след натоварване при падане или при повреди, ЛПС продуктът трябва веднага да се извади от употреба и да се изпрати на експерт или на производителя с цел проверка с писмено потвърждение на извършването ѝ и/или за ремонт.

Ремонти могат да се извършват само в съответствие с посочените от производи-

теля процедури.

Фиг. 4а- 4б

4а Гръббен индикатор за падане

4б Централен индикатор за падане – в случай на падане се скъсва и точката на закрепване се измества по посока към гръдната кост

Проверка

Продуктът трябва при нужда, но най-малко веднъж годишно, да се проверява и при нужда да се извършва техническо обслужване от производител, от експерт или от сертифицирана тестова лаборатория.

При това освен другото трябва да се провери и четливостта на продуктовото обозначение. След надвишаване на горепосочения период на употреба от 10 години, ЛПС продуктът не трябва повече да се използва.

Съхранение, транспортиране и поддръжка (фиг. 9)

Съхранение:

Да се съхранява на хладно, сухо и защитено от дневна светлина място, извън контейнери за транспортиране. Без контакт с химикали (Внимание: акумулаторна киселина!). Да се съхранява без механично натоварване от притискане, натиск или опъване.

Транспортиране:

Продуктът трябва да се пази от пряка слънчева светлина, химикали, замърсявания и механична повреда. За тази цел

трябва да се използва предпазен чувал или специални контейнери за съхранение и транспортиране.

Почистване (фиг. 8а):

Почиствайте замърсените продукти с хладка вода (при нужда с неутрален сапун). Изплакнете добре. Сушете на стайна температура, никога в сушилни или в близост до отоплителни тела! При нужда могат да се използват налични в търговската мрежа дезинфектанти без съдържание на халогени.

При ЛПС продукти, които са неподвижно интегрирани в облеклото, трябва да се спазват съответните приложени указания за почистване.

Евентуално шарнирите на металните части след почистването трябва да се смажат.

Внимание: При неспазване на това ръководство за употреба е налице опасност за живота!

ОБОЗНАЧЕНИЯ ВЪРХУ ПРОДУКТА

Производител: EDELRID

Модел: Име на продукта

Наименование на продукта: Предпазен колан срещу падане съгласно EN 361; Предпазен колан съгласно EN 358; Работна седалка съгласно EN 813

Обозначение на партидата с индивидуален сериен номер: G / GV ...

Идентификация: (при нужда да се въведе лично от потребителя)

Символ i: предупредителните указания и ръководствата трябва да се прочетат и да се спазват

CE 0123: Контролиращият орган за производството на ЛПС

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

MM: ГГГГ MM: Година и месец на производство

Предпазен колан срещу падане съгласно EN 361:

Маркировка A: Халка,

Маркировка A/2: $A/2 + A/2 = A$

Декларация за съответствие:

С настоящото фирма EDELRID GmbH & Co. KG декларира, че този артикул съответства на основните изисквания и на релевантните разпоредби на Регламента на ЕС 2016/425. Оригиналната декларация за съответствие може да се изтегли на следния интернет линк: <http://www.edelrid.de/...>

Запазва се правото на технически промени.

ΖΩΝΕΣ ΕΡΓΑΣΙΑΣ: Ζώνη συγκράτησης κατά EN 361, ζώνη στερέωσης κατά EN 358, κάτω μποντριέ κατά EN 813,

ΟΔΗΓΙΕΣ ΓΙΑ ΤΗ ΧΡΗΣΗ, ΤΗΝ ΑΣΦΑΛΕΙΑ, ΤΗ ΔΙΑΡΚΕΙΑ ΖΩΗΣ, ΤΗΝ ΑΠΟΘΗΚΕΥΣΗ ΚΑΙ ΤΗ ΦΡΟΝΤΙΔΑ
ΖΩΝΕΣ ΕΡΓΑΣΙΑΣ:

Το παρόν προϊόν αποτελεί μέρος των μέσων ατομικής προστασίας (ΜΑΠ) για την προστασία έναντι πτώσεων από ύψος και θα πρέπει να βρίσκεται στη διάθεση ενός μόνο ατόμου.

ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΧΡΗΣΗΣ

Διαβάστε με προσοχή και τηρείτε απαραίτητα τις παρακάτω υποδείξεις χρήσης. Το ειδικά κατασκευασμένο για εργασίες σε μεγάλο ύψος και βάθος προϊόν δεν σας απαλλάσσει από την προσωπική ευθύνη κατά τη χρήση του.

Η εργασία και άθληση σε μεγάλο ύψος και βάθος εγκυμονούν δυνητικούς κινδύνους. Τα λάθη και η απροσεξίες ενδέχεται να οδηγήσουν σε σοβαρό τραυματισμό ή και θάνατο. Η σωστή επιλογή του εξοπλισμού προϋποθέτει εμπειρία και πρέπει να γίνει μετά από ανάλυση κινδύνων, ενώ η χρήση επιτρέπεται μόνο σε εκπαιδευμένα και έμπειρα άτομα ή υπό καθοδήγηση και επίβλεψη.

Ο χρήστης θα πρέπει να έχει επίγνωση ότι αν η σωματική ή/και η πνευματική του κατάσταση δεν είναι η κατάλληλη, ενδέχεται να υποβιβαστεί η ασφάλεια, τόσο κατά την κανονική χρήση, όσο και σε περίπτωση έκτακτης ανάγκης.

Ο κατασκευαστής δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη σε περίπτωση κατάχρησης ή/και λανθασμένης χρήσης. Η ευθύνη και ο κίνδυνος βαρύνουν σε κάθε περίπτωση τους χρήστες ή/και τους υπευθύνους.

Για τη χρήση αυτού του προϊόντος συνιστούμε να τηρούνται επιπλέον οι σχετικοί εθνικοί κανονισμοί.

Πριν από τη χρήση του εξοπλισμού, ο υπεύθυνος χρήσης θα πρέπει να διασφαλίσει ότι σε περίπτωση πτώσης στο σύστημα μέσων ατομικής προστασίας είναι εφικτή η γρήγορη, ασφαλής και αποτελεσματική διάσωση του ατόμου που συγκρατείται.

Η ανάρτηση στη ζώνη χωρίς κίνηση μπορεί να προκαλέσει σοβαρούς τραυματισμούς ακόμα και θάνατο (τραύμα ανάρτησης).

Τα μέσα ατομικής προστασίας προορίζονται αποκλειστικά και μόνο για την ασφάλιση ατόμων, και όχι για σκοπούς ανύψωσης.

Ενδείξεις για το προϊόν

Εικ. 1α/β και 2α/β Ονοματολογία σημαντικών στοιχείων

A: Ρυθμιζόμενοι ιμάντες ώμου / Πόρπη Easy Glider

B: Κρίκος συγκράτησης στέρνου EN 361

B.1: Κρίκος συγκράτησης στέρνου EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Πλευρικοί κρίκοι ιμάντα συγκράτησης EN 358

E: Ρυθμιζόμενος ιμάντας γοφών / Αγκράφα Easy Glider

F: Αφαιρούμενη επένδυση πλάτης & μηρών

G: Θηλιές υλικών έως 25 kg

H: Αγκράφα Tripel Lock

I: Κρίκος συγκράτησης ράχης EN 361

J: Ρυθμιζόμενος ιμάντας ράχης / Αγκράφα Easy Glider

K: Στερέωση για κουτί πρώτων βοηθειών

L: Θηλιές μηρών με αντοχή σε φορτίο

M: Ρυθμιζόμενες θηλιές μηρών / Αγκράφα Easy Glider

N: Ρυθμιζόμενος ιμάντας μηρών και θώρακα / Αγκράφα Click-Lock

Ζώνες συγκράτησης κατά EN 361

Η ασφαλής σύνδεση της ζώνης με ένα σύστημα διάσωσης ή ανακοπής πτώσης γίνεται στους κρίκους συγκράτησης (A ή A/2), οι οποίοι πρέπει να συμμορφώνονται με το πρότυπο EN 362 περί εφαρμογής μεμονωμένων αναδετών (π.χ. τα καραμπίνερ πρέπει να αντέχουν εγκάρσιο φορτίο ≥ 15 kN) και να στερεώνονται πάνω στη ζώνη (επισήμανση A ή A/2). Κατά τη χρήση των μπροστινών κρίκων συγκράτησης A/2, πρέπει πάντα και οι δύο δακτύλιοι να χρησιμοποιούνται με τον αναδέτη κατά EN 362. Τα συστήματα συγκράτησης μπορεί να έχουν ή να μην έχουν στον εξοπλισμό τους στοιχεία απορρόφησης κραδασμών. Τα συστήματα συγκράτησης πρέπει να μειώνουν τον κραδασμό του κρατήματος που προκύπτει σε περίπτωση πτώσης σε βαθμό που να γίνεται ανεκτός από το ανθρώπινο σώμα (6 kN). Σε ένα σύστημα συγκράτησης επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο ζώνη συγκράτησης κατά EN 361!

Πριν από τη χρήση ενός συστήματος συγκράτησης, πρέπει να διασφαλιστεί η ύπαρξη του απαιτούμενου ελεύθερου χώρου στο σημείο εργασίας (ελεύθερο ύψος) 7 m κάτω από τον χρήστη.

Ζώνες συγκράτησης σταθερά ενσωματωμένες σε ρουχισμό: Η τοποθέτηση της ζώνης πραγματοποιείται φορώντας τον ρουχισμό. Στα παντελόνια, η εφαρμογή των θηλιών μηρών ορίζεται από την επιλογή του μεγέθους του παντελονιού. Η υπόλοιπη εφαρμογή διασφαλίζεται σύμφωνα με την παρακάτω περιγραφή. Ένας ιμάντας ενσωματωμένος σε «δύσφλεκτο» παντελόνι εργασίας επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο με κατάλληλο προστατευτικό σακάκι.

Υποσύστημα, ζώνη συγκράτησης κατά EN 361

Όταν συνδυάζονται υποσυστήματα χωρίς συνοδευτικούς αναδέτες σε μία ζώνη συγκράτησης κατά EN 361, επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν μόνο αναδέτες (κρίκοι ασφαλείας) κατά EN 362, τύπος M.

Επιτρέπεται η προσαρμογή μόνο εγκεκριμένων υποσυστημάτων στα σημεία που φέρουν σχετική ένδειξη.

Κάτω μποντριέ κατά EN 813

Στα κάτω μποντριέ, ο αναδέτης στερεώνεται στο σημείο στερέωσης που βρίσκεται στην περιοχή της κοιλιάς. Όταν γίνεται χρήση σε συνδυασμό με μποντριέ θώρακα, θα πρέπει να λαμβάνονται υπόψη τα εξής: Η χρήση μιας ζώνης θώρακα καθορίζεται από τον εκπαι-

δευμένο στη συγκεκριμένη τεχνική εργασίας χρήστη σύμφωνα με τη σχετική ανάλυση κινδύνων. Η χρήση μιας ζώνης θώρακα αυξάνει την άνεση εφαρμογής χάρη στη λειτουργία στήριξης του άνω μέρους του σώματος. Τηρείτε τις οδηγίες χρήσης της ζώνης θώρακα. Μια ζώνη θώρακα δεν επιτρέπεται σε καμία περίπτωση να χρησιμοποιηθεί χωρίς αντίστοιχο κάτω μποντριέ, διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος θανάτου!

Προσοχή! Τα κάτω μποντριέ δεν προορίζονται για σκοπούς συγκράτησης!

Ζώνες στερέωσης κατά EN 358

Οι αναδότες πρέπει να στερεωθούν στους πλευρικούς δακτύλιους στερέωσης, και οι πλευρικοί δακτύλιοι στερέωσης επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν αποκλειστικά για σκοπούς στερέωσης. Ο αναδότης για ζώνες στερέωσης πρέπει να διατηρείται τεντωμένος, το σημείο ανάρτησης πρέπει να βρίσκεται τουλάχιστον στο ύψος του ισχίου και το ελεύθερο ύψος πτώσης πρέπει να περιοριστεί σε 0,5 m. Σε ζώνες στερέωσης με οπίσθια θηλιά συγκράτησης προσέξτε οπωσδήποτε το εξής: Η οπίσθια θηλιά συγκράτησης δεν αποτελεί δακτύλιο στερέωσης για τη ρύθμιση της θέσης εργασίας κατά EN 358 και ούτε δακτύλιο συγκράτησης! Χρησιμεύει, σε συνδυασμό με έναν αντίστοιχο αναδότη, αποκλειστικά στον περιορισμό κίνησης, ώστε ο χρήστης να μην μπορεί να εισέλθει σε περιοχή με κίνδυνο πτώσης (συγκράτηση κατά EN 358). Οι ζώνες γοφών κατά EN 358 είναι εγκεκριμένες για χρήση από άτομα βάρους έως 150 kg μαζί με τα εργαλεία και τον εξοπλισμό τους. Θα

πρέπει πάντα να εξετάζεται η πιθανή αναγκαιότητα ενός συστήματος συγκράτησης.



Αν χρειαστεί, ανάλογα με το μοντέλο, μια ζώνη στερέωσης μπορεί να ενσωματωθεί σε μια ζώνη συγκράτησης (ανάλογα με τον τύπο) κατά EN 361, με προσοχή στη σήμανση. Προσοχή! Οι ζώνες στερέωσης δεν προορίζονται για σκοπούς συγκράτησης!

Ζώνες με «Sliding-D-Kit» (π.χ. ζώνη προστασίας για την περιοχή της κοιλιάς)

Σε ζώνες με ενσωματωμένο «ιμάντα Sliding-D», ο ιμάντας αυτός εκτίθεται κατά τη χρήση σε αυξημένη φθορά. Όταν ο ιμάντας παρουσιάζει εμφανή ίχνη φθοράς (θραύση νημάτων, ξεφτισμένες ή σχισμένες ακμές ιμάντα κτλ.), ο «ιμάντας Sliding-D» πρέπει να αντικατασταθεί για λόγους ασφαλείας. Η αντικατάσταση επιτρέπεται να γίνει μόνο με σετ αντικατάστασης EDELRID Sliding-D. Το συγκεκριμένο σετ αντικατάστασης περιέχει όλα τα απαιτούμενα εξαρτήματα και τις οδηγίες τοποθέτησης. Οι οδηγίες τοποθέτησης πρέπει οπωσδήποτε να τηρούνται, διαφορετικά υπάρχει κίνδυνος θανάτου!

Προσαρμογή και ρύθμιση μεγέθους

Πριν από τη χρήση, η εφαρμογή –και σε ρυθμιζόμενες ζώνες η αντίστοιχη ρύθμιση μεγέθους (που πραγματοποιείται με τη χρήση των πορπών ρύθμισης)– πρέπει να ελεγχθεί σε μια δοκιμή ανάρτησης (εικόνες 5a - 5b) σε ένα ασφαλές σημείο. Η επιλογή ή ρύθμιση μεγέθους δεν πρέπει σε καμία περίπτωση να επηρεάζει την απαιτούμενη ελευθερία κινήσεων.

Η τοποθετημένη ζώνη πρέπει να εφαρμόζει άνετα. Αν το μέγεθος επιλεγεί ή ρυθμιστεί σωστά, τότε σε μια δεκάλεπτη δοκιμαστική χρήση με ανάρτηση δεν πρέπει να παρουσιαστεί παρεμπόδιση της αναπνοής ή/και πόνοι. Όταν είναι τοποθετημένη η ζώνη πρέπει να αποφεύγεται η παρουσία εξαρτημάτων πρόσδεσης στην περιοχή των γεννητικών οργάνων και κάτω από τις μασχάλες. Η ελεύθερη ανάρτηση στη ζώνη δεν πρέπει να προκαλεί υπερβολική λόρδωση, υπερέκταση ή πίεση στα γεννητικά όργανα, στην οσφυϊκή χώρα και στη περιοχή των μασχαλών. Σε γυναίκες θα πρέπει να αποφορτίζονται κατά το δυνατόν τα λεμφικά αγγεία του θώρακα.

Σε ζώνες συγκράτησης κατά EN 361, η θέση του οπίσθιου δακτύλιου συγκράτησης πρέπει να ρυθμιστεί έτσι, ώστε να βρίσκεται στο ύψος της ωμοπλάτης.

Οι μπροστινοί ιμάντες ώμων πρέπει στη συνέχεια να ρυθμιστούν έτσι, ώστε να βρίσκονται κοντά στο σώμα χωρίς να το πιέζουν.

Ζώνες με ιμάντα Sliding-D

Η επιθυμητή θέση εργασίας (κλίση σώματος) μπορεί να καθοριστεί μέσω του ιμάντα ρύθμισης, το μήκος του οποίου ρυθμίζεται μέσω της αγκράφας (S) (βλέπε εικ. «Ζώνες με ιμάντα Sliding-D»).

Όλα τα εξαρτήματα ρύθμισης πρέπει να ελέγχονται τακτικά κατά τη διάρκεια της χρήσης.

ΣΗΜΕΙΟ ΑΝΑΡΤΗΣΗΣ

Για να αποφευχθούν οι μεγάλες καταπονή-

σεις και οι αιωρήσεις σε περίπτωση πτώσης, τα σημεία ανάρτησης για την ασφάλιση πρέπει πάντοτε να βρίσκονται κατά το δυνατόν κάθετα πάνω από το ασφαλιζόμενο άτομο. Ο αναδέτης ανάμεσα στο σημείο ανάρτησης και το ασφαλιζόμενο άτομο πρέπει να διατηρείται πάντοτε όσο το δυνατόν πιο τεντωμένος. Αποφύγετε την περιπτώση χαλάρωσης των σχοινιών! Το σημείο ανάρτησης πρέπει να είναι διαμορφωμένο έτσι ώστε κατά τη στερέωση ενός αναδέτη να μην μπορούν να προκύψουν αρνητικές επιδράσεις, αλλά και να μην υφίσταται ζημίες κατά τη χρήση. Οι αιχμηρές ακμές, τα γρέζια και τα σημεία σύνθλιψης μπορεί να επηρεάσουν σημαντικά την αντοχή, και αν χρειαστεί θα πρέπει να καλυφτούν με κατάλληλα βοηθητικά μέσα. Το σημείο ανάρτησης και η αγκύρωση πρέπει να αντέχουν στις καταπονήσεις που αναμένονται στη δυσμενέστερη περίπτωση. Ακόμη και με την προδιαγραφόμενη στο πρότυπο EN 363 (συστήματα συγκράτησης) χρήση απορροφητών κραδασμών (κατά EN 355), τα σημεία ανάρτησης θα πρέπει να είναι σχεδιασμένα για δυνάμεις συγκράτησης τουλάχιστον 12 kN, βλ. και EN 795, τύπος B.

Κατά τη χρήση ενός μέσου σύνδεσης προσέξτε ότι το μέσο σύνδεσης δεν επιτρέπεται να υπερβαίνει το συνολικό μήκος των 2,0 m συμπεριλαμβανομένου του αποσβεστήρα πτώσης και των αναδετών (ενδεχομένως μαζί με την προέκταση «FIX»).

Οι θηλίες ανάρτησης εξοπλισμού δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν για την ανάρτηση ή ασφάλιση!

Εικ. 6α-6γ

6α Με ελεύθερη ρύθμιση θέσης

6β Θέση αποθήκευσης αναδετών κατά EN 354, EN 355

6γ Λύνονται με φορτίο πάνω από 5 kg

Εικ. 7α-7γ Θέση καραμπίνερ για υλικά

7α Ζώνη γοφών αριστερά και δεξιά

7β-7γ Θηλιά μωρών αριστερά και δεξιά

ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ

Σε περίπτωση συνδυασμού του προϊόντος με άλλα εξαρτήματα, υπάρχει ο κίνδυνος αμοιβαίου αρνητικού επηρεασμού της ασφάλειας χρήσης. Όταν το προϊόν χρησιμοποιείται σε συνδυασμό με άλλα εξαρτήματα ενός συστήματος διάσωσης/συγκράτησης, ο χρήστης πρέπει να ενημερωθεί πριν από τη χρήση σχετικά με τις συνοδευτικές συστάσεις, υποδείξεις και οδηγίες αυτών των εξαρτημάτων και να τις τηρεί. Η χρήση θα πρέπει γενικά να γίνεται μόνο σε συνδυασμό με εξαρτήματα μέσω ατομικής προστασίας (ΜΑΠ) που φέρουν σήμανση CE, για την προστασία έναντι πτώσεων από ύψος.

Σε περίπτωση μετατροπής ή αφαίρεσης αυθεντικών εξαρτημάτων του προϊόντος, οι ιδιότητες ασφαλείας είναι πιθανόν να υποβαθμιστούν. Ο εξοπλισμός δεν επιτρέπεται να τροποποιείται ή να προσαρμόζεται για την τοποθέτηση πρόσθετων εξαρτημάτων με τρόπο που δεν συνιστάται γραπτώς από τον κατασκευαστή.

Το προϊόν πρέπει να ελέγχεται πριν και μετά

τη χρήση για πιθανές ζημιές, ώστε να διασφαλιστούν η άρτια κατάσταση και η σωστή λειτουργία του. Το προϊόν πρέπει να αντικατασταθεί άμεσα αν υπάρχει έστω και η ελάχιστη αμφιβολία για την ασφάλεια χρήσης του.

Προσοχή! Τα προϊόντα δεν πρέπει να εκτίθενται σε ζημιογόνες επιδράσεις. Σε αυτές συγκαταλέγεται η επαφή με διαβρωτικές δραστικές ουσίες (π.χ.: οξέα, αλκαλικά διαλύματα, υγρό συγκόλλησης, λάδια, καθαριστικά), καθώς και οι ακραίες θερμοκρασίες και οι σπινθήρες. Παρομοίως, οι αιχμηρές ακμές, η υγρασία και ιδιαίτερα το πάγωμα ενδέχεται να υποβαθμίσουν σημαντικά τη στερεότητα των υφασμάτων προϊόντων!

Κλιματικές συνθήκες χρήσης (εικ. 8β)

Η διαρκής θερμοκρασία χρήσης του προϊόντος (σε στεγνή κατάσταση) κυμαίνεται από περ. -20°C έως +55°C.

Διάρκεια ζωής και αντικατάσταση

Η διάρκεια ζωής του προϊόντος εξαρτάται σε μεγάλο βαθμό από τον τρόπο και τη συχνότητα χρήσης, καθώς και από εξωτερικές επιδράσεις.

Τα προϊόντα που είναι κατασκευασμένα από χημικές ίνες (πολυαμίδιο, πολυεστέρα, Dyneema®) υπόκεινται, ακόμα και αν δεν χρησιμοποιούνται, σε κάποια γήρανση, η οποία εξαρτάται κυρίως από την ένταση της υπεριώδους ακτινοβολίας και από τις κλιματικές επιδράσεις του περιβάλλοντος.

Η μέγιστη διάρκεια ζωής σε βέλτιστες συνθή-

κες αποθήκευσης (βλ. ενότητα Αποθήκευση) και χωρίς χρήση ανέρχεται στα 12 έτη.

Η μέγιστη διάρκεια χρήσης (επαγγελματική / μη επαγγελματική χρήση) με ορθή χρήση, χωρίς εμφανή φθορά και με βέλτιστες συνθήκες αποθήκευσης ανέρχεται στα 10 έτη.

Σε περίπτωση που υπάρχουν ενδείξεις φθοράς, τα μέσα ατομικής προστασίας πρέπει να αντικαθίστανται πλήρως, π.χ. όταν οι ακμές των ιμάντων είναι φθαρμένες ή έχουν τραβηγμένα νήματα, όταν παρατηρούνται ζημιές/φθορές των ραφών, ή όταν έχει σημειωθεί επαφή με χημικά. Δώστε προσοχή στις αιχμηρές άκρες ή σε περίπτωση διάβρωσης των μεταλλικών εξαρτημάτων.

Σε περίπτωση υπερβολικής χρήσης (υπερβολικές φθορές από τη χρήση), π.χ. φθορά λόγω πτώσεων ή άλλες φθορές, το προϊόν ΜΑΠ πρέπει αμέσως να αποσυρθεί από τη χρήση και να διεξαχθεί έλεγχος με γραπτή βεβαίωση ή/και, αν χρειάζεται, επισκευή από εξειδικευμένο άτομο ή τον κατασκευαστή. Εργασίες συντήρησης επιτρέπονται μόνο σύμφωνα με τη διαδικασία που έχει ορίσει ο κατασκευαστής.

Εικ. 4α-4γ

4α Ραχιαίος δείκτης πτώσης

4β Κεντρικός δείκτης πτώσης – κόβεται σε περίπτωση πτώσης, και το σημείο ανάρτησης μετακινείται προς την κατεύθυνση του στέρνου Έλεγχος

Το προϊόν πρέπει να ελέγχεται ανάλογα με τις

ανάγκες, αλλά τουλάχιστον μία φορά τον χρόνο, από τον κατασκευαστή, έναν ειδικό ή έναν αδειοδοτημένο οργανισμό ελέγχου, και αν χρειάζεται να επισκευάζεται.

Στο πλαίσιο αυτό θα πρέπει να ελέγχεται και η αναγνωσιμότητα της σήμανσης του προϊόντος. Μετά το πέρας του παραπάνω χρονικού διαστήματος χρήσης των 10 ετών, το προϊόν ΜΑΠ πρέπει να αποσυρθεί από την περαιτέρω χρήση.

Φύλαξη, μεταφορά και φροντίδα (εικ. 9)

Αποθήκευση:

Σε δροσερό, ξηρό μέρος που προστατεύεται από το φως της ημέρας, εκτός περιεκτών μεταφοράς. Μακριά από χημικές ουσίες (Προσοχή: οξύ μπαταρίας!). Αποθήκευση χωρίς μηχανικό φορτίο σύνθλιψης, πίεσης ή έλξης.

Μεταφορά:

Το προϊόν πρέπει να προστατεύεται από την απευθείας έκθεση στον ήλιο, καθώς και από χημικές ουσίες, ρύπους και μηχανικές ζημιές. Για τον σκοπό αυτόν θα πρέπει να χρησιμοποιείται ένας προστατευτικός σάκος ή ειδικό περιέκτης αποθήκευσης και μεταφοράς.

Καθαρισμός (εικ. 8α):

Καθαρίζετε τα λερωμένα προϊόντα σε χλιαρό νερό (αν χρειάζεται, με ουδέτερο σαπούνι). Ξεπλύνετε καλά. Στεγνώνετε σε θερμοκρασία δωματίου, ποτέ σε στεγνωτήρια ή κοντά σε θερμαντικά σώματα! Αν χρειαστεί, χρησιμοποιήστε κοινά απολυμαντικά που δεν περιέχουν αλογόνα.

Σε προϊόντα ΜΑΠ που είναι σταθερά ενσωματωμένα σε ρουχισμό, πρέπει να τηρούνται οι

αντίστοιχες συνοδευτικές υποδείξεις καθαρισμού.

Κατά περίπτωση, οι αρθρώσεις των μεταλλικών εξαρτημάτων χρειάζονται λάδωμα μετά τον καθαρισμό.

Προσοχή: Κίνδυνος θανάτου σε περίπτωση μη τήρησης των οδηγιών χρήσης!

ΣΗΜΑΝΣΕΙΣ ΠΑΝΩ ΣΤΟ ΠΡΟΪΟΝ

Κατασκευαστής: EDELRID

Μοντέλο: Όνομα προϊόντος

Ονομασία προϊόντος: Ζώνη συγκράτησης κατά EN 361. Ζώνη στερέωσης κατά EN 358.

Κάτω μποντριέ EN 813


Σήμανση παρτίδας με μοναδικό σειριακό αριθμό: G / GV ...

Ταυτότητα αναγνώρισης: (συμπληρώνεται κατά περίπτωση από τον χρήστη)

Σύμβολο i: Διαβάστε και τηρήστε τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες

CE 0123: υπηρέσια που ελέγχει την παραγωγή των ΜΑΠ

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

 EEEE MM: Έτος και μήνας κατασκευής

Ζώνη συγκράτησης κατά EN 361:

Ένδειξη A: δακτύλιος συγκράτησης,

Ένδειξη A/2: $A/2 + A/2 = A$

Δήλωση συμμόρφωσης:

Με το παρόν, η EDELRID GmbH & Co. KG δηλώνει ότι το προϊόν αυτό συμμορφώνεται με τις βασικές απαιτήσεις και τους σχετικούς κανόνες της οδηγίας ΕΕ 2016/425. Μπορείτε να βρείτε την πρωτότυπη δήλωση συμμόρφωσης στον παρακάτω σύνδεσμο: <http://www.edelrid.de/...>

Με την επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων.

DELOVNI VARNOSTNI PASOVI: varovalni pas po EN 361, držalni pas po EN 358, sedalni pas po EN 813

NAVODILA ZA UPORABO, VARNOST, ŽIVLJENJSKA DOBA, SKLADIŠČENJE IN NEGA Delovni varnostni pasovi:

Ta izdelek je del osebne zaščitne opreme za zaščito pred padci z višine in ga je treba osebi ustrezno dodeliti.

NAPOTKI K UPORABI

Naslednje napotke k uporabi je treba skrbno prebrati in jih obvezno upoštevati. Ta izdelek, ki je predviden posebej za delo v višini in globini, uporabnika ne odvezuje od tveganja, za katerega sam odgovarja.

Delo in športne aktivnosti v višini in globini so načeloma nevarne. Pri napakah in nepredvidnem ravnanju lahko pride do nesreče s težjimi ali celo smrtnimi poškodbami.

Za pravilno izbiro opreme so potrebne izkušnje, poleg tega pa je opremo treba izbrati na podlagi analize nevarnosti. Opremo smejo uporabljati samo ustrezno usposobljene in izkušene osebe ali druge osebe v skladu z navodili in pod nadzorstvom.

Uporabnik se mora zavedati, da če je telesno in/ali duševno ogrožen, to ogroža njegovo varnost pri normalni uporabi in v nujnem primeru.

Proizvajalec v primeru zlorabe in/ali napačne uporabe izdelka ne prevzema nobene odgovornosti. Odgovornost in tveganje sta v vseh primerih pri uporabniku oz. odgovorni osebi.

Za uporabo tega izdelka priporočamo, da upoštevate ustrezne predpise, veljavne v državi uporabe.

Pred uporabo opreme je uporabnik dolžen zagotoviti, da je v primeru padca v sistem osebne zaščitne opreme ujeta oseba mogoče nemudoma, varno in učinkovito rešiti.

Negibno visenje v pasu lahko ima za posledico težje poškodbe ali celo smrt (travma zaradi visenja).

Izdelki osebne zaščitne opreme se smejo uporabljati samo za varovanje oseb in ne za dviganje bremen.

NAPOTKI K IZDELKU

Sl. 1a/b in 2a/b Nomenklatura pomembnih elementov

A: Nastavljivi naramni trakovi / zaponka Easy Glider

B: Sternalni varovalni obroč EN 361

B.1: Sternalni varovalni obroč EN 361 & EN 813

C: Sliding D EN 813

D: Stranski obročki za držalni pas po EN 358

E: Nastavljivi bočni pas / zaponka Easy Glider

F: Snemljiva blazinica za hrbet in nogo

G: Zanke za pripomočke do maks. 25 kg

H: Zaponka Tripel Lock

I: Dorzalni varovalni obroč EN 361

J: Nastavljivi naramni pas / zaponka Easy Glider

K: Pritrditev za zavojčke prve pomoči

L: Nožne zanke za držanje bremen

M: Nastavljive nožne zanke / zaponka Easy Glider

N: Nastavljivi bočni oz. oprsni pas / zaponka Click-Lock

Varovalni pasovi po EN 361

Pas se varno poveže z reševalnim in varovalnim sistemom prek varovalnih obročev (A ali A/2), ki se uporabijo po potrebi. Posamezne povezovalne

elemente (vponke (karabinerje), ki morajo vzdržati prečno obremenitev ≥ 15 kN) je treba v skladu z EN 362 pritrditi na te obroče (oznaka A ali A/2). Pri uporabi sprednjih varovalnih obročev A/2 je vedno treba uporabiti oba obroča skupaj s povezovalnim elementom v skladu z EN 362. Varovalni sistemi so lahko eventualno dodatno opremljeni z elementi za blaženje padca. Varovalni sistemi morajo v primeru padca zmanjšati nastopajoče udarne sile pri ujetju na mero, ki jo telo prenese (6 kN). **V enem varovalnem sistemu se sme uporabiti samo en varovalni pas po EN 361!**

Pred uporabo varovalnega sistema je treba zagotoviti, da bo na delovnem mestu pod uporabnikom na voljo najmanj 7 m prostora (svetla višina) za prosti padec.

Varovalni pasovi, ki so v obleko fiksno integrirani: Pasove si uporabnik obleče skupaj z obleko. Pri hlačah je oblika nožnih zank odvisna od konfekcijske velikost hlač. Druge dele je treba prilagoditi tako, kot je to spodaj opisano. Delovne hlače, v katere je integriran „težko vnetljiv“ pas, se smejo uporabljati samo skupaj s primernim zaščitnim jopičem.

Delni sistem, varovalni pas po EN 361

Če kombiniramo delne sisteme brez priloženih povezovalnih elementov v varovalni pas po EN 361, se tukaj smejo uporabljati samo povezovalni elementi (vponke (karabinerji)) po EN 362, tipa M.

Adaptirati je dovoljeno samo atestirane delne sisteme na označenih mestih.

Sedalni pasovi po EN 813

Pri sedalnih pasovih se povezovalni element pritrdi na trebušno točko pripetja. Pri uporabi v kombina-

ciji z oprsnim pasom je treba upoštevati naslednje: Kako se oprsni pas uporablja, odloči uporabnik, ki je usposobljen v tej delovni tehniki, na podlagi predhodno izdelane analize nevarnosti. Nošnja oprsnega pasu poviša udobnost nošnje, ker podpira zgornji del telesa. Upoštevati je treba navodila za uporabo oprsnega pasu. **Oprsnega pasu se ne sme nikdar uporabljati brez sedalnega pasu, ker lahko ogroža življenje!**

Pozor! Sedalni pasovi niso primerni za varovanje pred padcem!

Varovalni pas po EN 358

Povezovalne elemente je treba pritrditi na stranskih držalnih obročih; le-te je dovoljeno uporabljati samo za pripenjanje. Povezovalni element za držalne pasove je treba držati napet, točka za pripenjanje se pri tem mora nahajati nad ali v višini bokov, prosto višino padca pa je treba omejiti na največ 0,5 m.

Pri držalnih pasovih z zadnjo protidržalno zanko je obvezno treba upoštevati naslednje: **Zadnja protidržalna zanka ni niti držalni obroč za nameščanje delovnega mesta po EN 358, niti varovalni obroč!** Ta zanka služi skupaj z ustreznim povezovalnim elementom samo omejevanju poti, da uporabnik ne more pasti v nevarno območje (zadrževanje po EN 358). Bočni pasovi po EN 358 so atestirani za uporabnike s težo do 150 kg vključno z orodjem in opremo. Vedno je treba posebej najprej premisliti in pretehtati, ali je treba uporabljati varovalni sistem.



Po potrebi in npr. odvisno od modela je mogoče držalni pas integrirati v varovalni pas (odvisno od tipa) po EN 361, pri čemer je treba upoštevati oznake.

Pozor! Držalni pasovi niso primerni za varovanje pred padcem!

Pasovi z opremo „Sliding-D-Kit“ (npr. pas za negovalce dreves)

Pri pasovih z integriranim trakom „Sliding-D“ je trak pri uporabi izpostavljen povišani obrabi. Če se trak močno obrablja (če se vlakna trgajo, cefrajo, če so robovi natrgani), je treba trak „Sliding-D“ zaradi varnostnih razlogov zamenjati. Menjavo je treba opraviti samo z menjalnim kompletom EDELRID Sliding-D. Temu menjalnemu kompletu so priloženi vsi potrebni sestavni deli in navodilo za vgradnjo. Navodilo za vgradnjo je obvezno treba upoštevati, sicer obstaja smrtna nevarnost!

Prilagoditev in nastavitve velikosti

Pred prvo uporabo je treba obliko in pri nastavljenih pasovih nastavitve ustrezne velikosti (nastavljiva je na nastavljenih zaponkah) preveriti s testom obešenja (sl. 5a – 5b) na varnem mestu. Izбира oz. nastavitve velikosti nikakor ne sme ogroziti potrebne prostosti gibanja. Pas mora biti udobno nameščen. Velikost je pravilno izbrana oz. nastavljena, če po izvedenem deset minutnem testu obešenja ne čutite pomanjkanja zraka in/ali kakršnihkoli drugih bolečin. Pri nameščenem pasu okovje ne sme biti v območju ročil in pod pazduhama. Prosto visenje v pasu pri uporabniku ne sme povzročati lordoze, prekomernega iztezanja ali pritiska na ročila, križ in območje pazduh. Pri ženskah morajo biti limfne žile prsi čim bolj razbremenjene.

Pri varovalnih pasovih po EN 361 EN 361 je položaj zadnjega varovalnega obroča treba nastaviti tako, da se le-ta nahaja na višini lopatice.

Sprednje ramenske trakove je treba nastaviti tako, da pas leži ob telesu, vendar ne sme stiskati telesa.

Pasovi s trakom Sliding-D

Želen delovni položaj (nagib telesa) je treba določiti z nastavnim trakom, katerega dolžino je mogoče z zaponko (S) ponastaviti (glej sl. „Pasovi s trakom Sliding-D“).

Vse nameščene dele med uporabo redno preverjajte.

TOČKA ZA PRIPENJANJE

Da se pri padcu preprečijo visoke obremenitve in nihanje, morajo točke za pripenjanje za varovanje osebe ležati vedno po možnosti navpično nad zavarovano osebo. Povezovalno sredstvo od točke za pripenjanje do zavarovane osebe mora biti vedno, kolikor je mogoče, napeto. Vrvi ne smejo nikoli biti ohlapne! Točka za pripenjanje mora biti izbrana tako, da pri fiksiranju povezovalnega sredstva ne more priti do zmanjšanja trdnosti oz. napetosti in da se le-to med uporabo ne poškoduje. Ostri robovi, zarobki in stisnine lahko trdnost močno zmanjšajo, zato jih je po potrebi treba s primernimi pokrivali prekriti. Točka za pripenjanje in zasidranje morata v neugodnem primeru vzdržati pričakovane obremenitve. Tudi pri uporabi dušilcev padca (po EN 355), predpisanih po EN 363 (varovalni sistemi), je točke pritrditve treba predvideti ustrezno silam pri ujetju, to je najm. 12 kN (glejte tudi EN 795).

Pri uporabi povezovalnega sredstva je treba paziti, da povezovalno sredstvo vključno z dušilci padca in povezovalnimi elementi (po potrebi vklj. s podaljškom „FIX“) ne sme prekoračiti maksimalne celotne dolžine 2,0 m.

Zank za pripomočke ni dopustno uporabljati za pripenjanje ali varovanje!

Sl. 6a - 4c

6a Poljubna namestitev

6b Shramba za povezovalna sredstva v skladu z EN 354, EN 355

6c Se sprostijo pri bremenu večjem od 5 kg

Sl. 7a-7c Položaj vponke za material

7a Bočni pas levo in desno

7b-7c Nožna zanka levo in desno

VARNOSTNI NAPOTKI

Uporaba izdelka z drugimi elementi medsebojno ogroža varnost uporabe kombiniranih komponent. Če se ta izdelek uporablja skupaj s sestavnimi deli drugega reševalnega/varovalnega sistema, se mora uporabnik pred uporabo seznaniti s priloženimi priporočili, napotki in navodili tega sistema in jih upoštevati. Za zaščito pred padci z višine izdelek uporabljajte le z elementi osebne zaščitne opreme, ki nosijo oznako CE.

Če originalne sestavne dele izdelka predelate ali odstranite, se lahko spremenijo tudi varnostne lastnosti izdelka. Opreme se ne sme, če to proizvajalec izrecno ne priporoča, spreminjati ali prilagajati za nameščanje dodatnih delov.

Pred in po uporabi izdelek preverite na morebitne poškodbe in zagotovite njegovo stanje uporabnosti ter pravilno delovanje. Izdelek je treba takoj izločiti iz uporabe, če obstajajo najmanjši dvomi glede varnosti pri uporabi.

Pozor! Izdelkov se ne sme izpostavljati škodljivim vplivom. Sem spada prav tako stik z jedkimi in agresivnimi snovmi (npr.: kisline, lužnice, voda od spaj-

kanja, olja, čistila) ter ekstremne temperature in iskenje. Prav tako lahko ostri robovi, vlaga in še posebej poledenitve močno poslabšajo trdnost tekstilnih izdelkov!

Klima pri uporabi (sl. 8b)

Ustrezno temperaturno območje za uporabo izdelka (v suhem stanju) sega od pribl. $-20\text{ }^{\circ}\text{C}$ do $+55\text{ }^{\circ}\text{C}$.

Življenjska doba in menjava izdelka

Življenjska doba izdelka je odvisna predvsem od načina in pogostosti uporabe ter zunanjih vplivov. Iz kemičnih vlaken (poliamid, poliester, Dyneema®) izdelani izdelki se starajo tudi, če jih ne uporabljamo, na kar še posebej vplivajo ultravijolično sevanje ter klimatski okoljski pogoji.

Maksimalna življenjska doba pri optimalnih pogojih shranjevanja (glejte točko Shranjevanje) in če se izdelek ne uporablja znaša 12 let.

Maksimalna doba uporabe (uporaba v poklicne/osebne namene) pri pravilni uporabi brez vidne obrabe in optimalnih pogojih shranjevanja znaša 10 let.

Če je osebna zaščitna oprema oz. izdelek vidno obrabljen, ga je treba načeloma zamenjati, če so npr. robovi pasov razcefrani in vlakna molijo iz pasu, če je vidno, da so šivi poškodovani ali zguljeni, ali če so pasovi prišli v stik s kemikalijami. Uporabnik mora biti pozoren tudi na ostre robove ali porjavela mesta kovinskega okovja.

Pri ekstremni uporabi (zelo močna obraba, kar je tudi vidno) kot npr. po obremenitvi, ki nastane pri padcu, ali če se kakšen del poškoduje, je osebno

zaščitno opremo – izdelek treba takoj vzeti iz uporabe in ga posredovati strokovnjaku ali proizvajalcu v preverjanje. Le-ta mora opravljeno kontrolo potrditi, nakar je izdelek po potrebi treba dati v popravilo.

Vzdrževanje je dovoljeno opravljati samo po postopkih, ki jih predpiše proizvajalec.

Sl. 4a - 4b

4a Dorzalni kazalnik padca

4b Centralni kazalnik padca - se pri padcu pretrga, točka pripetja pa se premakne v smeri proti prsnici (sternumu).

Preverjanje

Izdelek mora proizvajalec, strokovnjak ali priznan preskusni institut po potrebi, vendar najmanj enkrat letno, preveriti in, če je treba, opraviti vzdrževanje.

Pri tem je treba preveriti tudi čitljivost označb na izdelku. Po prekoračenju zgoraj navedene uporabne dobe 10 let je treba osebno zaščitno opremo oz. izdelek vzeti iz uporabe.

Shranjevanje, transport in vzdrževanje (sl. 9)

Shranjevanje:

Izdelek shranjujte zunaj transportne embalaže na hladnem, suhem in na pred dnevno svetlobo zaščitenem mestu. Izdelek ne sme priti v stik s kemikalijami (Pozor: kisline baterij!). Hranite ga brez mehanskih stiskov, pritiskov ali potegov.

Transport:

Izdelek je treba zaščititi pred neposredno sončno svetlobo, kemikalijami, umazanijo in mehanskimi poškodbami. V ta namen uporabite zaščitno

vrečko ali posebno shranjevalno ali transportno embalažo.

Čiščenje (sl. 8a):

Umazane izdelke operite z mlačno vodo (in po potrebi uporabite nevtralno milo). Dobro sperite. Sušite pri prostorski temperaturi, nikdar ne sušite v sušilniku ali bližini radiatorjev! V trgovini dobavljiva dezinfekcijska sredstva, ki ne vsebujejo halogenov, se lahko uporabijo po potrebi.

Pri izdelkih osebne zaščitne opreme, ki so fiksno integrirani v obleko, je treba upoštevati zadevna priložena navodila za čiščenje.

Zglobe kovinskih delov je po čiščenju po potrebi treba naoljiti.

Pozor: Pri neupoštevanju teh navodil za uporabo obstaja življenjska nevarnost!

OZNAKE NA IZDELKU

Proizvajalec: EDELRID

Model: Ime izdelka:

Oznaka izdelka: varovalni pas po EN 361, držalni pas po EN 358, sedalni pas po EN 813

Oznaka šarže z individualno serijsko številko: G / GV ...

Identifikacija: (Po potrebi naj vpiše uporabnik)

i-simbol: opozorilne napotke in navodila je treba prebrati in jih upoštevati

CE 0123: nadzorni organ za proizvodnjo osebne zaščitne opreme

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Nemčija)

 YYYY MM: Leto in mesec izdelave

Varovalni pas po EN 361:
Označba A: Varovalni obroč,
Označba A/2: $A/2 + A/2 = A$

Izjava o skladnosti:

S tem izjavlja podjetje EDELRID GmbH & Co. KG, da je ta izdelek skladen z osnovnimi zahtevami in za devnimi predpisi EU uredbe 2016/425. Izvirnik izjave o skladnosti najdete na spodnji internetni povezavi: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb.

作業用安全ベルトEN 361準拠のセーフティハーネス、EN 358準拠のテザー、EN 813準拠のラップベルト

ご使用上の安全注意

製品の寿命、保管、お手入れ

作業用安全ベルト：

本製品は高所からの落下を防ぐための個人用保護具の一部を構成するものであり、個人が装備すべきものです。

ご使用上の注意

以下に記載するご使用上の注意を熟読し、必ずこれに従ってください。本製品は高所や地下深部での作業専用に設計されていますが、ご使用に際して個人が負うリスクについて免責するものではありません。

高所や地下深部での作業やスポーツには、潜在的に危険が伴います。誤った使用や不注意により、重傷や致死事故を招く可能性があります。

装備の選択には経験が必要であり、リスクを分析して正しい装備を選択する必要があります。その使用は、訓練を受けた経験豊富な個人にのみ認められる、または指導と監督のもとでのみ認められます。

使用者が身体的及び精神的な健康状態に支障がある場合、通常の製品使用時ならびに緊急時に安全性が損なわれる可能性があることに、使用者はご留意ください。

製品の誤用や用途外の使用による損害に対しては、製造者はいかなる責任も負いません。いかなる場合においても、使用者または責任者が責任及びリスクを負うものとします。

本製品の使用に際して、当該国の法規も遵守することを当社は推奨します。

装備をご使用になる前に、PEEシステムに人が落下した場合、その落下者を直ちに安全かつ効果的に救助ができるようにしておく義務が使用者にはあります。

ベルトを装着したまま不動で吊り下がっていると、重傷や致死事故につながる危険があります（サスペンショントラウマ）。PEE製品は個人保護具としてのみ承認されており、リフティングを目的とした作業には承認されていません。

製品の特性に関する注意事項

図1a/b及び2a/b 主要パーツの名称

- A：調整機能付きショルダーストラップ / イーゼースライダーバックル
- B：落下防止用胸部アイレット EN 361
- B.1：落下防止用胸部アイレット EN 361 及びEN 361
- C：スライディングD EN 813
- D：側部テザーアイレット EN 358
- E：調整機能付きウエストベルト / イーゼースライダーバックル
- F：取外し可能な背当てクッションと脚当てクッション
- G：耐荷重最大25 kgのギアループ
- H：トリプルロックバックル
- I：落下防止用背部アイレット EN 361
- J：調整機能付きバックストラップ / イーゼースライダーバックル
- K：ファーストエイドボックス固定位置
- L：耐荷重性レッグループ
- M：調整機能付きレッグループ / イーゼー

スライダバックル

N：調整機能付きウエストベルトまたはチェストベルト / クリックロックバックル

EN 361準拠のセーフティハーネス

落下防止用アイレット（AまたはA/2）を使って、ベルトを救助システムや落下防止システムに確実につなぎます。必要に応じて別途の接続用具（15 kN以上の横耐荷重性をもつカラビナ）を使用する場合は、必ずEN 362に適合するものを使用し、上述の落下防止用アイレット（AまたはA/2表示）にこれを固定します。落下防止用胸部アイレットA/2を使用する場合、両方のアイレットにつき装着用具はEN 362に適合したものを使用します。落下防止システムには、落下緩衝部品の付いたモデルとないモデルがあります。落下が生じた場合、落下防止システムは発生する衝撃力を吸収し、身体に耐えられる衝撃（6 kN）まで抑えなければなりません。落下防止システムには、EN 361に準拠したセーフティハーネスのみを使用できます。

落下防止システムをご使用になる前に、作業現場において使用者の下に必要とされる7 mの自由空間を確保してください。

衣服に固定的に組み込まれたセーフティハーネス：衣服を着用することでベルトは装着されます。どのようなサイズのズボンを着用するかによりレッグループのフィット感が異なります。フィット感を高めるには、以下の指示に従ってください。作業ズボンに難燃性設計で組み込まれたベルトを使用するときには、必ず適切な保護用ジャケットを着用する必要があります。

サブシステム、EN 361準拠のセーフティハーネス

サブシステムをEN 361準拠のセーフティハーネスにつなぐために、同梱されている接続用具以外の用具を使用する場合、必ずEN 362準拠でタイプMの接続用具（カラビナ）を使用します。

使用できるのは認可されたサブシステムだけで、それを印の付いた位置に装着してください。

EN 813準拠のラップベルト

ラップベルトを使用する場合には、接続用具を側腹部の固定点に取り付けます。チェストベルトと組み合わせて使用する場合、以下の点にご注意ください。チェストベルトを使用するかどうかは、チェストベルトの取扱技術を習得した使用者がリスク分析を行い、それに基づいて決定します。チェストベルトを装着すると、上半身が支持されるので、装着感が向上します。チェストベルトの使用説明書に従ってください。チェストベルトは、ラップベルトを付けない状態では絶対に使用しないでください。致死事故につながる危険があります。

注意：ラップベルトは、落下の衝撃を受け止めるのには適していません。

EN 358準拠のテザー

接続用具は側部のテザーアイレットに固定します。側部のテザーアイレットは保持用途のみにご使用ください。テザー用の接続用具はきつく締め、腰の位置または腰よりも高い位置に取り付けなければなりません。また、自由落下の幅は最大0.5 mに制限する必要があります。

バックストラップ付きのテザーをご使用の

場合は、以下の点にご注意ください。バックストラップの外側には、EN 358準拠の作業位置決めテザーアイルレットも、落下防止用アイルレットも付いていません。バックストラップは対応する接続用具と一緒に使用して、使用者が落下危険領域に至らないように、使用者の胴体が傾く距離を制限する目的のためだけに用いられます。(EN 358準拠の保持) EN 358準拠のウエストベルトの許容荷重は、使用者の体重と工具や装備の合計で150 kgです。落下防止システムを使用する必要があり得ることを常に考慮してください。

必要であれば、ご使用のモデルによってはテザーをEN 361に従ってセーフティハーネスに組み込むことができます(型によって組み込み方は異なります)。その際、製品表示にご注意ください。

注意：テザーを落下防止目的には使用しないでください。



「スライディングDキット」付きストラップ(剪定用ベルトなど)

「スライディングDストラップ」が組み込まれたベルトの場合、使用による磨耗が激しくなります。「スライディングDストラップ」に著しい磨耗現象(繊維の破断、ベルトエッジのほつれや裂け目など)が見られる場合は、安全のために交換する必要があります。交換には、EDELRIID製のスライディングD交換セットのみをお使いください。この交換セットには必要な部品がすべて含まれており、取付説明書も付属しています。必ず取付説明書の手順に従って交換

してください。そうでないと、致死事故につながる危険があります。

フィッティング、サイズ調節

はじめてお使いになる前に、安全な場所で吊り下がりテスト(図5a-5b)を実施し、フィット感を確認してください。調節機能付きベルトの場合は、(調整バックルの操作により)サイズの調整が正しく行われていることを確かめてください。確保すべき動きの自由が、サイズの選択や調整により決して制約されてはなりません。ベルトを所定の位置に装着して、使用者に不快感があってはなりません。サイズが適切に選択または調整されていれば、10分間の吊り下がりテストで呼吸困難や痛みは生じません。装着したベルトの金具が陰部周辺や脇の下の領域に来ないようにしてください。ベルトで宙吊りになっている状態で過度の脊柱前弯、過伸展、また陰部・腰部・脇への圧迫が生じないようにご注意ください。女性が使用する場合、胸部のリンパ管に極力負荷がかからないようにします。

EN 361準拠のセーフティハーネスをご使用の場合、落下防止用背部アイルレットが肩甲骨の高さに来るように調節してください。次に前部ショルダーストラップを調節し、ベルトが身体に密着するのではなく、程よく接するように位置決めします。

スライディングDストラップ付きベルト

調整ストラップの長さはバックル(S)で調整できますが、その調整によって設定したい作業位置(身体の傾斜)を定めます(図「スライディングDストラップ付きベルト」を参照)。

すべての調整部品は、使用中に定期的に点検してください。

取付位置

落下阻止時の高負荷と振り子状態を防ぐために、固定のための取付位置は、安全確保の対象となる個人に対して常にできる限り垂直でなければなりません。安全確保の対象となる個人への連結装置は、取付位置に常にできるだけしっかり取り付けてください。ロープが絶対に緩まないよう、ご注意ください。PPEの固定時に強度を低下させる要素がなく、使用中に損傷を受けないように、取付位置を準備する必要があります。強度を著しく損なう可能性のある鋭いエッジ、バリや溝は、必要に応じて適切な手段で被覆してください。取付位置及びアン力は、最悪の事態を想定した負荷に耐えるものでなければなりません。EN 363 (墜落防止システム) に規定される落下緩衝装置 (EN 355に準拠) を使用する場合、最低 12 kNの緩衝力をもつ取付位置が必要です (EN 795 タイプBも参照)。

接続用具を使用する場合、(場合によっては延長用具「FIX」も入れた) 落下緩衝エレメントの長さも含めて、接続用部品の全長が2.0 mを超えないようにご注意ください。

ギアグループは取付けや安全確保の目的には使用しないでください。

図6a ~ 6c

6a 位置の自由調節が可能

6b EN 354及びEN 355に準拠した接続用具の取付位置

6c 荷重が5 kgを超えると自動的に外れる

図7a ~ 7c

7a 左右のウエイストベルト

7b ~ 7c 左右のレッグループ

安全に関する注意事項

本製品を他の部品と組み合わせて使用すると、相互に使用上の安全性が損なわれる危険があります。本製品を救助システムや落下防止システムの他の部品と組み合わせて使用する場合、使用者はそれらを使用する前に、推奨事項、注意事項、指示事項の記載された同梱の情報をよく読み、その内容を熟知し、遵守しなければなりません。高所からの落下の防止にお使いになる場合は、基本的に必ずCEマーク付きの個人用保護具 (PPE) の部品と組み合わせて使用してください。

本製品の純正部品が改造または取り外された場合、これにより安全性能が制限されることがあります。製造者が書面で推奨しない方法による改造や、追加部品を適合させて取り付けることを禁じます。

本製品の使用前と使用後には製品に損傷がないか検査し、製品が使用可能な状態にあり、正しく機能することを確認してください。製品使用時の安全性について、僅かでも疑念が生じる場合は、直ちに製品を廃棄してください。

注意：製品を有害な影響にさらさないでください。そのような影響には、腐食性及び侵食性の物質 (酸、アルカリ、はんだ付け用水、油、洗浄剤など) や極端な低高温、火花などとの接触が含まれます。さらに、

鋭いエッジ、水分、特に着氷は、繊維製品の強度を著しく損なう可能性があります。

使用に適した気候条件 (図8b)

製品の連続使用温度は、約-25°C ~ +55°C (湿気のない状態) です。

製品の寿命及び交換

製品寿命は基本的に使用の形態や頻度、さらに外部の影響によって異なります。

化学繊維 (ポリアミド、ポリエステル、ダイニーマ®) 製品は使用しなくても一定の老化が生じますが、その老化の程度は特に紫外線の強度及び気候的環境の影響によって異なります。

最適な保管条件 (保管の項を参照) で保管し、製品を使用しない場合 : 12年

製品に目に見える摩耗がなく、製品を最適条件での保管のもとに適切に利用した場合 (商業的・非商業的用途での) 製品寿命は最長でも10年です。

製品に付いているベルトの端が損傷したり、ベルトの繊維がけば立ったりしている場合、また縫い目のほつれや摩耗が見られたり、化学薬品に接触したりした場合などは、PEE製品は原則として直ちに交換しなければなりません装着金具の鋭いバリや腐食にご注意ください。

落下衝撃を受けるなどの極端な使用 (極度の消耗) または損傷した場合、直ちにPEE製品の使用を中止し、専門業者または製造業者に製品を送付して検査させ、不具合のないことを書面で確認するが、または場合

によって修理させる必要があります。

修理の際は、製造業者が指定した手順に必ず従ってください。

図4a ~ 4b

4a 背部過負荷の危険目印

4b 中央部に付いた過負荷の危険目印 : 落下した場合に開き、取付位置が胸骨の方にずれます。

検査

製品は必要に応じて、但し少なくとも年1回、製造業者、有資格者、または認定検査機関により製品を検査させ、必要に応じて修理しなければなりません。

検査においては、とりわけ製品に貼付したラベルの判読性をチェックする必要があります。上記10年の最大使用期間を経過した後は、PEE製品を使用してはなりません。

保管、搬送、手入れ (図9)

保管 :

搬送用容器から出した状態で、涼しく乾燥し、日光が当たらない場所に保管してください。化学薬品と接触させないこと (バッテリー液に注意)。保管の際には、衝撃、圧力や引張による機械的荷重が掛からないようご注意ください。

搬送 :

直射日光、化学薬品、汚れ、機械的損傷から本製品を保護してください。このために、保護用カバーや専用の保管及び搬送用容器を使用してください。

洗浄 (図8a)

製品が汚れた場合、ぬるめの湯で (必要に

応じて中性洗剤を使用して)洗浄します。十分にすすいでください。室温で乾燥させます。衣類乾燥機による乾燥や暖房用放熱器の近傍での乾燥は、絶対に避けてください。必要に応じて市販の非ハロゲン系消毒剤を使用できます。

衣服に固定的に組み込まれたPEE製品については、洗浄に関する同梱の注意書きに従ってください。

必要に応じて、洗浄後に金具の連結部に注油してください。

注意：この使用説明書の注意事項に従わない場合、致死事故を招く可能性があります。

製品上に記載された製品表示

製造者：(エーデルリット) EDELRID

モデル：製品名

製品名：EN 361準拠のセーフティハーネス、EN 358準拠のテザー、EN 813準拠のラップベルト

製造番号併記のロット番号の標識G / GV ...

ID：(必要な場合はユーザー自身が記入)

「i」アイコン：警告と指示事項を熟読し、内容を遵守してください。

CE 0123：PEE製造の監督機関

TÜV SÜD Product Service GmbH,
Ridlerstrasse 65, 80339 Munich, Germany

YYYY MM：(西暦年4桁、月2桁)製造年月

EN 361準拠のセーフティハーネス：

マークA/2：落下防止用アイレット、

マークA/2：A/2 + A/2 = A

EU適合宣言：

EDELRID GmbH & Co. KGはここに、本製品がEU規則2016/425の基本要件と関連規定に適合することを宣言します。EU適合宣言の原本は以下のウェブサイトでご覧いただけます。<http://www.edelrid.de/...>

予告なく技術的変更を行うことがあります。

작업용 안전 하네스 EN 361에 따른 안전 하네스, EN 358에 따른 안전 벨트, EN 813에 따른 하단 하네스,

PPE 제품은 오직 인명 안전확용으로만 허용되며 리프팅을 위한 목적은 허용되지 않습니다.

사용, 안전, 사용연한, 보관 및 유지 보수에 관한 지침

제품사용 지침

작업용 안전 하네스:

본 제품은 높은 곳으로부터 추락을 방지하기 위한 개인 보호 장비(PPE)의 일부이며 한 명의 개인에게 지정되어야 합니다.

그림 1a/b 및 2a/b 관련 요소 용어

A: 조절가능한 어깨 스트랩/이지 글라이더 버클

B: 흉부 추락방지용 아이릿 EN 361

B.1 흉부 추락방지용 아이릿 EN 361 & EN 813

C 슬라이딩 D EN 813

D: 측면 안전 벨트 구멍 EN 358

E: 조절가능한 허리 벨트/이지 글라이더 버클

F: 착탈식 등받이 및 다리 보호대

G: 기어 루프 최대 25kg까지

H: E 삼중 잠금 버클

I: 동쪽 추락방지용 아이릿 EN 361

J: 조절가능한 등받이 스트랩/이지 글라이더 버클

K: 응급 조치 패킷을 위한 고정장치

L: 하중을 지지하는 레그 루프

M: 조절가능한 레그 루프/이지 글라이더 버클

N: 조절 가능한 허리 벨트 또는 가슴 벨트/클릭 잠금 버클

사용지침

다음 사용지침을 자세히 숙지하고 반드시 준수해야 합니다. 높은 곳 또는 지하에서 작업하기 위해 특수 제작된 본 제품의 사용에 따른 책임은 개인에게 있습니다.

높은 곳 또는 지하에서 행해지는 작업 혹은 스포츠는 잠재적 위험을 지니고 있습니다. 실수나 부주의로 인해 중상을 입거나 심지어 사망에 이를 수 있습니다.

올바른 장비 선택은 경험이 필요하며 위험 분석을 통해 결정되어야 합니다. 본 장비는 훈련 및 숙련된 사용자만 사용하거나 숙련자의 지도 및 감독하에서만 사용이 허용됩니다.

신체 및/또는 정신 건강이 부적절한 상황은 정상 및 비상 사태시 안전에 위협이 될 수 있음을 사용자는 알고 있어야 합니다.

제조업체는 장비의 오용 및/또는 부적절한 사용에 대해 어떠한 책임도 지지 않습니다. 모든 경우에서 사용자 또는 책임자가 책임과 위험을 부담합니다.

본 제품을 사용하려면 추가로 해당 국가의 규정 준수를 권장합니다.

장비를 사용하기 전에 사용자는 PPE 시스템 안으로 사람이 추락한 경우, 피구조자를 즉각적으로 안전하고 효과적으로 구출 할 수 있는지 확인해야 합니다.

움직이지 않고 벨트에 매달린 경우 심각한 부상이나 죽음에 이를 수 있습니다.(서스펜션 트라우마)

EN 361에 따른 안전 하네스

벨트를 구조용 또는 낙하 방지 시스템에 연결하려면 추락방지용 아이릿(A 혹은 A/2)에 연결해야 안전합니다.

필요한 경우 사용되는 개별 연결장치(카라비너는 ≥ 15 kN의 항하중을 견뎌야 함)는 EN 362를 준수해야 하며 추락방지용 아이릿(A 혹은 A/2 라벨)에 고정되어 있어야 합니다. 전면 추락방지용 아이릿 A/2 사용 시 항상 연결장치가 있는 두 아이릿을 EN 362에 따라 사용하십시오. 추락 방지 시스템에는 소크 업소버 요소가 제공되거나 그렇지 않을 수도 있습니다. 낙하 시 추락 방지 시스템은 발생하는 충격 흡수력을 신체 적합 수준(6 kN)으로 낮추어야 합니다. 낙하 방지 시스템에

서는 오로지 EN 361에 따른 안전 하네스를 사용해야 합니다!

추락 방지 시스템을 사용하기 전에 사용자 아래에 7m의 필요 여분 공간이 작업장소(순고도)에서 확보되었는지 확인하십시오.

의복에 고정 통합된 안전 하네스: 벨트 부착은 의복을 착용함으로써 실행됩니다. 바지의 경우 레그 루프의 크기/형태는 바지 사이즈의 선택에 의해 결정됩니다. 세부적으로 몸에 맞추려면 다음과 같은 방식으로 실행합니다. 작업 바지에서 '난연성'으로 통합된 벨트는 오로지 적합한 보호 재킷과 함께 사용되어야 합니다.

서브 시스템, EN 361에 따른 안전 하네스 연결장치가 제공되지 않는 서브 시스템을 EN 361에 따른 안전 하네스와 결합하는 경우 EN 362, 유형 M에 따른 연결장치(카라비나)만 사용해야 합니다. 오로지 승인된 서브 시스템만 표시된 지점에 적용할 수 있습니다.

EN 813에 따른 하단 하네스

하단 하네스에서 연결 장치는 복부 부착 지점에 고정됩니다. 가슴 벨트와 조합하여 사용하는 경우 다음 사항을 주의해야 합니다: 가슴 벨트의 사용 여부는 본 작업기술 교육을 받은 사용자가 작성하는 위험 분석에 따라 결정됩니다. 가슴 벨트를 착용하면 상체의 지지 기능으로 인하여 착용감이 향상됩니다. 가슴 벨트 사용 설명서를 준수해야 합니다. 가슴 벨트는 하단 하네스 없이는 절대로 사용해서는 안 됩니다. 생명의 위험이 있습니다!

주의! 하단 하네스는 추락 방지 목적으로 적합하지 않습니다!

EN 358에 따른 안전 벨트

고정 장치는 측면 지지용 아이릿에 부착해야 하며, 측면 지지용 아이릿은 지지 목적으로만 사용해야 합니다.

다. 안전 벨트용 연결장치는 평평하게 유지되어야 하고, 앵커리지 포인트는 허리 높이 이상이거나 허리 높이와 같아야 하며 자유 낙하 높이는 최대 0.5m로 제한되어야 합니다.

후방 고정 루프가 있는 안전 벨트의 경우 다음 사항을 반드시 준수해야 합니다. 후방 고정 루프는 EN 358에 따른 작업위치 선정을 위한 지지용 아이릿이 아니며 또한 추락방지용 아이릿도 아닙니다! 이는 관련 연결장치와 함께 사용되어, 사용자가 추락위험이 있는 영역에 도달하지 못하도록 경로제한의 역할만을 합니다. (EN 358에 따른 후방 고정) EN 358에 따른 허리 벨트의 사용자 무게는 도구 및 장비 포함하여 최고 150kg까지 허용됩니다. 낙하 방지 시스템의 잠재적 필요성을 항상 고려해야 합니다.



각 모델에 따라 필요한 경우 안전 벨트를 EN 361에 따른 안전 하네스(유형에 따라 다름)에 통합할 수 있습니다. 이 경우 라벨에 주의해야 합니다. 주의! 안전 벨트는 추락 방지 목적으로 적합하지 않습니다!

'슬라이딩 D 키트'가 장착된 하네스(예. 나무 관리용 하네스)

통합된 '슬라이딩 D 스트랩'이 장착된 하네스의 경우 사용 중 심한 마모에 노출됩니다. 스트랩에 심한 마모 현상(섬유 파열, 스트랩 가장자리가 닳거나 찢어짐 등)이 나타나는 경우 '슬라이딩 D 스트랩'을 기술 안전 측면에서 교체해야 합니다. 에델리트 슬라이딩 D 교체 세트만 교체가 이루어져야 합니다. 본 교체 세트에는 필요한 모든 구성 부품과 설치 안내서가 포함되어 있습니다. 설치 안내서를 반드시 준수해야 합니다. 그렇지 않으면 생명의 위험이 있습니다!

조정 및 크기 조절

처음으로 사용하기 전에 착용형태를 조절 및 점검하고, 조절가능한 하네스의 경우 안전한 장소에서 매달

리기 테스트(그림 5a-5b)를 통해 적절한 크기로 조절 (조절 버클을 작동하여 실행) 및 점검해야 합니다. 크기 선택 또는 크기 조절이 자유롭게 움직이는 데 있어 어떤 방식이든 제약을 가해서는 안 됩니다. 장착된 하네스는 편안한 착용감을 주어야 합니다. 크기 선택 또는 크기 조절이 올바르게 이루어진 경우 10 분간 매달리기 테스트 중에 호흡 장애나 통증이 발생하지 않아야 합니다. 하네스 착용 시 생식기 부위 및 겨드랑이 아래에 피팅 부츠가 위치하는 것을 방지해야 합니다. 하네스로 공중에 매달린 상태에서 생식기, 허리 및 겨드랑이 부위에 과도한 척추전만, 과신장 또는 과도한 압력이 가해져서는 안 됩니다. 여성의 경우 가슴의 림프관이 최대한 완화되어야 합니다.

EN 361에 따른 안전 하네스의 경우, 후면 추락방지용 아일렛의 위치를 견갑골과 같은 높이로 조정하십시오.

전면 어깨 스트랩을 조절하여, 하네스가 신체에 가깝지만 조이지는 않도록 밀착합니다..

슬라이딩 D 스트랩이 장착된 하네스

원하는 작업 위치(몸체 기울기)는 조절 스트랩으로 고정할 수 있으며, 조절 스트랩은 버클(S)을 사용하여 길이를 조절할 수 있습니다.(그림 '슬라이딩 D 스트랩' 참조).

모든 조정 부품은 사용 중에 정기적으로 점검해야 합니다.

앵커리지 포인트

추락시 높은 하중과 진자추락을 피하기 위해 고정을 위한 앵커리지 포인트는 가능한 한 항상 피보호자의 수직 위에 위치해야 합니다. 앵커리지 포인트로부터 피보호자까지 연결장치는 가능한 한 항상 평평하게 당겨져야 합니다. 로프가 느슨해지지 않도록 주의해야 합니다! 앵커리지 포인트는 연결장치 고정 시 강도

감소 효과가 발생하지 않으며, 사용 중 손상되지 않도록 설정해야 합니다. 날카로운 모서리, 돌출부 및 눌림 현상은 강도를 심각하게 손상할 수 있으므로, 필요한 경우 적절한 보조 장치로 이를 덮어야 합니다. 앵커리지 포인트와 앵커리지는 최악의 경우 예상된 하중을 견뎌야 합니다. EN 363(추락 방지 시스템)에 따라 규정된 쇼크 업소버(EN 355에 따른)를 사용하는 경우에도 앵커리지 포인트는 최소 12kN의 포착력에 맞게 설정되어야 합니다. EN 795, 유형 B를 참조하십시오.

연결도구 사용 시 연결도구는 쇼크 업소버와 연결 장치(경우에 따라 익스텐션 'FIX' 포함)를 포함하여 최대 총길이 2.0m를 초과해서는 안 되므로 이에 주의하십시오.

기어 루프를 고정 또는 확보를 위한 목적으로 사용할 수 없습니다!

그림 6a-6c

6a 자유롭게 배치 가능

6b EN 354, EN 355에 따른 연결도구 적재소

6c 5kg 이상 하중 시 분리됨

그림 7a-7c 기어 카라비너

7a 좌우 허리 스트랩

7b-7c 좌우 레그 루프

안전지침

이 제품을 다른 구성제품과 함께 사용 시 상호간에 사용 안전성이 손상될 위험이 있습니다. 본 제품을 구조/낙하 방지 시스템의 다른 구성 부품과 함께 사용하는 경우, 사용자는 사용 전에 구성 부품의 동봉된 권장 사항, 지침 및 설명서를 검토하고 준수해야 합니다. 높은 곳으로부터 추락을 방지하기 위한 목적으로 오로지 CE 마크로 인증된 개인 보호 장비(PPE)의 구성제품과 함께 사용해야 합니다.

제품의 원본 구성요소가 변경 또는 제거되는 경우, 이로 인해 안전기능이 제한될 수 있습니다. 제조업체가 서면으로 권장하지 않은 방법으로 추가 부품을 부착하기 위해 장비를 수정하거나 개조해서는 절대로 안 됩니다.

사용 전후 제품의 파손 여부를 점검하고, 본 제품의 사용 가능한 상태와 정상적 기능을 보장해야 합니다. 사용중인 제품의 안전성이 조금이라도 의심된다면 즉시 제품을 폐기해야 합니다.

주의! 제품을 유해한 영향에 노출시켜서는 안 됩니다. 부식성 및 공격성 물질(예: 산, 알칼리 용액, 납땜 용액, 오일, 세척제)과의 접촉, 극한 온도 및 불꽃이 여기에 포함됩니다. 또한 날카로운 모서리, 물기, 특히 결빙은 섬유 제품의 강도를 심각하게 저하시킬 수 있습니다!

사용 환경(그림 8b)

제품의 지속적 사용 온도(건조 상태에서는)는 약 -20°C에서 +55°C까지입니다.

사용 연한 및 교체

제품의 수명은 본질적으로 사용방식, 사용빈도 및 외부 영향에 따라 달라집니다.

화학 섬유(폴리아미드, 폴리에스터, 다이니마®)로 제조된 제품은 사용을 하지 않더라도 특히 자외선 강도 및 기후 환경 영향에 따라 어느 정도의 노화현상이 발생합니다.

최적 보관조건 준수 시(보관 항목 참고) 최고 사용 연한은 사용하지 않은 경우 12년입니다.

가시적 마모현상이 없으며 올바른 사용 및 최적 보관 조건 준수 시 최고 사용 연한(상업적/비상업적 용도로 사용)은 10년입니다.

마모현상이 나타나는 경우 PPE 제품은 원칙적으로 교체해야 합니다. 예: 스트랩 가장자리가 손상되거나 섬유가 스트랩에서 빠져나온 경우. 이음새의 손상/마모현상이 나타나거나 화학 물질과의 접촉이 발생한 경우, 급속제 피팅 부품의 날카로운 돌출부 혹은 부식 현상에 주의해야 합니다.

추락으로 인한 하중 부담 후 혹은 파손 등 극단적 사용(극심한 마모현상)의 경우 PPE 제품은 사용 후 즉시 제거하고, 전문가 또는 제조업체에게 서면 확인을 포함한 검사 혹은 필요한 경우 수리를 위해 본 제품을 위탁해야 합니다.

유지 보수는 제조업체가 지정한 절차를 준수하여 실행해야 합니다.

그림 4a- 4b

4a 등쪽 하중 지시계

4b 중앙 하중 지시계 - 낙하 시 개방되며 앵커리지 포인트가 훑길 방향으로 움직입니다.

점검

제품은 필요에 따라, 최소한 매년 1회 제조업체, 전문가 또는 승인된 검사시설에 의해 검사 및 필요한 경우 정비되어야 합니다.

이때 무엇보다 제품 표시가 특성을 검사해야 합니다. 상기 언급된 사항 초과 후 사용 연한 10년이 지난 PPE 제품은 더 이상 사용하지 않도록 폐기되어야 합니다.

보관, 운반 및 유지 보수(그림 9)

보관

서늘하고 건조하며 일광이 닿지 않는 곳에 보관하고, 운송 용기에서 꺼내어 보관하십시오. 화학물질과 접촉해서는 안 됩니다.(주의: 배터리 산!) 기계적 압착, 압력 또는 인장 하중없이 보관하십시오.

운반

제품을 직사광선, 화학물질, 오물 및 기계적 손상으로 부터 보호해야 합니다. 이를 위해 보호 주머니 또는 특수 보관 및 운송 용기를 사용해야 합니다.

세척(그림 8a):

더러워진 제품은 미지근한 물(필요한 경우 중성 비누를 사용하여)에 세척합니다. 충분히 헹굽니다. 절대 탈수기를 사용하거나 히터 근처에 두어서는 안 되며 상온에서 건조시킵니다. 시중에서 구할 수 있는 비할로겐 소독제를 필요에 따라 사용할 수 있습니다.

의복에 고정 통합된 PPE 제품의 경우, 해당 동봉된 세척 지침을 준수해야 합니다.

경우에 따라 세척 후 금속 부품의 조인트에 오일을 바르십시오.

주의: 본 사용 설명서를 준수하지 않은 경우 생명이 위험할 수 있습니다!

제품 표시

제조사: 에델리드

모델: 상품명

제품명칭: EN 361에 따른 안전 하네스, EN 358에 따른 안전 벨트, EN 813에 따른 하단 하네스, 개별 일련번호가 포함된 배치 라벨 G/GV ...

ID: (경우에 따라 사용자가 직접 입력)

i 기호: 경고 메시지와 및 지시 사항을 읽고 준수해야 합니다.

CE 0123: PPE 감독 업체의 제품

(TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany)

 YYYY MM: 제조연월

EN361에 따른 안전 하네스:

태그 A: 추락방지용 아일렛

태그 A/2: A/2 + A/2 = A

적합성 선언:

이에 에델리드 유한합자회사는 본 상품이 EU 규정 2016/425의 필수 요건 및 관련 규정을 준수하고 있음을 선언하는 바입니다. 적합성 선언 원본은 다음 인터넷 링크에서 확인할 수 있습니다: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

기술적 변경이 있을 수 있습니다.

工作安全带: 符合EN 361标准的防坠安全带, 符合EN 358标准的定位腰带, 符合EN 813标准的坐式安全带

关于应用, 安全, 使用寿命, 储藏及保养的提示
工作安全带:

本产品属于个人防护设施, 作为坠落保护(PSA), 由个人使用。

应用提示

必须仔细阅读并遵守以下应用提示。这种专为高深作业而设计的产品不免除穿戴人员的个人风险。

高、深处工作或者运动本身蕴藏着危险。出错或不注意可能引发伤亡。

正确选择所使用的器材需要有经验, 必要时需要做风险分析; 使用人员必须经过培训、具有经验, 否则需要在指教和看护下使用。

使用人员必须知道, 身体或心理不适可能引发安全问题, 无论在正常还是紧急情况下都有可能。

滥用或错误使用情况下, 生产商免除一切责任。使用方或责任方要为可能出现的危险负责。

使用本产品时, 我方建议您还要遵守相关各国的法律规定。

使用人员在使用前须确保, 落入PSA安全防护系统时, 能够对落入人员展开立即、安全、有效的救援。

无意启动可能引发严重伤亡。吊带静止悬挂可能造成伤亡(悬吊创伤)。

PSA个人安全防护设施只允许用来对人员作安全固定, 不得用于吊装吊运。

产品专门的提示

图示 1a/b 和 2a/b 主要部件术语:

- A: 可调背带/易滑扣Easy Glider
- B: 胸部防坠固定环 EN 361
- B.1: 胸部防坠固定环 EN 361 & EN 813
- C: 滑扣 D EN 813
- D: 定位腰带的侧面悬挂环 EN 358
- E: 可调腰带/易滑扣Easy Glider
- F: 拆开式背垫及腿垫
- G: 材料环 不超过25kg
- H: 三重锁Triple Lock
- I: 背部防坠固定环 EN 361
- J: 可调背带/易滑扣Easy Glider
- K: 急救包固定
- L: 承重腿环
- M: 可调腿环/易滑扣Easy Glider
- N: 可调腰带及胸带/单击锁定扣Click-Lock

防坠安全带符合标准EN 361

使用防坠固定环(A 或 A/2)把安全带跟救援防坠系统牢固固定好, 需要使用的所有连接件(锁具应承担横向载荷 ≥ 15 kN千牛) 必须满足EN 362标准的要求, 并固定于此(A- 或 A/2-标识)。如使用前边的防坠固定环A/2, 必须用连接件按照EN 362标准把两个固定环连接起来。防坠落系统可以安装缓冲器, 也可不要。跌落情况下, 防坠系统必须能把冲击力减缓到身体可承受的水平(6kN千牛)。根据标准EN 361, 一个防坠系统只能使用一个防坠安全带!

使用一防坠系统之前, 须确保用户作业位置以下有所需的足够空间, (高度)7米。

装在衣服里的防坠安全带：拉衣服系好安全带。腿环大小合适跟裤子尺寸有关。其它上身按以下方式确定。装在工装裤里的“阻燃”式安全带必须跟合适的防护衣一同使用。

分系统，防坠安全带符合标准EN 361

如果几个分系统不带连接器件，而组成EN 361标准的防坠安全带，那么只允许使用符合EN 362标准，类型M的连接器件(锁具)。

分系统必须有许可证，并且在标注的位置装配使用。

坐式安全带符合标准EN 813

坐式安全带的连接件通过腹部的固定点固定。与胸带一起使用时，应注意以下：胸带须由受过相关工作技术培训的人员使用，需要编制专门的危险分析。通过上身的支撑功能，胸带能提高使用的舒适性。需要注意并遵守胸带使用说明。胸带必须和坐式安全带一同使用，否则有生命危险！

注意！安全座带不能用于防坠落目的！

定位腰带符合标准EN 358

连接件通过侧面的固定环固定，侧面固定环只能用作固定。定位腰带的连接要保持拉紧，固定点的位置必须高于或位于腰部，同时自由降落高度不得超过0.5米。

定位腰带如果配有后部定位环，应注意以下：后部定位环不是EN358意义上的作业位置定位用的固定环，也不是防坠固定环！其唯一功能是，跟相应的连接件一起来阻挡，避免使用者进入有跌落危险的区域（定位符合EN 358标准要求）。根据EN 358标准要求，腰带的允许使用重量是不超过150公斤，包括工具和装备的重量。须始终考虑是否需要使用防坠系统。



必要时，根据EN 361的要求，依型号不同可把定位腰带装入一防坠安全带中(与型号有关)，为此需要注意相应标识。

注意！定位腰带不能用于防坠落目的！

安全带配有„Sliding-D-Kit“滑扣（例如修剪树木安全带）

安全带配有„Sliding-D-Band“滑扣带的，滑扣使用的耗损较大。如果滑带出现明显的耗损(断线，带边脱线或开裂等)，则出于安全考虑要更换 „Sliding-D-Band滑带“。必须使用EDELRID Sliding-D滑带更换包更换。更换包含有全部所需的部件和一份安装说明。必须遵照安装说明的要求，否则有生命危险！

调整和尺寸设置

头一次使用前，需要在一安全地点进行悬吊测试（图示5a - 5b），检查大小、可调安全带需要检查调整是否合适（通过操作调整扣检查）。大小的选择与调整不得影响所需的活动空间。系好的安全带应当感觉舒适。尺寸选择及调整正确情况下，10分钟悬吊测试期间和之后，不得出现任何呼吸困难及疼痛。系好的安全带，应避免连接部件在性器官或腋窝位置。安全带自由悬吊时，不应造成过分的背弯、伸拉，也不会给性器官、腰脊和腋窝施加压力。妇女使用时，胸部淋巴管必须尽量减轻负荷。

符合EN 361标准的防坠安全带，后部的防坠固定环应当调到双肩的高度。

前部肩带的设置，应保证安全带贴身、但没有压迫感。

有Sliding-D滑带的安全带

想要的作业位置(身体倾斜度)通过调整带来确定,调整带由滑扣(S)设置长度(参见图示,装有Sliding-D滑带的安全带“)

使用期间定期检查所有零部件。

起吊固定点

为避免跌落时负荷过大或出现摆动下落,安全固定点应尽可能在受保护人员的纵向上方。固定点和被固定人员之间的连接器材应尽可能拉紧。避免出现坠绳!固定点的设计和选择需要注意,连接器材拉紧时不得影响它的强度,使用期间固定点不得受损。锋利的棱角、毛刺和挤压处可能严重影响强度,必要时用合适的方式覆盖。固定点和锚点需要能承受可能出现的负荷。EN 363 (防坠收集系统)标准规定的缓冲器的使用(根据 EN 355),固定点的设计要能承受至少12 kN千牛的收集冲击力,也参见标准EN795类型B。

使用连接器材时应注意,连接器的总长不得超过2米,其中包括缓冲器及连接部件(也包括加长„FIX“)。

材料环不得用于起吊或固定!

图示 6a-6c

6a 可自由定位

6b 连接器材停放,根据标准 EN 354、EN 355

6c 负载超过5公斤时会松开

图示 7a-7c 材料锁具位置

7a 左边和右边腰带

7b-7c 左边和右边腿环

安全提示

本产品与其它设施组合使用的话,使用安全性可能相互受到影响。不产品如果与救护/防坠系统的其它组成部件一起使用,则使用者必须在使用前了解附带的有关部件的建议、提示和说明,并予以遵守。原则上需要使用带CE标识的个人安全防护设施(PSA)及其部件,作为高空坠落的防护。

更改或拆卸产品原装部件,可能会削弱产品的安全性能。未经生产商书面同意或建议,不得对器材作任何更改或加装其它部件。

使用前后需要检查产品是否损坏,必须确保产品的正常使用,功能完好。产品的使用安全性存在任何疑虑时,必须立即停止使用。

注意!必须排除任何损坏产品的因素。包括接触刺激和腐蚀性材料(例如,酸、碱、焊接剂、油、洗涤剂),以及超超超低温和飞溅的火星。同时,锋利的棱角、潮湿和冰冻会严重影响织物产品的牢固性!

使用环境温度(图示 8b)

产品长期使用温度(干燥状态)大约在 -20°C 至 +55°C 摄氏度之间。

使用寿命及更换

产品的使用寿命长短主要跟具体应用、使用频率以及外部因素有关。

化学纤维 (聚酰胺、聚酯、迪尼玛 Dyneema®)制成的产品在不使用的情况下也会出现老化,老化主要跟紫外线照射以及气候影响有关。

最大使用寿命为12年，最佳存储条件(参见储存章节)并且不使用的情况下。

最长使用时间(商用/非商用)为10年，合理使用无外观损耗并且在最佳存储条件下。

出现损耗时，PSA个人防护设施原则上必须更换，例如，带子边缘受损，有纤维露出，接缝出现损坏或磨损，或者曾与化学品接触。小心金属固定件可能有锋利的毛刺，或者出现生锈。

强化使用时(出现严重损耗迹象)，例如承受过坠落负载或受到损坏，PSA个人防护设施必须立刻停止使用，须委托专家或生产商检查并出具证明，包括必要时实施维修。必须按照生产商规定的工艺方法完成维修。

图示 4a- 4b

4a 背部坠落显示器

4b 中央坠落显示器 - 下落时撕开，固定点朝胸部移动

复查

本产品根据需要，但至少每年一次接受生产商、专家或正式检测机构的检查，包括必要时的维护。

也需要检查产品标识是否清晰可读。超过上述的10年使用年限，必须立即停止使用个人防护设施PSA。

储藏、运输及保养 (图示9)

贮存:

从运输容器取出，阴凉、干燥存放。避免接触化学品(注意: 蓄电池酸液!)。存放避免机械性挤压或拉伸。

运输:

需要保护本产品不受阳光直射，不接触化学品，避免脏污和机械性损坏。为此，请使用保护袋或者专门的存贮及运输容器。

清理(图示 8a):

脏污时使用温水 (必要时用中性肥皂) 清洁。冲洗干净。室内温度晾干，禁止使用烘干机或靠近暖器烘干! 必要时可使用普通、无卤消毒剂。

如果个人防护设施PSA装在衣服里边，应注意并遵守附带的清洗说明。

清洗后，金属关节部分必要时上油。

注意: 违背本使用说明可能引发生命危险!

产品的标识

制造方: EDELRID

型号: 产品名称

产品名称: 符合EN 361标准的防坠安全带; 符合EN 358标准的定位腰带; 符合EN 813标准的坐式安全带

批次标识及个性化序列编号: G / GV ...

识别鉴定: (必要时使用者自己填入)

i-符号: 须阅读并遵守警告提示以及使用说明书

CE 0123: PSA个人防护设施生产监管机构
(南德意志技术监督协会, 产品及服务有限公司TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstrasse 65, 80339 München, Germany 德国, 慕尼黑)

YYYY MM: 生产年份和月份

防坠安全带符合标准EN 361:

标记 A: 防坠固定环,

标记 A/2: A/2 + A/2 = A

符合声明:

EDELRID GmbH & Co. KG两合公司在此声明, 本产品符合欧盟法规 EU Verordnung 2016/425 的基本要求及相关规定。通过以下链接查阅符合声明的原稿: [http://www.edelrid.de/...](http://www.edelrid.de/)

保留技术更改权利。

EDELRID

Achener Weg 66

88316 Isny im Allgäu

Germany

Tel. +49 (0) 7562 981-0

Fax +49 (0) 7562 981-100

mail@edelrid.de

www.edelrid.de

EN 361:2002, EN 358:2019, EN 813:2008

☎ 0123 TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany

☎ 0299 DGUV Test FB PSA, Zwengenberger Straße 68, 42781 Haan, Germany

(Notifizierte Stelle, die für die Ausstellung der EU-Baumusterprüfbescheinigung des Produktes zuständig ist / notified authority which is responsible for issuing the EU type-examination certificate of the product / organisme notifié compétent pour l'attestation d'examen UE de type du produit)

PSA-Verordnung (EU) / PPE Regulation (EU) / EPI Règlement (UE) 2016/425

